

blick-punkt

Das Stadtjournal

Aktuelle Ausgabe für Georgsmarienhütte
Oesede • Kloster Oesede
Holsten-Mündrup • Malbergen • Dröper
Harderberg • Holzhausen • Wellendorf

Mit Infos zur
KNEIPENTOUR
am 19. Oktober
→ Seite 3-5

Nr. 798 | 17. Oktober 2024 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Aktuelle Situation der Kindertagesstätten → Seite 6
Erstmals Eisstockschießen-Turnier für Menschen mit Handicap → Seite 12

vitalis
— Gesundheitszentrum —
Gesundheit • Fitness • Physio • Reha • Prävention

Der beste
Zeitpunkt
zum Starten ist
JETZT

Qualität zahlt sich aus!

TAG DER OFFENEN TÜR **AM SONNTAG 20.10.2024 VON 10 BIS 15 UHR**

- ◆ FITNESS- UND GESUNDHEITSBERATUNGEN ◆ STUDIOFÜHRUNG
- ◆ KOSTENLOSER GESUNDHEITS-CHECK IM WERT VON 90 €
- ◆ GROSSE TOMBOLA MIT TOLLEN PREISEN
- ◆ SCHNUPPERTRAINING VON 10 BIS 14 UHR

**SICHERE DIR EINES VON 50 EINSTEIGERPAKETEN
UND SPARE 300 €**



VITALIS GESUNDHEITZENTRUM

LEIMBRINK 7 | 49124 GEORGSMARIENHÜTTE | TEL. 05401/41755
WWW.FITNESS-GEORGSMARIENHUETTE.DE



HANSEFIT

EGYM
WELLPASS

sportnavi.de



SERVICE
Wir sind für Sie da!



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

**05401
6505**



Auf der Halle 8
49124 GMHütte
Kloster-Oesede

Heizung · Sanitär
Solar · Wohnraumlüftung
Leitungswasserschäden

**05401
5561**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

**05401
90920**



www.averdiek-recker.de
Orffstraße 7
49124 GMHütte
Fax 05401/42451

Dach- und Schieferdecker-Geschäft
Flachdach-Isolierungen
Fassadenverkleidungen

**05401
5370**



Heizung ■ Sanitär ■ Elektro

info@haustechnik-gottwald.de
www.haustechnik-gottwald.de

Rostocker Straße 6
49124 GMHütte

**05401
842363**



Gartenpflege inkl. Rasenmäharbeiten und Bepflanzungen · Form- und Pflegeschnitte von Büschen, Sträuchern und Hecken · Treppenhäus- und Büroreinigung
Bauschlusssendreinigung · Entrümpelungen · Hausmeisterdienste

dgg-dienstleistungen
@osnanet.de
Schürffeld 4
49124 GMHütte

**05401
364216**



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
8499630**



GLASERMEISTER + VEREDELUNGSTECHNIKER

bernie-glasermeister@gmx.de

• Glasreparaturen · Glasveredelung
• Spiegel und Duschcabinen nach Maß
• Küchenrückwände (Spiegel)

Wellendorfer Str. 23
49124 GMHütte
Fax 05401/8819668
Mobil 0171/3715133

**05401
3669520**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

Gegründet 1989 von Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 31. Oktober 2024.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 25. Oktober, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 26. Oktober, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die kommende Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am
Donnerstag, 24. Oktober

Die kommende Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD IBURG

erscheint am
Samstag, 26. Oktober

Kalender
online
abonnieren



Jugendförderpreis wird zum 15. Mal verliehen

Bewerbungsphase bis zum 25. Oktober 2024

Auch in diesem Jahr wird der Jugendring Osnabrücker Land e. V. den Jugendförderpreis für besonderes ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit im Landkreis Osnabrück verleihen. Die Organisatoren suchen Gruppen, Verbände, Initiativen oder Einzelpersonen, die vorbildliche oder beispielgebende Arbeit sowohl in der verbandlich organisierten als auch in der offenen Kinder- und Jugendarbeit geleistet haben. Dank der Unterstützung der Westenergie AG, dem Bürgerschaftlichen Engagement und dem Fachdienst Jugend beim Landkreises Osnabrück können wieder Geldpreise in Höhe von insgesamt 4.000 Euro vergeben werden. Kirsten Gosling, Vorstandssprecherin des Jugendrings, betont, dass die Nominierung für die Auszeichnung auch eine Gelegenheit sei, sich bei den Aktiven in der Jugendarbeit vor Ort, die sich immer wieder aufs Neue für eine erfolgreiche Kinder-

und Jugendarbeit einsetzen, zu bedanken. Die Verleihung findet am Freitag, 8. November ab 18.30 Uhr im Jugendkulturzentrums B ZEHN in Melle statt. Alle Vorgeschlagenen haben an diesem Abend Gelegenheit, dem Publikum über ihr Engagement zu berichten. Die Bewerbung ist unkompliziert: Vorschläge für den Jugendförderpreis können per E-Mail (jugendring@lkos.de) oder per Post (Jugendring Osnabrücker Land e. V., „Jugendförderpreis“, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück) eingereicht werden. Weitere Informationen sind telefonisch über die Geschäftsstelle des Jugendrings unter 0541/5013176 erhältlich. Neben einer Jury, die aus Vorstandsmitgliedern des Jugendrings sowie Vertreterinnen und Vertretern der Sponsoren und Kooperationspartner besteht, haben alle Nominierten ebenfalls die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben und damit die Preisträger zu ermitteln. ●



Ruth Brand (Westenergie AG), Ulrike Bockhorst (Bürgerschaftliches Engagement beim Landkreis Osnabrück), Kirsten Gosling (Vorstandssprecherin Jugendring) und Kevin Vallo (Vorstand Jugendring).

Foto: Jugendring

Transfer

kostenfrei

4 Busse

19:00-2:00 Uhr



Einlass

ab 19:00 Uhr

Musik

20:00 - 24:00 Uhr

Kneipentour 2024

19.10.2024

Georgsmarienhütte



Apfelbäumchen

Deutschrock, Hardrock



Aristokrat

Griechisch deutsche Musik



Dröge

Rock in allen Facetten



Gildehaus

Alternativer Coverrock



Klosterschänke

Metal- und Hardrock Cover



Kolpinghaus

Hits der letzten 40 Jahre



Sportplatz Gaststätte

2 Stimmen, Gitarre und Cajon



Tor III

Alternative Hits und mehr



Mit freundlicher
Unterstützung
von:

GEORGS
MARIEN
HUETTE

GEORGS
MARIEN
HUETTE
STADT
MARKETING
VEREIN

Veranstalter: Wirtegemeinschaft Georgsmarienhütte



SERVICE

Wir sind für Sie da!



NEU! 24-h-Onlineberatung
unter www.pieper-schlinge.de

info@pieper-schlinge.de

Albert-Schweitzer-Str. 55
49124 GMHütte

**05401
34 59 00**



SCHAUB
24h BRENNERSERVICE

Öl- und Gasbrenner-Kundendienst
24-Stunden-Service

www.brennerservice-schaub.de
Haardecken Kamp 6
49124 GMHütte

**05401
881 46 61**



**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH + Co. KG

Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
54 25**



**Josef Weber
GmbH & Co. KG**

**Abbruch- & Baggerarbeiten
Baustoffe & Transporte**

Harderberger Weg 6
49124 GMHütte
weber-fuhrunternehmen.de

**05401
82 35-0**



ofen_alex
FEUERKREATION
Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung

**KAMINBAU
HOFFMANN**
(Meisterbetrieb)

**0174
9 32 68 83**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15

**05405
80 82 600**



beFresh
GEBÄUDEREINIGUNG
Einfach sauber. einfach fresh

Wir reinigen für Sie:
Fenster- & Wintergärten · Photovoltaikanlagen
Dachrinnen · Treppenhäuser uvm.

info@befresh-reinigung.de
www.befresh-reinigung.de
Raiffeisenstraße 21
49124 GMHütte

**0157
58 51 59 05**

drop's
Taxiunternehmen

- Krankenfahrten im Auftrag aller Krankenkassen
- Private Fahrten
- Beförderung im Rollstuhl sitzend

49124 GMHütte
www.taxi-drop.de
taxidrop@t-online.de

**05401
87 00 87**

Acht Locations, neun Bands

Die Kneiptour in Georgsmarienhütte bietet kostenlose Konzerte mit Shuttle-Bus-Transfer

Vier Busse für den kostenlosen Transfer, acht Kneipen, neun Bands.

Am kommenden Samstag, 19. Oktober, gibt es zur legendären Veranstaltung, die 2011 ihre Premiere feierte, wieder viel Futter für die Ohren in der Hüttenstadt. Neun Bands treten an diesem Abend in acht Kneipen in Georgsmarienhütte auf. Mit dabei sind als Veranstaltungsorte das Tor III, das Kolpinghaus, Brauhaus Dröge, Gaststätte Gildehaus, Apfelbäumchen im Kasinopark, Aristokrat, Tor III, Klosterschänke und die Sportplatz Gaststätte. „Wir freuen uns alle auf das Event. Es wird musikalisch einiges geboten und ich glaube, es ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei“, erklärt Kneiptour-Sprecher Josef Krapp, in dessen Kolpinghaus an diesem Abend die Band Partyband „Odyssee“ Hit der letzten 40 Jahre spielt.

Vier Stunden beste musikalische Unterhaltung sind an dem Kneiptour-Abend versprochen: Die Konzerte der Bands sollen alle pünktlich um 20 Uhr beginnen (Einlass ist ab 19 Uhr) und bis 24 Uhr andauern. Im Apfelbäumchen („12 Ender“ und „Bourbon Connection“) werden

zwei Bands die Besucher durch den Abend begleiten. In den übrigen Kneipen wird je eine Band mit einem gesplitteten Set den langen Kneipenabend füllen.

In der Klosterschänke übernimmt das die Metal- und Hardrock-Coverband „Altmetall“, auf die sich Inhaber Robert Boßmeyer als bekennender Metal-Fan besonders freut. Im Tor III lässt gleichzeitig die „Fats Meyer Revival Band“ die besten Rock-Songs der vergangenen Jahr-





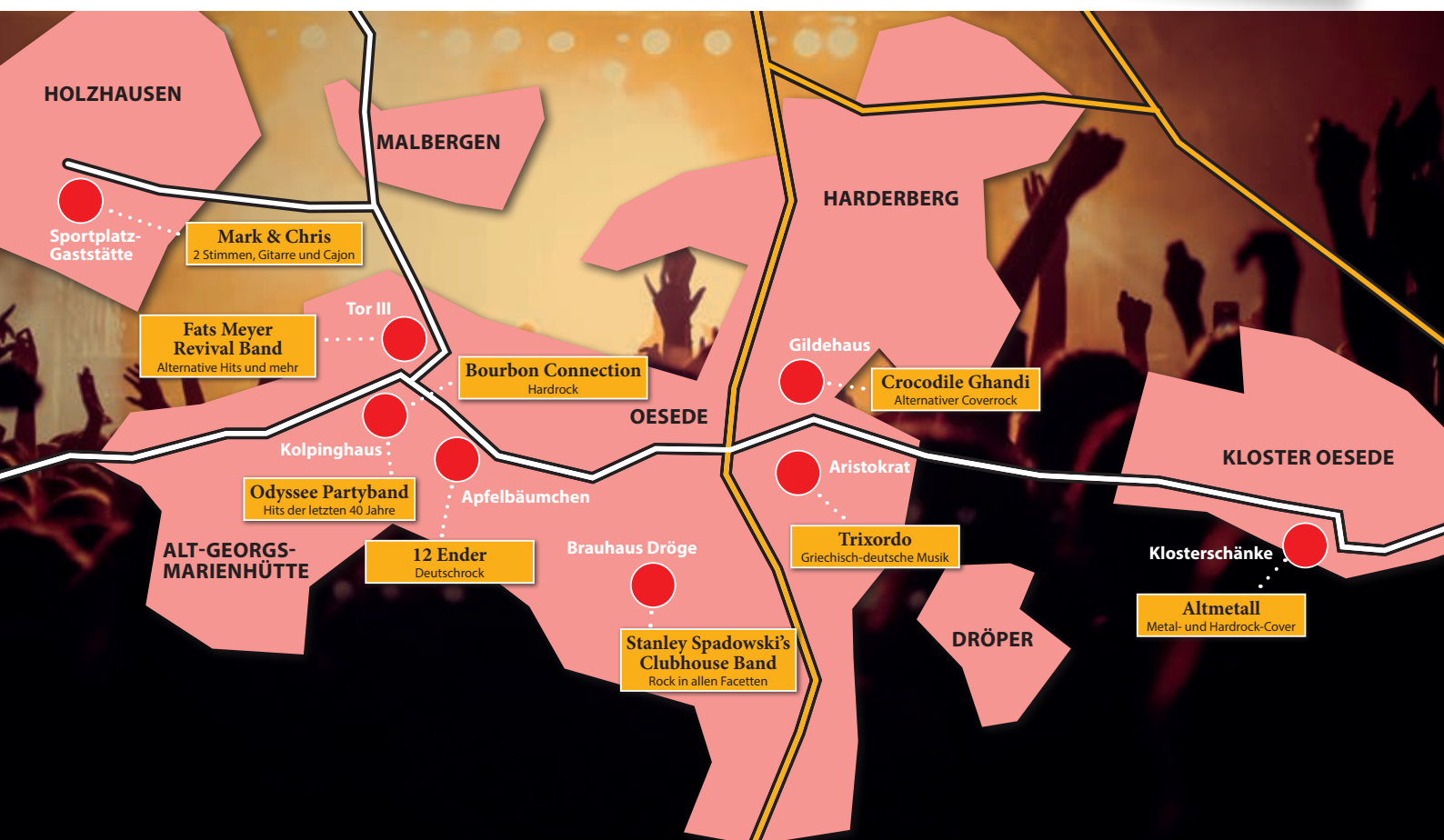
Fotos: privat

zehnte Revue passieren. Rock in allen Facetten von Stanley Spadowski's Clubhouse Band soll im Brauhaus Dröge für Stimmung sorgen. Auf eine musikalische Griechenlandreise darf sich zur Kneipennacht die Fei-
 ergemeinde im Aristokrat freuen. Dort spielt die kleine Griechische Band „Trixordo“. Crocodile Gandhi unterhält sein Publikum im Gildehaus mit alternativen Coverrock, derweil das Dou Mark und Chris in der Sportplatz Gaststätte in Holzhausen zu ihren Gitarren- und Cajonklängen Akustikversionen bekannter Hits anstimmt. Das Besondere an diesem Abend: Die Besucher können sich dank des kostenlosen Bus-transfers sozusagen von Kneipe zu Kneipe bewegen und mehre-

ren Konzerten an diesem Abend beiwohnen.

Der Bus hält auch am Heideweg in Harderberg.

Zudem ist der Eintritt zum größten Gastro-Event im südlichen Landkreis frei. jpe ●



Aktuelle Situation der Kindertagesstätten

Stellungnahme des Vereins Stadelternrat Kitas Georgsmarienhütte

Über den aktuellen Stand der Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2024/25 in den Kindertagesstätten möchte der Verein Stadelternrat Kitas Georgsmarienhütte Eltern aus dem Stadtgebiet in einer Pressemitteilung informieren.

Weitergehend richtet der Verein seine Empfehlungen an die Eltern, die ihre Kinder für das Kindergartenjahr 2025/26 anmelden möchten. Aktuell seien fast alle Kindergartenplätze in Georgsmarienhütte belegt. 13 Kindergartenkinder (etwa drei bis sechs Jahre) stehen derzeit auf der Warteliste. Im laufenden Kindergartenjahr sollen allerdings noch Kinder mit einem Rechtsanspruch auf einen Platz hinzukommen. Deshalb sollen zum Jahresbeginn 2025 in der Michaelisschule zwei Kitagruppen im Vormittagsbereich entstehen. Diese Gruppen werden durch die Johanniter als Träger betreut und fungieren als Übergangslösung, bis ein neuer Kindergarten in Oesede gebaut wird.

Weitergehend verzeichne die Warteliste der Stadt Georgsmarienhütte etwa 45 Krippenkin-

der (etwa ein bis drei Jahre). Das hört sich zunächst viel an, allerdings stehen diesen 45 Kindern noch offene Plätze im Bereich der Kindertagespflege gegenüber. Inwieweit die gewünschten und benötigten Betreuungszeiten erfüllt wurden und zukünftig werden, sei bis jetzt auf Nachfrage an die Stadt nicht beantwortet worden, erklärt der Stadelternrat Kitas Georgsmarienhütte. Von Seiten der Stadtverwaltung werde derzeit nur der Rechtsanspruch über vier Stunden vormittags, an fünf Tagen in der Woche berücksichtigt. Die Abdeckung weitergehender Betreuungszeiten sei durch die Stadtverwaltung entsprechend der Gesetzeslage nicht bedacht worden.

Eltern, deren Kinder dieses Jahr keinen Kitaplatz für ihr Kind bekommen haben, müssen dieses erneut ab dem 1. November 2024 aktiv für das Kindergartenjahr 2025/26 online anmelden. Der Verein Stadelternrat Kitas empfiehlt allen Eltern, sich die Vergabekriterien der einzelnen Kindergärten auf der Homepage unter der Adresse „www.kita-stadelternrat-gmh.de“ an-

zusehen oder den direkten Kontakt zu den Wunschkitas aufzunehmen. Diesbezüglich bieten die Kindertagesstätten gegebenenfalls auch Besichtigungstermine an. Sollten jemand einen dieser Termine verpasst haben, empfiehlt der Stadelternrat Kitas, sich gerne telefonisch bei den Kindergärten zu melden.

Weitergehend gibt der Verein zu bedenken, dass die Kinder die bereits das 3. bzw. 1. Lebensjahr zu Beginn des Kindergartenjahres am 1. August 2025 vollendet haben, bei der Platzvergabe bevorzugt behandelt werden. Gerade die Eltern, deren Kinder im laufendem Kindergartenjahr 2025/2026 erst das entsprechende Alter erreichen, sollten sich mit den Kindergärten oder der Stadtverwaltung in Verbindung setzen. Für Kinder unter drei Jahren ist es auch empfehlenswert, sich über eine Tagespflege zu informieren, da hier auch individuellere Angebote zur Verfügung stehen.

Die größte Herausforderung in naher Zukunft wird der akute Personalmangel in den Kindertagesstätten sein. Derzeit kommt es in verschiedenen Ki-

tas im Stadtgebiet zu Gruppenschließungen, da es an Vertretungskräften mangelt. Dieses Problem besteht nicht nur in Georgsmarienhütte, sondern generell in Niedersachsen. Der Verein Stadelternrat Kitas Georgsmarienhütte steht für alle betroffenen Organisationen und Eltern zur Verfügung, um einen Gesprächsrahmen für individuelle Lösungsansätze zu erarbeiten. „Sollten Sie als Eltern Interesse an einer Mitarbeit im Verein haben, informieren Sie sich auf unserer Website. Eine Mitgliedschaft ist kostenlos“ ●



Foto: privat

Sabrina Niemann vom Vorstand des Stadelternrats Kitas Georgsmarienhütte

VOLVO



Unser kleinstes SUV aller Zeiten.

Der Volvo EX30 Fully Electric.

Privatkundenleasing
Unser Angebot für Sie:

JETZT AB

269 € /Monat¹

Geschäftskundenleasing
Unser Angebot für Sie:

JETZT AB

299 € /Monat²
(netto)

Volvo EX30 Single Fully Electric Plus, 200 kW (272 PS); Stromverbrauch 17,1 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; (kombinierte WLTP-Werte); CO₂-Klasse A.

¹ Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services - ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Volvo EX30 Single Motor Fully Electric Plus, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 200 kW (272 PS). Monatliche Leasingrate 269,00 Euro, Vertragslaufzeit 24 Monate, Laufleistung pro Jahr 5.000 km, Leasing-Sonderzahlung 0,00 Euro. Angebot inkl. gesetzl. USt, zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. ² Ein Gewerbekunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services - ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Volvo EX30 Single Motor Fully Electric Plus, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 200 kW (272 PS). Monatliche Leasingrate 299,00 Euro, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung pro Jahr 10.000 km, Leasing-Sonderzahlung 0,00 Euro. Angebot zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten i.H.v. 999 Euro, inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Bonität vorausgesetzt. Ausgeschlossen sind spezielle Kundengruppen wie z.B. Taxis, Fahrschulen und Mietwagen. Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil der Angebote. Beide Angebote sind gültig für Lagerfahrzeuge bis zum 20.12.2024.

Autohaus OsCar GmbH & Co. KG

Pagenstecherstr. 16
49090 Osnabrück

Tel. 0541 961230
volvocars-handler.de/oscar

Dankeschön für Ferienpass-Team

40 Mitarbeitende ermöglichten 154 verschiedene Angebote an 268 Terminen

Seit über 45 Jahren beschert der Georgsmarienhütter Ferienpass Kindern im Stadtgebiet unbeschwerte, abwechslungsreiche und vor allem spannende Ferienwochen. Allein in diesem Sommer standen 154 verschiedene Angebote an 268 Terminen zur Auswahl. Ein umfangreiches Programm, das ohne das Engagement der rund 40 Mitarbeitenden im Ferienpass-Team so nicht angeboten und durchgeführt werden könnte.

Deshalb gab es nun einmal mehr von der Stadt ein Dankeschön und wohlverdiente Ehrungen.

Dafür traf sich das Team Anfang September zunächst bei der Georgsmarienhütter Bildungswerkstatt zu einem gemeinsamen Frühstück. Neben Brötchen und Kaffee durften sich neun Teammitglieder zusätzlich über eine Überraschung in Form einer Ehrung mit Stadtgutscheinen für ihr langjähriges Engagement im Rahmen der Ferienpass-Aktion freuen:

„Seit vielen Jahren und sogar Jahrzehnten können wir uns auf einen Stamm an Helferinnen und Helfern verlassen. Das ist unglaublich wertvoll und eine große Stütze für uns, ohne die es nicht gehen würde“, bekräftigte die städtische Jugendpflegerin und Ferienpass-Koordinatorin Martina Möllenkamp.

Überreicht wurden die Präsente durch den Ersten Stadtrat der Stadt Georgsmarienhütte, Alexander Herzberg: „Der Ferienpass ist eine Institution bei uns im Stadtgebiet und im Zusammenhang mit den Sommerferien nicht mehr wegzudenken. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen allen Danke zu sagen, die dazu beigetragen haben und hoffentlich auch weiterhin beitragen werden, dass der Ferienpass ein fester Bestandteil des städtischen Angebotes für Kinder bleibt.“ Für 35 Jahre Teil des Ferienpass-Teams durfte Boris Mansfeld seine Ehrung entgegennehmen. Nadine Radzweit ist seit 30 Jahren mit dabei. André Börner-Sander, Mareike Hauernert, Rita und Johannes Jacobs sowie Benjamin Tschesche engagieren sich schon seit 20 Jahren und Bianka Wamhof sowie Birgit Plogmann können auf 15 bzw. 10 Jahre Mitarbeit beim Ferienpass zurückblicken.

Martina Möllenkamp seit 30 Jahren für Ferienpass verantwortlich. Doch nicht nur die neun Team-Mitglieder konnten in diesem Jahr ein rundes Jubiläum begehen, denn auch Martina Möllenkamp selbst ist inzwischen seit 30 Jahren für den Ferienpass verantwortlich und so etwas wie das Gesicht des Aktionsprogramms. Deshalb hatte sich das Team auch etwas einfallen lassen. Ein mit allen Namen bedrucktes Kopfkissen durfte Möllenkamp als Dankeschön und Anerkennung für die jahrzehntelange Arbeit in

in Tecklenburg. Dort stand zum Abschluss der Besuch der Vorstellung der drei Musketiere auf der Freilichtbühne auf dem Programm.

Empfang nehmen. Den Rest des Tages verbrachten die Helferinnen und Helfer in der Kunstschule Paletti, wo gemeinsam getöpft werden konnte sowie

„Seit vielen Jahren und sogar Jahrzehnten können wir uns auf einen Stamm an Helferinnen und Helfern verlassen.“

Martina Möllenkamp,
Jugendpflegerin und
Ferienpass-Koordinatorin



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET

Sachsenstraße 113
32257 Bünde
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 9–18 Uhr
 Sa. 9–14 Uhr

Schneller bei uns als du denkst!
 (rund 35 Minuten)





Baumkalender 2025: Fotomotive willkommen

Der in Stadt- und Landkreis Osnabrück tätige gemeinnützige Verein „Osnabrücker Baumschutz“ will wieder einen Baumkalender 2025 herausgeben. Deshalb sucht der Naturschutzverein geeignete Fotomotive von Bäumen aus dem Stadtgebiet und auch gerne aus dem Landkreis Osnabrück. Diese werden in einem Fotokalender mit Namen des Fotografen beziehungsweise den Standort des Baumes veröffentlicht. Die Fotos sollten digital online in

hochauflösende Qualität zugesandt werden. Der Verein setzt sich für den Schutz und Erhalt von insbesondere älteren Bäumen ein und hat eine Petition für eine „Baumschutz-Satzung“ in der Stadt Osnabrück gestartet. Diese Petition findet man unter www.change.org. Einsendungen der Baumfotos ab sofort an den 2. Vorsitzenden Tobias Demircioglu per Mail: tobias.demircioglu@ok.de. Einsendeschluss: ist der 31. Oktober dieses Jahres.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Im Rahmen der diesjährigen „Dankeschön“-Fahrt für das Ferienpass-Team durften sich einige aus dem Team auch noch über eine zusätzliche Ehrung für ihr langjähriges Engagement freuen.

Malerbetrieb

Uwe Nölker

Tapezier- & Malerarbeiten Fassadengestaltung Vollwärmeschutz



INSPIRATION IN FARBE

Telefon 05401/838844 · uwenolker@t-online.de

Stadt würdigt inklusiven wie integrativen Einsatz zum Geburtstag

Menschen eine verbesserte Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen: Auszeichnung für Aktive und Gruppen

Zwei unterschiedliche Ansätze, aber ein Ziel: Menschen eine verbesserte Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen. Sowohl bei der Hilfe zum Abbau von Sprachbarrieren, als auch bei der Förderung von selbstbestimmtem Wohnen für Menschen mit Beeinträchtigungen steht dieses Ziel ganz besonders im Vordergrund. Beim diesjährigen Stadtgeburtstag wurden diejenigen Personen geehrt, die diese Förderung der Teilhabe durch ihr Engagement bei den Wohngruppen „Die Mutigen“ und „Mittendrin“ sowie beim Sprachangebot „Dialog in Deutsch“ in besonderer Weise mitgeprägt haben.

Rund 150 Gäste waren der Einladung zur Feierstunde im Saal Niedersachsens des Rathauses anlässlich des 54. Stadtgeburtstages gefolgt, bei der Bürgermeisterin Dagmar Bahlo in ihrer Begrüßungsrede betonte, dass

ehrenamtliches Engagement oft nicht im „Scheinwerferlicht“ der Öffentlichkeit stehe: „Wir haben es bereits als eine Selbstverständlichkeit verinnerlicht, dass es Menschen gibt, die für andere da sind und sich selbstlos für andere einsetzen.“

„Der ‚Dialog in Deutsch‘ ist auch Zeugnis einer offenen Willkommenskultur und eines Miteinanders

Bürgermeisterin Dagmar Bahlo

Dieses gelte für alle Formen des ehrenamtlichen Engagements, aber mit Blick auf die Geehrten noch verstärkter: „Denn sowohl der „Dialog in Deutsch“ als auch



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Gemeinsam auf der Bühne: Mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngruppe „Mittendrin“ nahmen die Beteiligten die Ehrengabe aus den Händen von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo entgegen.

die beiden Wohnprojekte setzen sich für Menschen ein, die aufgrund ihrer persönlichen Geschichte oder aufgrund ihrer Beeinträchtigungen – und das ist leider oft die bittere Erkenntnis – weit weniger Teil unserer Gesellschaft sind, als Menschen, die keine Sprachbarrieren, eine körperliche oder auch eine geistige Beeinträchtigung haben“, so Bahlo.

Diesen Befund bestätigte im Anschluss auch Jutta Da Corte, die als Festrednerin die Sicht des Sozialverbandes VdK – insbesondere auf die Inklusionsbemühungen – schilderte: „Wir sind leider noch immer weit davon entfernt, dass es für Menschen mit einer Beeinträchtigung die volle Teilhabe am gesellschaftlichen Leben gibt.“ Hier fordere der VdK immer wie-

der Verbesserungen ein, aber es müsse auch einen Wandel innerhalb der Gesellschaft geben: „Die meisten Barrieren stecken in den Köpfen. Diese gilt es zuallerst abzubauen.“ Deshalb seien Personen, die durch ihr Engagement dazu beitragen diese Barrieren verschwinden zu lassen von entscheidender Bedeutung.

Barrieren hatten die Beteiligten bei der Umsetzung der Wohngruppen „Die Mutigen“ und „Mittendrin“ genügend zu überwinden. Angetrieben von der unsicheren Zukunft ihrer eigenen Kinder sowie fehlenden Wohnkonzepten zur Förderung eines selbstbestimmten und an die individuellen Bedürfnisse angepassten Lebens, haben die Beteiligten über die Jahre hinweg sowohl die erforderlichen



Peter Kreipe und Brigitte Tobatzsch nahmen stellvertretend für das gesamte Team des „Dialog in Deutsch“ an beiden Standorten die Ehrengabe entgegen.



Haus am Kasinopark

- Stationäre Altenpflege / Kurzzeitpflege

Am Kasinopark 14
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 33915-0
hak@diakonie-os.de



Diakonie-Pflegedienst Osnabrücker Land

- Pflegerische, medizinische und hauswirtschaftliche Versorgung
 - Wir sind im ganzen südlichen Landkreis Osnabrück für Sie da
- Große Straße 12 · 49201 Dissen
Telefon 05421 5102
dpflege@diakonie-os.de



Paul-Gerhardt-Heim

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Martin-Luther-Straße 12
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 8281-0
pgh@diakonie-os.de



Den Festvortrag hielt Jutta Da Corte vom Sozialverband VdK.

„Die meisten Barrieren stecken in den Köpfen. Diese gilt es zuerst abzubauen.“

Jutta Da Corte, Festrednerin für den Sozialverband VdK

bürokratischen, als auch die finanziellen Hürden gestemmt und die Projekte zu einem Erfolg geführt. „Den Mut und die Kraft aufzubringen, die Geschichte selbst in die Hand zu nehmen und dafür zu sorgen, dass Menschen mit Beeinträchtigungen in ihren eigenen vier Wänden leben können verdient eine Menge Respekt und hat Vorbildcharakter“, so Bürgermeisterin Dagmar Bahlo in ihrer Laudatio bei der Übergabe der Ehrengaben an die beiden in Georgsmarienhütte ansässigen Wohnprojekte. Dieses Engagement leiste jenen Beitrag zur Förderung der Inklusion, den es viel öfter brauche.

Neben Inklusion stand auch das Thema Integration während des Festaktes im Vordergrund. In der Hauptstelle der Stadtbibliothek in Oesede sowie in der Zweigstelle in Alt-Georgsmarienhütte sorgt das Projekt „Dialog in Deutsch“ bereits seit 2013 dafür Sprachbarrieren bei Menschen mit Migrationshintergrund abzubauen sowie

einen Ort des Zusammenkommens zu schaffen. Diesen integrativen Charakter stellte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo besonders hervor: „Der ‚Dialog in Deutsch‘ ist auch Zeugnis einer offenen Willkommenskultur und eines Miteinanders. Kurz: das Projekt ist – auch dank des Engagements der dort ehrenamtlich Tätigen – eine gelebte und offene Integrationskultur.“ Dieses bestätigte im Anschluss auch Peter Kreipe, der das Projekt von Beginn an begleitet hat, und stellvertretend für alle Geehrten einige Dankesworte sprach: „Wir haben bereits Menschen aus den verschiedensten Nationen begleitet, tolle Gespräche geführt und Freundschaften entstehen sehen.“ Zugleich machte er deutlich, dass Integration nicht zwangsläufig Anpassung bedeute: „Akzeptanz ist deutlich passender, denn eine Aufgabe der eigenen Kultur darf und soll nicht Maßgabe einer gelungenen Integration sein.“ Zudem unterstrich Kreipe, dass es ein positives und Mut machendes Signal sei, dass die Stadt Personen auszeichne, die sich für die Integration und die Inklusion einsetze. Abgerundet wurde die Feierstunde durch die musikalische Begleitung von Katrin Remmert vom Musikhof Melle sowie einem abschließenden Imbiss durch die Bildungswerkstatt Georgsmarienhütte. ●



Rund 150 Gäste waren die Einladung zur Feier des 54. Stadtgeburtstages in den Saal Niedersachsen des Rathauses gefolgt.



Angebote gültig vom 21.10. - 02.11.2024

Ab sofort finden Sie unsere Angebote unter: www.eiskoening.eu

Hermann-Ehlers-Straße 18 · 49082 Osnabrück
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr · Sa. 9.00–18.00 Uhr

Highlight der Woche! Junge ENTE 1.600 g (kg = 3,13 €) 5.00	
Mini-Berliner mit Schokofüllung 25 x 23 g (kg=6,94) 3.99 MARKENWARE	Gourmet Halbe Ente ohne Knochen 320 g (kg=15,59 €) 4.99 WICHMANN Gänsebrustfilet mariniert 400 g (kg=12,48 €) 4.99 KRKAUER LAND
Paz. Schollen-Doppelfilet 140-160 g 1.000 g 9.95 MASMAR	Fleischklößchen 450 g (kg=6,64 €) 2.99 TULIP Geflügel-fleischklößchen 200 g (kg=9,95 €) 1.99 TULIP Eierstich 200 g (kg=9,95 €) 1.99 MARKENWARE Markklößchen 200 g (kg=8,45 €) 1.69 MARKENWARE Grießklößchen 200 g (kg=8,45 €) 1.69 MARKENWARE Suppengemüse 1.000 g 1.99 MARKENWARE
Oldenburger Grünkohl 1.500 g (kg=1,99 €) 2.99 ELO Oldenburger Steckrübenstreifen 1.500 g (kg=1,99 €) 2.99 ELO Zwiebeln 1.000 g 1.99 MARKENWARE	Magnum White Choc Berry Remix 4 x 85 ml (l=5,85 €) 1.99 LANGNESE Magnum White Choc Coconut Almond 4 x 90 ml (l=5,52 €) 1.99 LANGNESE Magnum Almond Remix 4 x 85 ml (l=5,85 €) 1.99 LANGNESE
Chicken Baguette 220 g (kg=4,50 €) 0.99 MARKENWARE Gyros vom Schwein 1.000 g 4.99 MARKENWARE	

Zimmerrmann Tiefkühl Logistik GmbH & Co.KG · Schwarzer Weg 9 · 26215 Wiefelstede



Nach der Auszeichnung mit der Ehrengabe durfte sich die Wohngruppe „Die Mutigen“ auch das in das Goldene Buch der Stadt eintragen

Jahreshauptversammlung Freundeskreis Waldbad

Der Freundeskreis Waldbad e.V. lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 16. November ein.

Die Versammlung beginnt um 16 im Café Sprungbrett im Waldbad.

STEINBACH

& Hoffmann Bedachungen GmbH

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Asbestsanierung
- Dachfenster
- Notdienst

Tel. 054 01/83 50 73 · Fax 054 01/83 50 74

Integrativ-Kita Lummerland feiert 30. Geburtstag

Einrichtung feiert mit Eltern und Kindern Jubiläum

Anfang September 1994 starteten 12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Neueinrichtung der Integrativ Kita in Oesede. Eine spannende und aufregende Zeit.

Die Integrativ Kindertagesstätte Oesede vom Träger der König-Christus Kirche Oesede eröffnete vier Wochen später mit zwei Integrationsgruppen, einer Vormittags- und einer Ganztagsgruppe. 86 Kinder kamen mit ihren Eltern in die neue Kindertagesstätte. Am Anfang gingen die Kinder in die rote, blaue, grüne oder gelbe Gruppe. Drei Jahre später fand die Einrichtung neuen Namen für ihre Kita. In Rücksprache mit der Augs-

burger Puppenkiste wurde aus der Integrativen Kindertagesstätte Oesede die Kita Integrativ Kindertagesstätte „Lummerland“.

Nun feierte „Lummerland“ in Georgsmarienhütte seinen 30. Geburtstag mit Überraschungen und Aktionen für „Klein und Groß“, „Alt und Neu“ am 4. Oktober mit den Eltern und Kindern, die zurzeit die Kita und Krippe besuchen. Kita-Leiterin Kathrin Wellmann nahm für die gesamte Einrichtung zahlreiche Glückwünsche und Aufmerksamkeiten entgegen. Unter anderem auch ein handgemaltes Bild von der Insel Lummerland, wie sie von der Augsburger



Mit einem handgemalten Bild vom Lummerland überraschte der Elternbeirat die Kita zum Geburtstag.

Puppenkiste bekannt ist, aus den Händen vom Elternbeirat.

„Lummerland“ ist heute eine Ganztageseinrichtung mit drei Integrationsgruppen und einer Regelgruppe, in der 79 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren betreut werden. Die Kinder der Kindertagesstätte Lummerland gehen in die Gruppen: „Wilde 13“, „Jim Knopf“, „Emma“ oder die Gruppe „Lukas“. Und das Georgsmarienhütter „Lummerland“ selbst ist mittlerweile erwachsen geworden.

Klein Lummerland „dockte“ im Jahr 2009 eröffnete mit der gleichnamigen Krippe und ihrer ersten Gruppe „Molly“ in einem Neubau am Gebäude der Kita an. In einer Regelgruppe werden dort 15 Kinder im Alter zwischen einem und drei Jahren betreut.

Aufgrund des hohen Bedarfes erfolgte 2012 der Anbau einer weiteren Gruppe, „Nepomuk“, die seit 2014 eine integrative Krippenbetreuung mit insgesamt elf Kindern ermöglicht. Insgesamt werden in der Krippe 25 Kinder betreut.

Die Geschichte von „Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer“ findet sich in den Gruppennamen und überall in der Einrichtung in Symbolen, Spielmaterial oder Büchern wieder. Sie bietet Kindern und Erwachsenen Identifikationsmöglichkeiten und unterstützt das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Und zur Geburtstagsfeier kamen einige Erwachsene mit ihren Kindern vorbei, die einst als kleine „Lummerländer“ ihre Reise ins Leben begonnen haben. Es gab viel zu erzählen. *jpe ●*



Im Zeichen der Geburtstagstorte an der Wand feierten Eltern und Kinder in und vor der Einrichtung.

Solarenergie für Zuhause

Vortrag zum Solarpaket I stößt auf großes Interesse

Im April hat der Bundestag das sogenannte „Solarpaket I“ beschlossen. Das Ziel hinter den Gesetzesänderungen: Bürokratieabbau und Erleichterungen beim Betrieb von Solaranlagen – insbesondere auch in bzw. an den eigenen vier Wänden. Was das in der Praxis bedeutet, erläuterten Klaus Kuhnke vom Solarenergieverein Osnabrück

und Janis Bensmann von den Stadtwerken Georgsmarienhütte Anfang September den rund 50 Interessierten bei einer Informationsveranstaltung im Georgsmarienhütter Rathaus. Dabei gab der Experte zunächst einen kurzen Überblick darüber, was das Solarpaket I alles beinhaltet, legte den Fokus aber besonders auf die damit verbun-



Forum Gesundheit Online-Vortrag

Zugang zum kostenlosen Online-Vortrag über www.nsk.de/forum-gesundheit



Donnerstag, 24.10.2024, 19:00 Uhr

Ambulant erworbene Lungenentzündung (Pneumonie)

Referent:
Dr. med. Christoph Hünemann
Chefarzt der Klinik für Pneumologie und Beatmungsmedizin am Krankenhaus St. Raphael Ostercappeln

Niels-Stensen-Kliniken

Themen:

- Was ist eine Lungenentzündung?
- Welche Risikofaktoren gibt es?
- Wie wird eine Lungenentzündung diagnostiziert?
- Welche Therapieoptionen sind gegeben?

www.nsk.de

denen Erleichterungen bei der Installation von Balkonkraftwerken. So seien etwa die Anhebung der Leistungsgrenzen für den Wechselrichter von 600 auf 800 Watt, die nicht mehr erforderliche Anmeldung beim lokalen Netzbetreiber oder der Anschluss der Module über einen einfachen „Schuko-Stecker“ erhebliche Erleichterungen. Ebenso gab Kuhnke Tipps zur Anschaffung von derartigen Solarmodulen sowie für eine möglichst schattenarme Installation. Und wichtig für Mieterinnen und Mieter: Seit Juli 2024 können Vermieterinnen und Vermieter oder Miteigentümerinnen und Miteigentümer die Anbringung von Solarmodulen an Balkonen fast nicht mehr verbieten. Für den Solarexperten ist daher klar: „Balkonkraftwerke sind sinnvoll. Also gilt das Motto: Aufstellen, festmachen, einstecken und Freude haben.“ Außerdem beinhaltete der Vortrag einen Überblick über die „gemeinschaftliche Gebäudeversorgung“ (Mieterstrom). Denn das Solarpaket I ermöglicht es auch, in Mehrfamilienhäusern Strom direkt von den Dächern an die Mieterinnen und Mieter oder Eigentümerinnen und Eigentümer zu verteilen.

Dass nun die Bewohnerinnen und Bewohner – entgegen des bisher verbreiteten Mieterstrommodells – den Anbieterinnen und Anbietern für den Bezug des zusätzlichen Strombedarfes frei wählen bzw. einfach bei ihrem bestehenden Anbieter verbleiben können, sei eine echte Verbesserung, so Kuhnke. Aber es gäbe auch noch einige Probleme, etwa bei der Frage, wer am Ende der Betreiber der Anlage ist oder auch bei möglichen Investitions- und Wartungskosten. Hier sei noch Nachholbedarf feststellbar, so Kuhnke. Janis Bensmann von den Stadtwerken Georgsmarienhütte ergänzte die rund zweistündige Veranstaltung noch mit weiteren Informationen über den Anmelde- und Anschlussprozess von Solaranlagen beim Netzbetreiber. Über das Netzanschlussportal der Stadtwerke Georgsmarienhütte könne dieser ganz bequem und einfach auf digitalem Weg angestoßen werden. Die beiden Präsentationen der Vortragenden dieser Veranstaltung können von Interessierten auf der Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte (www.georgsmarienhuette.de) unter dem Reiter Klimaschutz – Klimaschutz im Eigenheim heruntergeladen werden. ●

Polizei warnt vor Trickdieben

Zeugen nach Tatserie gesucht

Die Polizei aus Georgsmarienhütte sucht Zeugen zu einem Diebstahl aus einem Wohnhaus, der sich am späten Freitagmit-

tag des 4. Oktober gegen etwa 14.30 Uhr im Ortsteil Malbergen ereignete. Eine bislang unbekannte Frau verschaffte sich un-



„Was dem Indier sein Curry ist dem Franken sein Brotgewürz.“
Alexander Herrmann

Entdeckt die große Vielfalt der Gewürze

DIE KUNST DES KOCHENS
ARS COQUENDI

Oeseder Str. 105 · GMHütte · 05401 3659898

ter einem Vorwand Zugang zum Haus einer 85-jährigen Bewohnerin an der Unterbauerschaft und entwendete Schmuck. Die Täterin wird als etwa 50 Jahre alt, kleinwüchsig und mit roten Haaren beschrieben. Sie trug auffällige lilafarbene Leggings. Zeugen bemerkten zur Tatzeit einen dunkel lackierten VW Passat mit polnischem Kennzeichen, der vor dem Haus geparkt war.

Die Polizei vermutet, dass diese Tat möglicherweise im Zusammenhang mit zwei weiteren Vorfällen steht, die sich am Wochenende zuvor ereignet haben.

Am Samstag, 28. September, gegen 13 Uhr kam es zu einem versuchten Diebstahl in ein Einfamilienhaus an der Alt-GMHütter Sperberhöhe. Eine 84-jährige Bewohnerin traf plötzlich im Haus auf eine unbekannte,

rothaarige Frau, die daraufhin das Gebäude sofort verließ. Zeugen sahen die Täterin in einem dunklen BMW mit Dortmunder Kennzeichen flüchten. Etwa eine Stunde später, gegen 14.30 Uhr, bemerkte eine 90-jährige Frau bei ihrer Rückkehr zu ihrem Haus an der Malberger Unterbauerschaft eine unbekannte Frau, die gerade das Gebäude verließ. Offenbar hatte die Frau kurz zuvor Schmuck gestohlen und war anschließend zu Fuß in Richtung des Ortsteils Harderberg geflüchtet.

Die Polizei Georgsmarienhütte bittet Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben und sich noch nicht gemeldet haben, sich unter der Telefonnummer 05401/83160 zu melden. ●

wk Wohnquartier am kleinen Berg
Leben im Grünen

Eigentumswohnung oder Mietwohnung direkt vom Eigentümer

Unmittelbar vor der Fertigstellung können Sie die Wohnungen besichtigen
26.10.2024 von 10.00 - 16.00 Uhr

Hauptstraße 50
49205 Hasbergen, Ortsteil Gaste
Interesse? Melden Sie sich!

mail@bauunternehmen-gruendker.de
Tel.: 05426 / 94050



26.10.24
Tag der
offenen
Baustelle

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 23. Oktober 2024, hier ab:
RACKET REPUBLIC

Raiffeisenstraße 27 · 49124 Georgsmarienhütte

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung letzte Ausgabe:
Raiffeisen-Markt Oesede
Georgsmarienhütte



Brigitte Scheiter aus Georgsmarienhütte (r.) freut sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den ihr Marktleiter Christoph Möller (l.) stolz überreicht hat.

Erstmals Eisstockschießen-Turnier für Menschen mit Handicap

GMHütte on Ice: Anmeldungen ab sofort möglich

Über 500 Mannschaften treten in diesem Jahr im Rahmen von GMHütte on Ice beim großen Turnier im Eisstockschießen an. Ein Event und eine Sportart bei dem bzw. der eigentlich jeder mitmachen kann.

Und in diesem Jahr gilt dieses umso mehr, denn erstmals bietet der Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte in Kooperation mit dem städtischen Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen am Dienstag, 10. Dezember 2024, ein eigenes Turnier im Eisstockschießen für Menschen mit Handicap an. Anmeldungen dazu sind ab sofort möglich.

„Eisstockschießen bei GMHütte on Ice macht unglaublich Spaß und diesen Spaß möchten wir gerne auch denjenigen Zielgruppen ermöglichen, die beim regulären Turnier aufgrund der Abläufe nur schwer oder gar nicht teilnehmen können“, so Stadtmarketing-Geschäftsführer und Eisbahn-Organisator Olaf Bick. Das Turnier richtet sich demnach an Menschen mit einem Handicap – also sowohl an Menschen mit einer geistigen, als auch einer körperlichen Beeinträchtigung. „Da das Eisstockschießen direkt auf der Eisfläche mit den dort unter Umständen rutschigen Rahmenbedingungen stattfindet, sind vorab allerdings einige Informationen notwendig, um einen möglichst reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können“, so Bick.

Deshalb müssen sich die teilnehmenden Personen jeweils einzeln unter der Angabe des

Behinderungsgrades mitsamt Vorlage eines Nachweises auf der Internetseite von GMHütte on Ice unter www.gmhuetten-on-ice.de unter dem Menüpunkt „Turnier für Menschen mit Handicap“ anmelden. Bei Fragen rund um die Anmeldung kann auch Verena Haacke von der Abteilung für Kultur und Stadtmarketing unter 05401/8501132 kontaktiert werden. Sehbehinderte Personen oder auch Personen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können sich vor der Anmeldung an die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des Beirates für Menschen mit Beeinträchtigungen wenden, um die Möglichkeit der Teilnahme abzuklären.

Dieses sind: Rüdiger Wenzel (Telefon 0173/6976981), Brigitte Schrader (0160/91792066) und Heike Redzovic (0157/30643781).

Der Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen übernimmt als Kooperationspartner vor Ort an der Eisbahn die Organisation und kümmert sich um den Ablauf sowie um gegebenenfalls notwendige Hilfestellungen. Spielbeginn ist um 19 Uhr.

Die Anmeldung für das Turnier ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 4. Dezember.

Nach Anmeldeschluss werden je nach Anzahl der Teilnehmenden das Turnierformat sowie die spielenden Teams festgelegt. Wie beim großen Turnier darf sich das Gewinnerteam zum Abschluss des Turniers auch über einen Pokal freuen.



Foto: Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte

Erstmals wird es bei GMHütte on Ice ein Turnier im Eisstockschießen für Menschen mit einem Handicap geben.

Generationswechsel beim Seniorenbeirat 60+

Martin Lauxtermann folgt auf Norbert Wemhoff als neuer Vorsitzender

Nachdem sich Norbert Wemhoff, der seit Beirats-Gründung im Jahr 2018 den Vorsitz inne hatte, sich aus persönlichen Gründen verabschiedet hat, wurde Martin Lauxtermann, der ebenfalls zu den Gründungsmitgliedern gehörte, als neuer Vorsitzender des 10-köpfigen Seniorenbeirates gewählt.

Zum erweiterten Vorstand wurden ebenso Lothar Bendel und die langjährige Kollegin Christiane Schneider als Vertreterin

gewählt; Schriftführerin bleibt weiterhin Dorit Bethke.

Das Team setzt sich unabdingbar für die Belange älterer Menschen in der Stadt im Grünen ein. „Wir wissen, von was wir sprechen!“, erklärt Martin Lauxtermann.

Unterstützung erhalten sie von einer aus der Stadtverwaltung abgeordneten Fachkraft; auch hier gab es eine Veränderung: Bianca Krohne wurde im Juli diesen Jahres zur „Standesbeamtin“ erkoren; ihre Aufgaben



Von links: Gerlinde Tinnefeld, Oscar Alvarado, Thomas Pohlmann, Elisabeth Kröger, Dorit Bethke, Christiane Schneider, Norbert Wemhoff, Martin Lauxtermann, Lothar Bendel, und Annette Nauber.



Von links: Martin Lauxtermann, Ann-Kathrin Raufhake, Bianca Krohne und Christiane Schneider

im Bereich der „Seniorenarbeit“ in der Kommune übernimmt nun Ann-Kathrin Raufhake, die vom Seniorenbeirat 60+ herzlich begrüßt wurde.

Ein Seniorenbeirat ist die demokratisch legitimierte Vertretung älterer Menschen in der Kommune. Er vertritt die Belange der „Ü60-Jährigen“ ge-

nerationsübergreifend vor der Öffentlichkeit, den demokratischen Parteien, der Stadtvertretung und ihren Ausschüssen sowie der Stadtverwaltung. Seine Aufgabe ist es, an der seniorengerechten Gestaltung der Stadt mitzuwirken und die Interessen älterer Mitbürger zu vertreten. ●

LIEKAM

Haustechnik seit 1980

Wir sind die Guten!

Wärmepumpe: Heißer Tipp für kühle Rechner rund um die wohlige Wärme

Kostengünstig, komfortabel und klimafreundlich heizen

Lassen Sie sich jetzt unverbindlich und individuell beraten: Tel.: 0541 86841!

Kauf oder Finanzierung in kleinen Raten ab 239,00 €/Monat.

Denn wir wissen, was wir tun – zuverlässig und zukunftsorientiert seit 44 Jahren!

Aktuell bis zu 70% Förderung möglich.

Finanzierung in kleinen Raten
ab
239,00 €
pro Monat

Liekam Haustechnik GmbH
Heinrich-Hasemeier-Str. 8
49076 Osnabrück

T 0541 86841
liekam@liekam-haustechnik.de

www.liekam-haustechnik.de

Gestohlenes Auto prallt gegen Baum

Polizei Georgsmarienhütte sucht Zeugen

Die Polizei Georgsmarienhütte sucht Zeugen, die Hinweise zu einem Autodiebstahl geben können. Am frühen Sonntagmorgen entwendeten Unbekannte gegen 4.30 Uhr einen Opel Astra, welcher am Straßenrand am Schierloher Ring in Glandorf stand. Anschließend flüchteten die Täter über die Straße „In der Siedlung“ in Richtung Füchtorf. Weit seien die Diebe jedoch nicht gekommen, erklärt die Polizei.

In Höhe der Einmündung Alter Schulweg/Schierloher Weg

seien die Täter beim Linksabbiegen nach rechts von der Fahrbahn abgekommen, sodass der Opel mit einem Baum kollidierte. Nach dem Unfall setzten die Täter wohl ihre Flucht fort. Am Opel entstand Sachschaden. Dieser musste abgeschleppt werden.

Die Polizei bittet um Hinweise zu den Tätern, zur Tat oder zu sonstigen verdächtigen Beobachtungen.

Wer etwas gesehen hat, meldet sich bitte unter Telefon 05401/83160.

24 neue „Nationalpark-Junior-Ranger“ wieder da

Langeoog-Freizeit des Vereins „nature kids & teens“

Kürzlich kehrten 24 Kinder und Jugendliche zurück von der Langeoog-Freizeit des gemeinnützigen Vereins nature kids & teens zurück. Während der vier Tage erlebten die Jungen und Mädchen ein abwechslungsreiches Programm. Janette Frost, Nina Ozokwere, Hilgin Albrecht, Daniela Singh und Veranstaltungsleiter Tobias Demircioglu begleiteten die Kinder und Jugendlichen auf die Ostfriesische Insel. Das Programm wurde durch Veranstaltungs- und Reiseleiter Tobias Demircioglu organisiert. Neben einer Kutterfahrt zu den Seehundsbänken am ersten Tag der Frei-

zeit wurde noch das Watt erkundet sowie eine Dünen- und Inselwanderung veranstaltet. Schwimmen in der Nordsee und Spiele kamen natürlich auch nicht zu kurz.

Im Rahmen eines Gruppenprojektes zu wurden die Kinder und Jugendlichen zu „Nationalpark-Junior-Rangern“ erklärt. Stolz präsentierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils ihre eigene Urkunde. Im Vorfeld wurden die 24 Kinder und Jugendlichen in Gruppen aufgeteilt. Diese mussten dann in einer Gruppenarbeit zu verschiedenen Themen wie beispielsweise das UNESCO-Welt-

Schmökern am Abend

Stadtbibliothek lädt am 11. November ein

Zum zweiten Mal in diesem Jahr kann am 11. November von 19 bis 21 Uhr in der Stadtbibliothek Georgsmarienhütte auch in der dunklen Jahreszeit wieder in entspannter Atmosphäre bei einem Gläschen Wein und kleinen Knabberereien gestöbert und geschmökert werden. Ganz in Ruhe können Besucherinnen und Besucher in den Regalen schauen, ob etwas Spannendes für sie dabei ist und die Bücher (an-)lesen. Wer einen Biblio-

theksausweis besitzt, kann die Bücher anschließend auch ausleihen. Der Schmöcker-Abend ist ansonsten aber auch ohne Bibliotheksausweis offen für alle Interessierten. Für Getränke und Snacks wird ein Kostenbeitrag von sieben Euro erhoben. Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten. Anmeldungen sind möglich in der Stadtbibliothek vor Ort, unter der Telefonnummer 05401/41427 oder per Mail an mail@stb49124.de.



Foto: „nature kids & teens“

Allerheiligen-Grabschmuck

Wir fertigen für Sie: frische Gestecke, Kränze, Sträuße und Schalen

Pflanzen für Haus und Garten

Gartenbau Wallenhorst

Im Strehlande 23
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 4 44 14
www.gartenbau-wallenhorst.de

Vormerken: Unsere Adventswochen von So. 17.11. bis Sa. 30.11.2024, mit verkaufsoffenem So. 17.11.2024 und großer Adventsausstellung von Fr. 22.11. bis So. 24.11.2024

Stolz präsentierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils ihre eigene Urkunde.

naturerbe Wattenmeer/Nationalpark oder „Watt und Priel“ etwas erarbeiten und dies später vor den anderen vortragen. Unterstützt wurden sie dabei von Joke Pouliart vom „Wattwanderzentrum Ostfriesland“ bzw. als „Nationalpark-Ranger“. Im nächsten Jahr geht es in den Nationalpark Harz. Wer Interesse hat, kann sich jetzt schon mal vormerken lassen. Kontakt beim Veranstaltungsleiter Tobias Demircioglu per E-Mail: tobias.demircioglu@ok.de

GENAU HINGESCHAUT

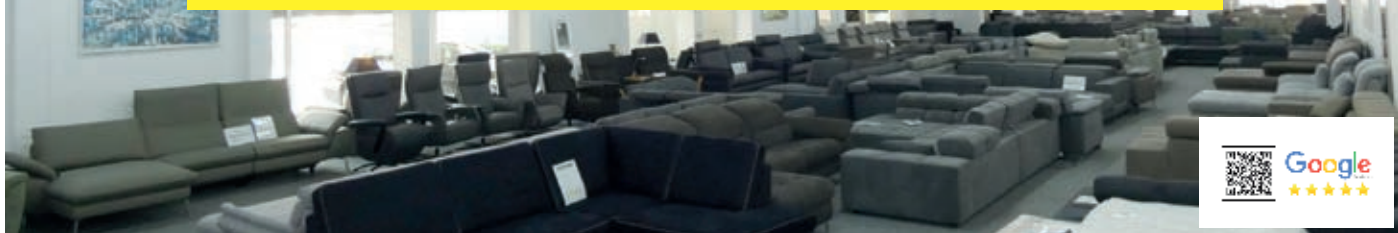
Die Auflösung der der letzten Ausgabe:

Raiffeisen-Markt Oesede
 Georgsmarienhütte

Großer Räumungsverkauf

auf alle bereits stark reduzierten Markengarnituren

ab sofort **30% extra Rabatt**



Lauter Stiftung fördert Gemeinschaftsgefühl evangelischer Jugend

Kuratoriumsvorsitzende Jutta Olbricht überbrachte Förderscheck über 900 Euro

Mit dem Förderscheck über 900 Euro brachte die Kuratoriumsvorsitzende Jutta Olbricht das Team der evangelischen Jugend in der Region Georgsmarienhütte zum Strahlen. In den drei evangelischen Kirchengemeinden in Georgsmarienhütte, Hagen und Sutthausen/Holzhausen verantworten etwa 70 Jugendliche und junge Erwachsene seit etwa einem Jahr selbstständig die Kinder- und Jugendarbeit. Sie planen mit viel Phantasie, Kreativität und großer Zuverlässigkeit Angebote und Projekte wie etwa Kinderferienkirche, Übernachtungsaktionen, Kinderkochclub

und vieles mehr. Jährlich plant das Team eine Teamfreizeit mit Fortbildungs- und Freizeitelementen, auch Krippenspiele und Jugendgottesdienste sehen sie als ihre Aufgabe an. Es geht stets auch um das Gemeinschaftsgefühl, fas das sie erkennbar Farbe bekennen. Die Team-T-shirts tragen vorne den jeweiligen Namen und auf dem Rücken sind die fünf Kirchtürme zu erkennen ist. Auch diese kreative Gestaltung stammt von den Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Selbstverständlich sind die Shirts fairtrade gehandelt. ●



Foto: Lauter Stiftung

Die evangelische Jugend aus der Region Georgsmarienhütte /Hagen / Sutthausen

Holzhauser Schnupper-Boulen kommt gut an

Spontane Gruppe trifft sich ab sofort jeden 1. Sonntag im Monat

„Boulen macht Spaß!“ Dies war das einhellige Fazit aller Beteiligten am von Joachim Grützmacher und Frank Abeln vom Holzhauser Leben organisierten Schnupper-Boulen am 31. August und 6. September.

Eine erste spontane Gruppe bildete sich schon nach dem ersten Termin. Ab sofort soll an jedem 1. Sonntag eines Monats ab 10.30 Uhr gespielt werden, sogar ganzjährig, wenn es die Wetterlage zulässt. Jeder Interessierte ist willkommen, einfach vorbeikommen und mitspielen, die Gruppe freue sich über Verstärkung, teilen die Organisatoren mit.

Nach einer kurzen Regelkunde wurde an beiden Terminen gleich gespielt, „learning by doing“ war angesagt. Der Wettkampfcharakter war nebensächlich, trotzdem war die

Freude groß, wenn das eigene Team einen Durchgang gewonnen hatte. Wie bei anderen sportlichen Wettkämpfen wurde abgeklatscht und gejubelt.

Jung und Alt waren vertreten, mehrere Mitspieler waren mehr als 80 Jahre alt, der jüngste „Mitspieler“ sammelt im Alter von sechs Monaten zunächst nur passiv im Beisein seiner Eltern von der Sportart.

Auf die Resonanz auf unsere Einladung wollen Joachim Grützmacher und Frank Abeln von der Initiative „Holzhauser Leben“ aufbauen und im Frühjahr des kommenden Jahres erneut ähnliche Veranstaltungen durchführen, um noch mehr Holzhauser für diese „Sportart“ zu begeistern und die Anlage mit mehr Leben zu erfüllen. ●



Foto: Holzhauser Leben

Boulen verbindet Menschen aller Generationen, stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Schnupper-Termin fest.

Bekanntmachung der Stadt Georgsmarienhütte

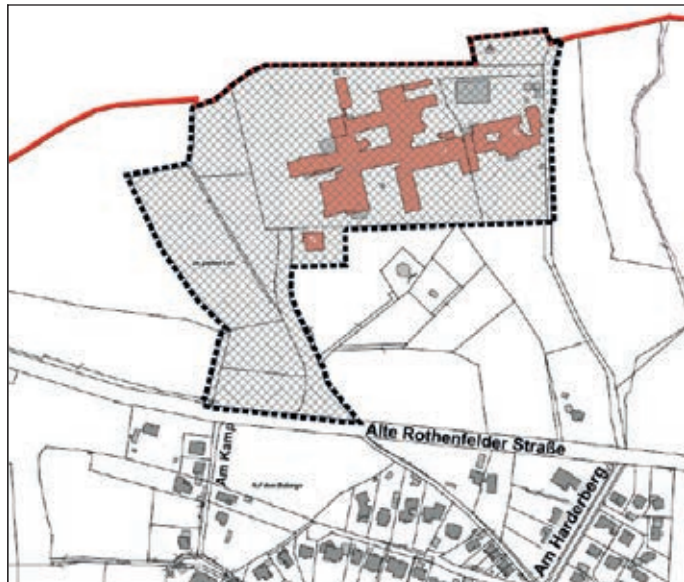
Bauleitplanung der Stadt Georgsmarienhütte – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch

Bebauungsplan Nr. 298 „Medizinisches Zentrum Harderberg“

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Georgsmarienhütte hat in seiner Sitzung am 11.09.2024 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 298 „Medizinisches Zentrum Harderberg“ und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Bekanntmachungsanordnung:

Der Entwurf sowie der Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit werden hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans kann dem nachstehenden Plan-ausschnitt – unmaßstäbliche Verkleinerung – entnommen werden.



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, LGLN (Landesamt für Landentwicklung Niedersachsen, Regionaldirektion Osnabrück) für die Stadt Georgsmarienhütte

Der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB **in der Zeit vom 22.10.2024 bis einschließlich 22.11.2024** auf der Homepage der Stadt Georgsmarienhütte: www.georgsmarienhuette.de/Rathaus/Aktuelles/Bekanntmachungen und über die Seite des Landesportals: <https://uvp.niedersachsen.de> einzusehen.

Zusätzlich liegt diese Bekanntmachung und der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung im oben genannten Zeitraum im Rathaus, Oeseder Straße 85, Stadtplanung, 2. Obergeschoss, Zimmer 241/242, während der Öffnungszeiten aus. Es wird darum gebeten, einen Termin unter Tel. 05401/850-239 oder -243 zu vereinbaren, um einen geregelten Ablauf zu gewährleisten.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an bauleitplanung@georgsmarienhuette.de gesendet werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Zum Bebauungsplan Nr. 298 „Medizinisches Zentrum Harderberg“ sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Fläche/Boden

Die Planung ermöglicht die Versiegelung bisher unbebauter und landwirtschaftlicher Flächen, was den Verlust von Oberboden und Störungen im Wasserhaushalt verursachen kann. Folgende Bodentypen wurden identifiziert: Parabraunerde, Rendzina und Braunerde. Altlasten und Altstandorte sind im Plangebiet nicht vorhanden, aber im Umkreis von 500 m vom Plangebiet gegeben.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Gewässer/Grundwasser

Innerhalb des Geltungsbereiches und im unmittelbaren Nahbereich befinden sich keine offene Wasserfläche. Durch Flächeninanspruchnahme kann die Versickerung des Niederschlagswassers eingeschränkt werden. Es kann zu einem erhöhten Oberflächenabfluss und einer reduzierten Grundwasseranreicherung kommen. Um erhebliche Belastungen nachfolgender Fließgewässer im Starkregenfall zu vermeiden, ist die Anlage von zwei Regenrückhaltebeckenstandorten vorgesehen.

Das Gebiet liegt größtenteils innerhalb der Schutzzonen II und III des Wasserschutzgebiets Harderberg sowie teilweise im Wasserschutzgebiet Düstrup. Erhebliche Beeinträchtigungen sind bei Durchführung der Planung nicht zu erwarten, da die Versickerungsfähigkeit im Plangeltungsbereich eingeschränkt ist

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Klima/Lufthygiene

Das Planungsgebiet verfügt über ein humides Klima und ist hauptsächlich von Wald- und Ackerflächen umgeben, mit wenigen kleinen Siedlungen. Die Erweiterung des Krankenhauses und der Stellplätze kann die Versiegelung erhöhen und den lokalen Luftaustausch durch größere und höhere Gebäude einschränken. Dennoch werden keine erheblichen Umweltauswirkungen erwartet, da das natürliche Umfeld einen schnellen Ausgleich ermöglicht. Durch die Anlage von Grünflächen sowie Begrünungsmaßnahmen wie randliche Eingrünung und Gründächer soll das örtliche Klima verbessert und mögliche negative Effekte ausgeglichen werden.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Schutzgebiete

Landschaftsschutzgebiet: Der Geltungsbereich befindet sich im Landschaftsschutzgebiet „Nördlicher Teutoburger Wald – Wiehengebirge“ (LSG OS-01). Ein Antrag auf Löschung des LSG für den Geltungsbereich wird gestellt.

Natura-2000-Gebiete, Naturschutzgebiete und FFH-Gebiete: sind innerhalb des Plangebietes nicht vorhanden.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Arten/Lebensgemeinschaften

Flora: Die Biotoptypenkartierung hat ergeben, dass der größte Anteil neben den bereits versiegelten Flächen aus „Artenreicher Scherrasen“ (GRR) und „Halbruderale Gras-Staudenflur mittlerer Standorte“ (UHM) und „Acker“ (A) einnimmt. Den ökologisch wertvollsten Bestand stellen „Bodensaurer Buchwald des Berg- und Hügellandes“ (WLB), „Alle/Baumreihen“ (HBA) und „Strauch-Baumhecke“ (HFM) dar.

Fauna: Es wurden sechs Fledermausarten und 28 Vogelarten, darunter streng geschützte Arten wie Waldkauz, Schwarzspecht und Goldammer, festgestellt. Artenschutzrechtliche Betroffenheiten werden bei Beachtung von Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen, nicht erwartet. Erforderliche Maßnahmen umfassen zeitlich begrenzte Baufeldräumungen, Untersuchungen potenzieller Habitatbäume und die Reduzierung des Vogelanzugrisikos an Glasflächen.

Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und Biotoptypenkartierung zur Bauleitplanung Nr. 298 „Medizinisches Zentrum Harderberg“ (pbh Osnabrück, durch: BIO-CONSULT Belm, 28.09.2023).

Orts- u. Landschaftsbild

Das Orts- und Landschaftsbild des Planungsraumes ist primär durch die vorhandene Bebauung und die topographische Lage geprägt. Das Krankenhaus hebt sich deutlich von der Umgebung ab und ist als hoher mehrstöckiger Gebäudekomplex ortsbildprägend. Die Landschaft fällt in westlicher, nördlicher und östlicher Richtung ab und steigt nur in südlicher Richtung leicht zu dem Osterberg (175 m) an. Das Umfeld des Planungsraumes wird durch einen Laub- und Mischwald geprägt. Die Ackerflächen bilden Sichtschneisen. Um nicht das vorhandene Höhenniveau zu überschreiten, erfolgt eine höhenbegrenzende Festsetzung für die Baukörper.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Mensch/Gesundheit

Immissionen – Verkehrslärm: Ein wesentlicher Immissionsträger ist die K 346 an der Südgrenze des Planungsbereichs, abgeschirmt durch den Osterberg. Weitere Verkehrsquellen wie B 51, A 30 und A 33 liegen über 500 m entfernt. Eine Kapazitätserweiterung des Krankenhauses könnte das Verkehrsaufkommen und die Emissionen erhöhen, jedoch werden keine erheblichen Veränderungen erwartet.

Geräusch-, Staub- und Geruchsimmissionen: Innerhalb des Plangebietes können unvermeidbare ortsübliche Geräusch-, Staub- und Geruchsimmissionen durch Flächenbewirtschaftung entstehen. Erhebliche negative Auswirkungen auf das menschliche Wohlbefinden oder gar die Gesundheit sind nicht zu erwarten.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Kulturgüter/sonstige Güter/Denkmäler

Keine Betroffenheit von Bau- und Bodendenkmälern oder Naturdenkmälern.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Wechselwirkungen

Keine besonderen Wechselwirkungen

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Vermeidungs- und Verringerungsmaßnahmen, Ausgleichsmaßnahmen

Die Erweiterung des Franziskus-Hospitals Harderberg erfordert unvermeidbare Eingriffe in Natur und Landschaft, die durch die Nutzung bestehender Infrastrukturen und vorbelasteter Flächen minimiert werden. Weitere Maßnahmen umfassen den Erhalt des natürlichen Geländeniveaus, Dachbegrünungen und Vorgartengestaltungen. Artenschutzrechtlich werden Baufeldräumungen außerhalb der Brutzeit durchgeführt, Habitatbäume auf Fledermausvorkommen geprüft, randliche Bäume und Jungaufwuchs zum Erhalt des Goldammer-Brutreviers erhalten, Vogelanflugrisiken an Glasflächen reduziert und ein insekten-schonendes Beleuchtungsregime eingesetzt. Diese Maßnahmen schützen die Biodiversität und vermeiden rechtliche Verbote gemäß § 44 Abs. 1 BNatSchG. Der zu erwartende Eingriff betrifft die Versiegelung und damit den Verlust unterschiedlichen Biotoptypen. Ein Kompensationsdefizit von 17.634 WE entsteht. Eine Kompensation über den Flächenpool des Rittergutes Osthoff wird erfolgen.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Landkreis Osnabrück

Untere Naturschutz- und Waldbehörde Stadt Osnabrück

Der unmittelbar angrenzende Wald, sowie auch das Krankenhausbereich ist ein wichtiges Jagdhabitat und Lebensraum verschiedener Fledermausarten. Es werden Maßnahmen empfohlen um die Auswirkungen auf die Tiergruppe zu minimieren. Diese Maßnahmen sind in die textlichen Festsetzungen mitaufzunehmen. Es wird vorgeschlagen, den Lebensraum für Fledermäuse und Vögel im Geltungsbereich zu verbessern. Dazu zählen Bauabstand zum bestehenden Wald und eine Dach- und Fassadenbegrünung. Darüber hinaus sollten die Parkplätze auch hinsichtlich des Naturschutzes und Klimaschutzes optimiert werden.

Eine geeignete Kompensationsmaßnahme, die den Eingriff in den Naturhaushalt ausgleichen kann, fehlt noch.

Landkreis Osnabrück Untere Wasserbehörde

Der B-Plan liegt in einem Wasserschutzgebiet.

Landkreis Osnabrück Untere Denkmalschutzbehörde

Die generelle gesetzliche Melde- und Sicherungspflicht von archäologischen und paläontologischen Bodenfunden muss beachtet werden (§ 14 Nieders. Denkmalschutzgesetz, vgl. Hinweis auf der Planzeichnung zum B-Plan).

Landkreis Osnabrück Landwirtschaftlicher Immissionsschutz

Unzulässige Geruchsmissionen durch Tierhaltung sind in diesem Bereich nicht zu erwarten. Ausführungen zum Immissionsschutz – landwirtschaftliche Geruchsmissionen – sind in der Begründung zum Vorwurf vom 10.1.2024 in Kap. 5.5 auf Seite 10 enthalten. Diesen kann gefolgt werden.

Stadt Osnabrück

Es wird angeregt eine schalltechnische Untersuchung durchzuführen, um sicherzustellen, dass durch die beabsichtigte Planung keine Überschreitungen der Richtwerte nach TA-Lärm an den nächstgelegenen schutzwürdigen Bebauungen entstehen.

Es gibt den Hinweis auf die Lärmbelastung aufgrund der BAB A30

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Der schadlose Abfluss des auf den zukünftig versiegelten Flächen zusätzlich anfallenden Niederschlagswassers mit Blick auf mögliche Erosionsereignisse auf der westlich angrenzenden Ackerfläche – insbesondere bei Starkregen – zu gewährleisten.

Georgsmarienhütte, 11.10.2024

Stadt Georgsmarienhütte
gez. Bahlo
Die Bürgermeisterin



Regional und bewusst nachhaltig

Küchen Kümper

Fuggerstraße 7
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
05451 9914-0 | info@kuemper.de

Kolping: Kleidersammlung am 26. Oktober

Sozial engagierte Kolpingsfamilien aus Bad Laer, Borgloh, Geltenbeck, Glane (mit Bad Iburg), Georgsmarienhütte-Malbergen, Glandorf, Hagen a.TW, Harderberg, Holzhausen-Ohrbeck, Kloster Oesede (mit Holsten-Mündrup), Oesede und Remsede sammeln am Samstag, 26. Oktober, ab 8.30 Uhr Kleider und Schuhe.

In Kloster Oesede liegen die Sammeltüten seit dem 12. Oktober im Hauptgeschäft und der Filiale der Fleischerei Eickhorst, beim Gartenbaubetrieb Wallenhorst, bei Petit Fleur, im Regioeck Bolte und in der Johanneskirche zur Mitnahme bereit. In

den anderen Sammelorten werden die Tüten verteilt oder liegen auch an zentralen Punkten aus. Haushalte im Stadtgebiet Oesede, die keine Tüten bekommen haben, nutzen bitte eigene Tüten. Der Erlös kommt wie in den vergangenen Jahren, wieder zahlreichen caritativen Projekten zugute. Hierzu gehören beispielsweise ortsnahe Kindergärten, die Jugendarbeit, Zeltlager und weitere Einrichtungen direkt vor der Haustür der Bürger. Es werden auch immer auch aktuelle Notlagen unterstützt. Natürlich stehen auch die Kolping – Sammelcontainer zur Verfügung.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 20. Oktober

Apothekennotdienst

Apotheke am Klinikum | Am Finkenhügel 3, Osnabrück
Telefon 0541/9114680

Montag, 21. Oktober

Film Café

10 Uhr | Schoonebeekstraße 8, Oesede | Kartenvorverkauf für das Film Café in der Stadtbibliothek

Sonntag, 27. Oktoberr

Apothekennotdienst

Apotheke im grünen Tal | Große Schulstraße 75, Osnabrück
Telefon 0541/6687855

Montag, 28. Oktober

Stammtisch-Treffen

18 Uhr | Gasthaus Gildehaus, Oeseder Straße 67
Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen

Dienstag, 29. Oktober

Film Café

15 Uhr | Niedersachsensaal im Rathaus, Oesede | Seniorenbeirat 60+ lädt ein zum Film Café mit Kaffee und Kuchen | Einlass ab 14.30 Uhr

 Termin  Veranstaltung  Verwaltung  Verein  Arzt Apotheke



FALK BÖNTE

- Gartengestaltung
- Garten- und Anlagenpflege
- Rasenpflege
- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Fällen, Roden, Stubbenfräsen
- Pflasterarbeiten und Wegebau
- Zaunbau
- Thermisch-mechanische Unkrautbekämpfung
- Winterdienst

An der Kirche 3 | 49124 Georgsmarienhütte-Harderberg
Telefon 05401/5152 | info@der-buente-kommt.de

www.der-buente-kommt.de

Neue Betrugsmasche nennt sich Quishing

Polizei warnt: Vorsichtig beim Scannen unbekannter QR-Codes

Die Osnabrücker Polizei warnt eindringlich vor einer neuen Betrugsmasche, die unter dem Namen Quishing bekannt geworden ist. Bei diesem Betrug versuchen Kriminelle, über gefälschte QR-Codes an persönliche Daten und Bankinformationen zu gelangen.

Was ist Quishing?

Quishing ist ein zusammengesetzter Begriff auf den Worten aus „QR“ und „Phishing“. Es handelt sich hierbei um eine Weiterentwicklung des bekannten Phishing-Betrugs, bei dem Nutzer über gefälschte E-Mails oder persönliche Anschreiben zur Preisgabe sensibler Daten verleitet werden sollen.

Beim Quishing setzen die Täter auf QR-Codes, die auf den ersten Blick harmlos erscheinen, aber beim Scannen zu betrügerischen Websites führen. Diese Seiten sehen oft täuschend echt aus und zielen darauf ab, persönliche Daten wie Passwörter, Bankdaten oder Kreditkartennummern zu stehlen.

Der Osnabrücker Polizei sind bereits mehrere Fälle dieser neuen Betrugsmasche gemeldet worden. Glücklicherweise ist in keinem der bisher bekannt gewordenen Fälle ein Schaden eingetreten, da die Betrugsabsicht erkannt wurde.

So funktioniert Quishing:

Die Täter platzieren die manipulierten QR-Codes auf Anschreiben, die häufig per Brief versandt werden. Als Absender gibt sich ein Geldinstitut zu erkennen, der Geschädigte soll seine Zugangsdaten für das Online Banking bzw. seine persönlichen

Daten über den QR-Code aktualisieren. Oft wird ein dringender Handlungsbedarf suggeriert, wie etwa die Aufforderung eine vermeintliche Sicherheitsmaßnahme durchzuführen, damit das Konto weiter genutzt werden kann. Wer den QR-Code scannt, wird jedoch dann auf eine gefälschte Website geleitet, auf welcher die Täter die Daten abgreifen können. Empfehlungen der Polizei: Seien Sie vorsichtig beim Scannen unbekannter QR-Codes, insbesondere aus E-Mails oder Anschreiben.

Überprüfen Sie den Absender und die Legitimität von erhaltenen QR-Codes sorgfältig, oft erfolgt in dem Anschreiben eine allgemeine Anrede als «Kunde / Kundin» und keine persönliche Anrede. Nutzen Sie einen aktuellen Browser und Software, die QR-Codes vor dem Scannen auf mögliche Gefahren überprüft. Geben Sie auf den durch QR-Codes aufgerufenen Websites keine persönlichen Daten ein, wenn Sie sich unsicher sind. Falls Sie verdächtige QR-Codes entdeckt haben oder bereits Opfer eines solchen Betrugs geworden sind, wenden Sie sich umgehend an die Polizei.

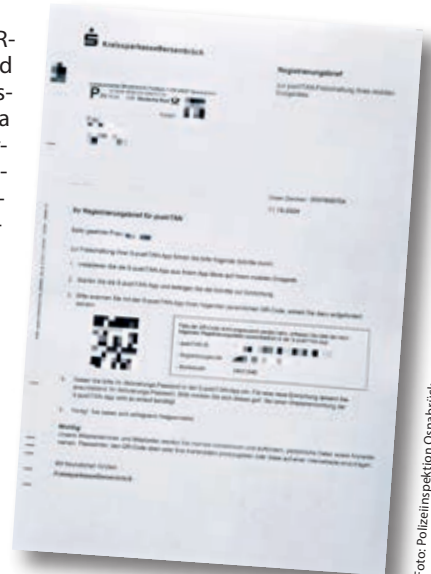


Foto: Polizeiinspektion Osnabrück

Beispiel für einen gefälschten Brief im Zusammenhang mit der neuen Betrugsmasche Quishing.

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen - Betrüger spielen häufig mit Zeitdruck, um ihre Opfer zu schnellen und unüberlegten Handlungen zu verleiten. Weitere Informationen zu diesem Phänomen finden sich auch im Internet unter folgendem Link der Polizei Prävention des LKA Niedersachsen: www.polizei-praevention.de/aktuelles/gefaelschte-briefpost-im-namen-von-diversen-banken-mit-qr-code.html

Fairtrade-Idee garniert „Dicke Bohnen mit Speck“

43. Hüttenmahlzeit am 22. November: Anmeldungen ab sofort möglich

Einmal im Jahr wird es deftig – natürlich bezogen auf das Essen. Denn bereits seit über 40 Jahren kommen bei der Georgsmarienhütter „Hüttenmahlzeit“ dicke Bohnen und Speck als schmackhaftes Herbstgericht

auf den Tisch. Garniert wird der Abend zudem mit einem informationsreichen Vortrag, bei dem in diesem Jahr das Thema Fairtrade im Vordergrund steht. Anmeldungen für die Veranstaltung am Freitag, 22. November, sind ab sofort möglich.

Vor mehr als zwei Jahren hat sich die Stadt Georgsmarienhütte auf den Weg gemacht, um eine von bundesweit inzwischen knapp 900 „Fairtrade-Towns“ zu werden.

Mit Erfolg: Im Jahr 2022 wurden alle notwendigen Kriterien erfüllt und die Stadt somit zu einer „fairen“ Stadt. Noch in diesem Jahr konnte der Titel erneuert werden.

Durch das Fairtrade-Label unterstützt die Stadt mit der hiesigen Steuerungsgruppe aktiv die Idee des fairen Handels und macht auf das dahinterstehende Konzept aufmerksam. Auch viele Einzelhändler, Gastronomiebetriebe sowie Vereine, Verbände und Institutionen aus

Clever heizen & sparen!

WERKSVERKAUF

von elektrischen Infrarotheizungen auf Basis von CNT Heiztechnologie

Aus Produktionsüberschüssen.

Versorgen Sie sich rechtzeitig für die Heizsaison:

Wandheizungen	Fußbodenheizungen	Warmhalteplatten
Deckenheizungen	Fußwärmer	und vieles mehr...

Wann? Mo., 21. Oktober - Sa., 26. Oktober 2024

Zeiten? Mo. - Fr.: 10.00-16.00 Uhr & Sa.: 10.00-14.00 Uhr

Wo? Werk bei PÖTTER-KLIMA, Tor 2

Oeseder Feld 9 - 15, 49124 Georgsmarienhütte

Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür

Bis zu
30%
sparen!

der Zivilgesellschaft unterstützen diese Initiative. Bei der Hüttenmahlzeit stellen Dirk Steinmeyer, Regionalpromoter und Fair-Handels-Berater, sowie die Mitglieder der örtlichen Steuerungsgruppe die Fairtrade-Idee sowie die in Georgsmarienhütte dazu stattfindenden Aktionen vor.

Anmeldungen für die Hüttenmahlzeit werden unter 05401/850124 entgegengenommen. Der Kostenbeitrag in Höhe von 22 Euro ist an der Abendkasse zu entrichten. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Vegetarische Gerichte können aus der umfangreichen Karte des Kolpinghauses bestellt werden.

Buntes Frühjahr programmiert

Blumenspende des Landkreises kommt schon in die Erde

Das nächste Frühjahr wird garantiert bunt. Ein Grund dafür: Rund 750 Blumenzwiebeln, die der Stadt Georgsmarienhütte durch die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück im Rahmen der Frühblüheraktion 2024 zur Verfügung gestellt wurden. Die Zwiebeln wurden nun vom städtischen Bauhof in die Erde gebracht.

Bereits in den vergangenen zwei Jahren hatte die Naturschutzstiftung den kreisangehörigen Kommunen Blumenzwiebel zur Einpflanzung geschenkt. Die Idee dahinter: Insbesondere den Hummelköniginnen, Wildbienen und anderen Insekten nach dem Winter eine bunte Nahrungsquelle zu bieten und gleichzeitig mit einem sichtbaren Zeichen auf die Erfordernisse des Naturschutzes aufmerksam zu machen. Nicht zuletzt sorgen die Blumen auch für eine verbesserte Optik der Innenstädte.

Doch bis die aus biologischem Anbau stammenden Krokusse, Wildtulpen, Narzissen, Perlhyazinthen und Alliumgewächse so richtig aufblühen ist noch etwas Geduld gefragt. Auf Wunsch



Per Hand haben die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs die Zwiebeln in die Beete gesetzt. Voraussichtlich ab Ende Februar dürfte die Farbenpracht dann nach und nach sichtbar werden.

der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück sind die Zwiebeln aber bereits jetzt in die Beete und Baumscheiben entlang des Roten Platzes direkt am Rathaus gepflanzt worden. Sofern die Temperaturen mitspielen, dürfte dann ab Ende Februar nach und nach die Farbenpracht sichtbar werden. Und das auch dauerhaft, denn die Zwiebelmischungen wurden so ausgewählt, dass sie an ihren Standorten verbleiben und sich sogar unter optimalen Bedingungen vermehren können.



Gut 750 Blumenzwiebeln wurden der Stadt Georgsmarienhütte von der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück zur Verfügung gestellt. Diese wurden nun in den Baumscheiben rund um den Roten Platz in die Erde gebracht.

Fotos: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten



**Kachel
Anten GmbH
Kamin**

**UNS GIBT'S
JETZT AUCH IN
GEORGSMARIEN-
HÜTTE!**

Wo aus Haus Zuhause wird.

Teutoburger-Wald-Straße 40, 49124 Georgsmarienhütte
Fladderweg 1, 49393 Lohne, Tel.: 04442/92600
www.kachelundkamin.de

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Ann-Christin Hellermann, Jugendreferentin, Pfarreiengemeinschaft GMH Ost

Freundschaft und Glaube sind zwei fundamentale Aspekte des menschlichen Lebens, die oft eng miteinander verwoben sind. Freundschaft bietet nicht nur emotionale Unterstützung, sondern auch einen Raum für spirituelles Wachstum und Austausch. In einer vertrauensvollen Beziehung können Freunde sich gegenseitig ermutigen, ihre Überzeugungen zu hinterfragen und zu vertiefen. Der Glaube, ob religiös oder spirituell, kann Freundschaften bereichern, indem er gemeinsame Werte und Ziele schafft. Gemeinsame Überzeugungen fördern ein Gefühl der Zugehörigkeit und des Verständnisses. Zugleich kann Freundschaft auch eine Herausforderung für den Glauben



sein. Unterschiedliche Überzeugungen können zu Spannungen führen, doch gerade diese Unterschiede bieten die Möglichkeit, Empathie und Toleranz zu entwickeln. Freunde, die verschiedene Glaubensrichtungen oder Ansichten haben, können voneinander lernen und ein tieferes Verständnis für die Vielfalt des Lebens entwickeln. Insgesamt sind Freundschaft und Glaube kraftvolle Kräfte, die unser Leben bereichern. Sie ermöglichen uns, in schwierigen Zeiten Halt zu finden, Freude zu teilen und unser spirituelles Wachstum zu fördern. Eine tief verwurzelte Freundschaft kann eine Quelle der Inspiration sein, die uns hilft, unseren Glauben zu leben und zu vertiefen.

Foto: privat

Baggerarbeiten
aller Art!

Ihr Partner vor Ort!



Bensmann + Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb
www.bensmann-sohn.de 05401-36850

Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau

Winteraktion

5% auf alle **Innenarbeiten***



BERNHARD VOGELSANG
GmbH & Co. KG
MALERMEISTER
Wellendorfer Straße 27 · Georgsmarienhütte
Telefon 05401 / 54 25 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraum vom 01.11.2023 bis 28.02.2024 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden.
Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.



Foto: Fairtrade-Steuerungsgruppe

Auf dem Oeseder Wochenmarkt baute die Fairtrade-Steuerungsgruppe wieder einen Infostand auf.

Viele Optionen für den Einsatz fairer Produkte

Fairtrade-Steuerungsgruppe informiert auf dem Oeseder Wochenmarkt

Über Fairtrade-Produkte hat die Steuerungsgruppe der Stadt Georgsmarienhütte auf dem Oeseder Wochenmarkt im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche informiert. Angeboten wurden Waren aus den Eine-Welt-Läden der KAB Oesede und Holzhausen. Kostenloses Probieren von Fairem Kaffee aus Südamerika bot zudem Edeka Dütmann.

Bisher unterstützen Einzelhändler – neben Edeka-Dütmann auch ALDI, Lidl, Penny, Adler und Rossmann – sowie Gastwirte wie bislang das Kolpinghaus, Forsthaus, Tor III und Gildehaus, Bildungseinrichtungen mit dem Haus Ohrbeck, der Landvolkhochschule, dem Gymnasium Osede und der Bildungsgenossenschaft und Vereine wie die Kinderhilfe Cusco, Helder Camara Brasilienpartnerschaft und nature kids & teens das jüngst erneut zertifizierte Fairtrade-Projekt der Stadt. Hauptziel ist es, dass die Menschen am Anfang der Produktionskette wie die Pflücker der

Kaffeebohnen so bezahlt werden, dass ihre Familien gut davon leben können. Dafür sucht die Steuerungsgruppe weitere Unterstützung in Georgsmarienhütte.

Deshalb soll am 9. Januar ein Faires Essen in der Landvolkhochschule angeboten werden. Dirk Steinmeyer von der Süd-Nord-Beratung wird unter anderem zur Beschaffung von Zutaten aus Fairem Handel informieren.

Interessierte können sich dazu bei Verena Haake verena.haacke@georgsmarienhuette.de anmelden.

Außerdem will die Steuerungsgruppe mit den Sportvereinen in der Stadt ins Gespräch kommen, um herauszufinden, inwieweit fair produzierte Bälle vor allem beim Fußball eingesetzt werden können. Das konnte beim sommerlichen GMHütter Stadtfest bereits erfolgreich getestet werden.

Nachdem die Realschule sich im vergangenen Schuljahr mit einem Projekt zu einer Fairtrade-

Ausstellung engagierte, hofft die Steuerungsgruppe auf eine Verstärkung. Auch an den anderen Schulen in der Stadt soll das Thema Fairer Handel angesprochen werden. Außerdem soll das Beschaffungswesen der Stadt auf Berücksichtigung fair

gehandelter Produkte überprüft werden. Bereits die Präsentkörbe der Stadt werden mit Produkten aus fairer Herstellung bestückt – ganz zur Freude der Steuerungsgruppe. ●

Franziska Niermann ist Deutsche Vizemeisterin bei den Amateuren

Nur eine war besser als die 27-jährige Dressurreiterin mit For Friendship

Für den Hannoveraner For Friendship ist es schon eine lebenslange Freundschaft, die ihn mit Franziska Niermann aus Georgsmarienhütte verbindet. Der vorläufige Höhepunkt ihrer Zusammenarbeit ist der Silberrang bei der diesjährigen Deutschen Amateurmeisterschaft in der Dressur.

Die 27-jährige Grundschul-Referendarin startete mit dem in der Familie gezogenen und selbst ausgebildeten Hannoveraner For Friendship v. Founda-



Die strahlende Zweitplatzierte Franziska Niermann.

tion, wurde Zweite in der Qualifikation und mit 71,208 Prozent Vierte mit ihrer, von einer Freundin „geliehenen“ Kür. „Wir hatten gar nicht damit gerechnet soweit nach vorne zu kommen“, erzählt Franziska Niermann.



IM NOVEMBER

KLEINKUNST

BERLIN UND SEIN MILLJÖH
Songs mit Herz & Schnauze



2. & 16. November

Lutherhütte | Rathaus

SMITH & WEST

Irgendwie die Beatles

VVK 20 Euro | AK 22 Euro



Infos & Tickets unter: www.nordwest-ticket.de

Fotos: Simone Weinmeyer | Smith & West

Daher haben sie auch keine eigene Kür einstudiert. Dass es dennoch so gut funktioniert hat, macht sie glücklich und erfüllt ihre Eltern Kirsten und Rudolf Niermann voller Stolz. Die ganze Stallgemeinschaft am Reiterhof in Harderberg hat mitgefiebert, und den beiden nach der Rückkehr einen furiosen Empfang bereitet. Stürmisch haben Deutschen Amateur-Meisterschaften in Münster-Handorf begonnen. Doch Wind und Wetter konnten den beiden vom Reit- und Fahrverein St. Georg Georgsmarienhütte bei den Lektionen nichts anhaben. „Er vertraut mir einfach“, erklärt sich die Reiterin die Ruhe und Souveränität von For Friendship.

Gold holte bei den Meisterschaften mit Ann-Kathrin Klöcker und ihrem Schimmelwallach Fairmont (v. Flanagan) eine weitere Vertreterin des Landesverbandes Weser-Ems. In der Dressur sind 46 Bewerber, die sich zuvor in den jeweiligen Landesverbänden qualifiziert haben, an den Start gegangen. Neben ihr konnten sich noch elf Paare auf direktem Weg fürs Finale empfehlen, drei weitere konnten noch über das Kleine Finale am Samstag nachrücken. Platz zwei mit jeweils 68,860 Prozent belegten am ersten Tag gleich zwei Paare: eine davon Franziska Niermann. Sie freut sich noch auf viele tolle Ritte mit For Friendship im Dressuriereck in den kommenden Jahren.



Fotos: Privat

Mit der von einer Freundin „geliehenen“ Kür gelang ebenfalls ein gelungener Auftritt.

jpe ●

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Jörg Peterkord (V.i.S.d.P.) (jpe),
Anne Reinert (are),
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan),
Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst), Michel C. Goran (mgo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Georgsmarienhütte und Wellendorf

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Froeses Fachhandel
Oeseder Straße
GMHütte-Oeseue

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 17.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmersdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de



2 x in der Nähe
OS-Sutthausen
Am Wulfer Turm 1
Georgsmarienhütte
Klockerstraße 15

Für eine Fahrzeugwäsche ist es nie zu spät.



4x

PLATIN-GUTSCHEIN

€ 12,90
statt 15,90

Hochdruck-Vorwäsche · Felgenreiniger Spezial · Kraftschaum
Schaumwäsche · Unterbodenpflege · Glanzpolitur · Glanzwachs · Trocknung

1

2

3

4

€ 12 gespart!

- Zeigen Sie diesen Abschnitt beim Bezahlen vor und lassen Sie sich diesen abstempeln.
- Ein nachträgliches Verrechnen ist nicht möglich.
- Gültig bis zum 31. Dezember 2024

Haus-Sankt-Joachim – senioren



Das Haus-Sankt-Joachim nimmt seit dem 1. Oktober Bewohner auf.

Der Pflegebedarf in Deutschland wird wegen des demografischen Wandels immer größer. Zwischen 1999 und 2019 stieg die Zahl der Pflegebedürftigen in Deutschland um fast zwei Millionen von 2,02 auf 4,13 Millionen. 2021 waren es bereits 4,96 Millionen Menschen. 84 Prozent von ihnen werden zu Hause versorgt, 63 Prozent davon größtenteils von Angehörigen. 16 Prozent und damit rund 793.000 der Pflegebedürftigen leben im Pflegeheim und werden dort vollstationär versorgt.

Auch in Hagen ist der Pflegebedarf groß. Die Wartelisten im Sankt-Anna-Stift seien sehr lang gewesen, berichtet Florian Schönhoff, der

nun neben dem Sankt-Anna-Stift auch das Haus-Sankt-Joachim leitet. Denn in Hagen-Gellenbeck wurde ein weiteres Pflegeheim gebaut: Fast auf den Tag genau drei Jahre nach dem ersten Spatenstich konnte dort das Haus-Sankt-Joachim eröffnen. Die ersten Bewohnerinnen und Bewohner sind am 1. Oktober in das Pflegeheim mit 64 vollstationären Plätzen eingezogen. Und auch Joachims Tagestreff, wie die Tagespflege heißt, hat ihren Betrieb aufgenommen. Planung und Bau des Hauses umfassen eine mehrjährige Geschichte. Bereits in den 1990er-Jahren gab es die Idee, hinter der Kirche in Gellenbeck ein Alten- und Pflegeheim zu bauen. Kon-

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

JACOBI • RICHTER
Planungsbüro Elektrotechnik

Färberweg 11
49082 Osnabrück

Telefon 0541 6002603
E-Mail: info@jacobi-richter.de

INGENIEURBÜRO FÜR TRAGWERKSPLANUNG
UND BAUKONSTRUKTION

DIPL.-ING. NORBERT PAX

BAHNHOFSTRASSE 2 49186 BAD IBURG
TELEFON 05403/7330-0 · TELEFAX 05403/7330-33
E-MAIL: INFO@PAX-INGENIEURE.DE

PROJEKTIERUNG | ARCHITEKTUR | BAULEITUNG

STEPHANSWERK
Zukunft bauen × Heimat geben



stephanswerk.de

gerechtes Leben mitten im Ort

kret wurde es dann mehr als 20 Jahre später. Im November 2021 empfahl der Hagener Bauausschuss einstimmig den Bebauungsplan für ein Pflegeheim in der Niedermark. Das Stephanswerk in Osnabrück hatte zu dem Zeitpunkt bereits im Auftrag der katholischen Pfarreiengemeinschaft in Hagen einen Entwurf für den zweigeschossigen Bau erstellt. „Ein Highlight in der Niedermark“ nannte Hagens damaliger Bürgermeister Peter Gausmann das Vorhaben in der Ausschusssitzung.

Knapp ein Jahr später, am 3. September 2021, erfolgte der erste Spatenstich des Haus-Sankt-Joachim. Damals gingen alle Beteiligten – die Volksbank Düte-Ems eG als Investor, die katholische Kirchengemeinde als Träger und Betreiber der Einrichtung und das Stephanswerk – von einer zweijährigen Bauzeit aus. Doch Corona und die Energiekrise verzögerten das Vorhaben. Denn die Inflation stieg in die Höhe,

„Das Haus-Sankt-Joachim ist ein sehr schöner Ort, an dem sich leben und arbeiten lässt und an dem die Seniorinnen und Senioren sicher wohnen. Alle unsere Wünsche aus pflegerischer Sicht wurden erfüllt.“

Florian Schönhoff, Heimleiter

und es herrschte Materialknappheit. Fast genau zwei Jahre nach Baubeginn, am 1. September 2023, konnte das Richtfest gefeiert werden.



Die Bewohner gucken vom Haus-Sankt-Joachim aus auf den Butterberg.



Fotos: are

Zu jeder Hausgemeinschaft – hier die grüne Aue – gehören Küchen. Servicekräfte sorgen dafür, dass alles läuft.

Beratung • Planung • Ausführung
www.sunconcept-ap.de

SUN CONCEPT
PLÜSTER GMBH
innovative solarkonzepte

25 Jahre Innovative Energiekonzepte aus Osnabrück



Photovoltaikanlagen • Speicherlösungen • Wartung und Service

Wir gratulieren zum Neubau und wünschen viel Solarstrom vom Dach!



Der Gebädetrakt von Joachims Tagestreff: In der Wochen kommen hier täglich 20 Senioren, am Wochenende wird die Tagespflege zum Café.



Diese Marienstatue aus Telgte erinnert die Bewohner an die alljährliche Wallfahrt, an der viele von ihnen teilgenommen haben.

„Das Ziel ist ein seniorengerechtes Leben mitten im Ort. Mitten im Leben. Hier soll ein Treffpunkt entstehen für die Menschen, die hier leben, für die Besucher und natürlich für alle Bürgerinnen und Bürger“, sagte die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller beim Richtfest. „Wir freuen uns darüber, dass wir als regionale Volksbank unseren Beitrag dazu leisten dürfen, ein bleibendes Merkmal zu hinterlassen“, ergänzte Andreas Schwich, Vorstand der Volksbank Düte-Ems eG.



Florian Schönhoff leitet nun auch das Haus-Sankt-Joachim.

Mit Blick auf den Butterberg

Gut ein Jahr nach dem Richtfest ist das Haus-Sankt-Joachim bezugsfertig. Vier Hausgemeinschaften in zwei Wohnbereichen oben und unten für jeweils 16 Bewohner auf einer Nutzungsfläche von 2.770 Quadratmetern umfasst das Pflegeheim. Je zwei Hausgemeinschaften sind durch Falt-

wände getrennt und können bei Bedarf zu einer Gemeinschaft zusammenggelegt werden. Dazu kommt die Joachims Tagestreff in einem Teil des Erdgeschosses. Auf den dortigen 2.390 Quadratmetern Nutzungsfläche können 20 Gäste, die morgens gebracht und abends wieder abgeholt werden, versorgt werden.

Zur südlichen und westlichen Seite des Hauses geht der Blick durch die Fenster auf den Butterberg. Felder und Wälder sind zu sehen,

„Das Ziel ist ein seniorengerechtes Leben mitten im Ort. Mitten im Leben. Hier soll ein Treffpunkt entstehen für die Menschen, die hier leben, für die Besucher und natürlich für alle Bürgerinnen und Bürger.“

Christine Möller, Hagener Bürgermeisterin

immer im Wechsel der Jahreszeiten. Gleichzeitig fügt sich das Pflegeheim in die Gemeinschaft von Kirche, Gustav-Görsmann-Haus und Kindergarten ein. Auch die Bücherei der Gemeinde ist schnell zu erreichen. Das Gebäude mit dem begrünten Flachdach musste sich architektonisch der Herausforderung einer Hanglage anpassen und besteht aus drei Ebenen mit zwei Vollgeschossen. Auch mit seinem frei geplanten Grundriss, der im Osten spitz zuläuft, passt es sich seiner Umgebung an. Die Außenfassade ist verblendet, in-



DANKE

Wir bedanken uns für das Vertrauen und den Auftrag zur schlüsselfertigen Erstellung des Projektes und wünschen viel Erfolg und alles Gute in den neuen Räumlichkeiten!

Middendorf Bau GmbH | Bramscher Str. 32 | 49586 Neuenkirchen
T 05465 31229-0 | www.middendorfbau.de

EIN AUGE FÜR

Schönes





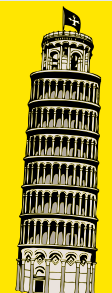
Tischlermeisterin
Sandra Hehmann
Tel. (0 54 01) 98 03 03
tischlerei-hehmann.de

MTS-PUTZ-UG

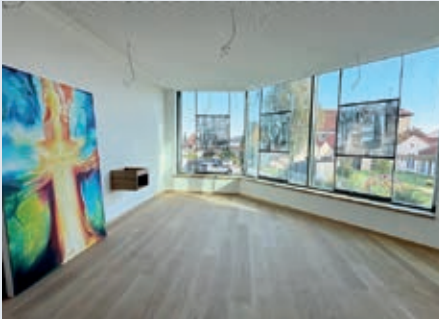
Putzbetrieb

Kalkzement. Gipsputz.

GF: Georgios Tsionis
Löwenzahngasse 3 · 49401 Damme
Tel. 05491 9070765 · Mobil 0177 6699469
mtsputz@gmail.com



„Die Errichtung dieser Altenhilfeeinrichtung ist für unsere Volksbank Düte-Ems eG ein ganz besonderer Meilenstein und eine Würdigung unserer regionalen Verpflichtung.“



Das Oratorium im Erdgeschoss: In die Fenster wurden Scheiben aus der katholischen Kirche Heilige Familie in Osnabrück eingesetzt.



Diesen Menschen begegnen die Bewohner täglich: Hausmeister Felix Wellenbrock und Reinigungskraft Saskia Viehmeyer.



Marie Warnke, Assistentin der Geschäftsführung, hat nun neben ihrem Büro im Sankt-Anna-Stift eins im Gellenbecker Pflegeheim.

nen gewinnen die Wände durch eine teilweise angebrachte Holzschalung eine harmonische und freundliche Wirkung.

„Die Bewohner des Haus-Sankt-Joachim kommen vor allem aus Hagen und Umgebung“, erklärt Florian Schönhoff. Die meisten Pflegebedürftigen würden so lange wie möglich zu Hause wohnen.



Blick in eines der Pflegezimmer.

Warum heißt das neue Pflegeheim Haus-Sankt-Joachim?

Das Haus-Sankt-Joachim knüpft mit seinem Namen an die Namenspatronin des Mutterhauses an der Natruher Straße in Hagen an. Das Sankt-Anna-Stift wurde nach der 1924 verstorbenen Witwe Anna Stock benannt.

Aus ihrem Nachlass wurde der Bau des Pflegeheims dort finanziert. Seine Namenspatron ist damit die Heilige Anna, die Großmutter Jesu. Deren Mann hieß Joachim, der nun Namenspatron des Pflegeheims in Gellenbeck ist.



Ingenieurkontor
Vollmer + Nerlich GbR
O s n a b r ü c k

Technische Gebäudeausrüstung

Lengericher Landstraße 11B · 49078 Osnabrück
E-Mail: post@ingenieurkontor-os.de · www.ingenieurkontor-os.de

Wir freuen uns Teil des Projekts zu sein und wünschen alles Gute zum Start!



Sandstraße 2 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401/9338

- ⊕ **Qualitätshaustüren** – versteckte Technik und komfortable Sicherheit
- ⊕ **Einbruchhemmung** – auch nachrüstbar – jetzt beraten lassen!
- ⊕ **Rollladen** – Licht, Schatten, Schutz, Geborgenheit
- ⊕ **Premiumfenster** aus eigener Fertigung – immer in RAL A

Herkenhoff

**SCHÖNE AUSSICHTEN.
WILLKOMMEN ZU HAUSE.**

Herkenhoff GmbH Industriestraße 9–12 | 49082 Osnabrück
Telefon 0541 95902-0 | E-Mail info@herkenhoff.de | www.herkenhoff.de



Ein großzügiger Innenhof lädt Bewohner und Gäste ein, die Sonne zu genießen.

nen bleiben, so Schönhoff. Doch manche ältere Menschen haben keine Angehörigen in der Nähe. Andere sind so schwer erkrankt, dass eine Pflege im häuslichen Bereich nicht mehr möglich ist.

Freundlich gestaltete Wohnbereiche

Alle vier Hausgemeinschaften sind ähnlich strukturiert, unterscheiden sich aber durch die Wandfarben. So gibt es die gelb gestrichenen Butterberg-Hausgemeinschaft. Ein weiterer Bereich lehnt sich im Blauton an die Gellenbecker Mühle an. Dazu kommt die kirschrote Hausgemeinschaft, der an die für Hagen so typische Kirche anknüpft. Schließlich gibt es noch die grüne Auen-Hausgemeinschaft. Die Hausgemeinschaften – zwei im oberen und zwei

im Wohnbereich unten – bestehen aus jeweils 16 Zimmern für die Bewohner und einem durch große Fenster lichtdurchfluteten Ess- und Aufenthaltsbereich mit moderner Küchenzeile, Tischen, Stühlen und einem Fernsehbereich mit Sesseln.

Die 17,5 Quadratmeter großen Zimmer haben ein eigenes Bad und sind mit einem modernen Pflegebett, Tisch und Stühlen, Kleiderschrank und einem Fernseher ausgestattet. Über eine Rufanlage können die Bewohner Hilfe holen, wenn es nötig ist. Die Nachtbeleuchtung macht es möglich, das Licht in den späten Stunden zu dimmen.

Zu jeder Etage gehört jeweils ein Oratorium, ein andachtsartiger Raum, in den sich Bewohner und Pflegepersonal zurückziehen können. Auch die Oratorien knüpfen an die Hager und regionale Umgebung an. So steht im oberen Oratorium eine Statue aus Telgte, die an die Telgter Wallfahrt, an der der ein oder andere Bewohner schon teilgenommen hat, erinnert. Im selben Raum kön-

„Uns war allen wichtig, ein Gebäude zu gestalten wo Menschen sich wohlfühlen und in Würde ihren Lebensabend verbringen können.“

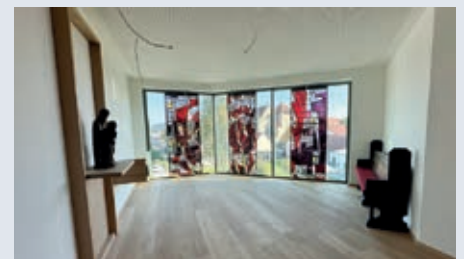
Carolyn Lauhoff, Geschäftsführerin Stephanswerk



Auch in Joachims Tagestreff gibt es eine Sitzcke, in der die Senioren zusammenkommen können.



Hell und großzügig ist der Bereich von Joachims Tagestreff im Erdgeschoss gestaltet.



Auch das Oratorium im Obergeschoss lädt zur Andacht und Besinnung ein.

**Wir gratulieren zur
Eröffnung und wünschen
viel Erfolg in den
Räumlichkeiten!**

**Andreas
Egelkamp**
Heizung · Lüftung · Sanitär

Brenners Kamp 12a · 49509 Recke
Telefon 05453/9190-10
E-Mail: info@andreas-egelkamp.de

FLIESEN BARLAG
MEISTER BETRIEB

**Wir gratulieren zum
gelungenen Neubau!**

Heuweg 3 · Tecklenburg · (0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de

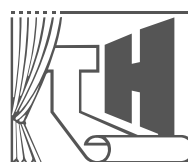
Hofmann
Raum · Boden · Parkett

**Ihr Fachmann
für Bodenbeläge
und Parkett**

**Wir legen Ihnen
den Boden zu Füßen!**

Robert-Bosch-Straße 11a
49134 Wallenhorst
Fon 05407.3480648
Mobil 0163.1479639
info@hofmann-rbp.de

**ALLES GUTE IN DEN
NEUEN RÄUMEN!**



Haurenherm Raumausstattung
Osnabrücker Straße 33F
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/90180
info@haurenherm.com
www.haurenherm.com

FRISCH GESTRICHEN – FÜR NEUE RÄUME.



www.maler-tiesmeyer.de

nen sie Platz auf einer alten Kirchenbank nehmen. Unten im Oratorium wurden Scheiben der Kirche Heilige Familie in Osnabrück-Voxtrup eingefügt, ein großes Bild lädt ein zur Meditation. Auch Joachim's Tagestreff ist auf die Bedürfnisse der zu Pflegenden abgestimmt. Sie ist mit Küchenzeilen, Tischen und Stühlen sowie einen Bereich mit Sofas und Fernseher ähnlich strukturiert wie die Hausgemeinschaften, allerdings etwas größer anlegt. An den Wochenenden wird Joachim's Tagestreff zum Café umfunktioniert. Bewirtet von Ehrenamtlichen können Besucherinnen und Besucher, Bewohner und Gäste von außen hier gemütliche Stunden verbringen.

„Wir freuen uns darüber, dass wir als regionale Volksbank unseren Beitrag dazu leisten dürfen, ein bleibendes Merkmal zu hinterlassen.“

Andreas Schwich, Vorstand Düte-Ems eG

Im Außenbereich gibt es zwei Innenhöfe, in denen sich die Sonne genießen lässt. Für Besucherinnen und Besucher wurden zudem 27 Parkplätze vor dem Haupteingang angelegt.

Das Haus-Sankt-Joachim ist energetisch modern ausgestattet. Geheizt wird in dem Pflegeheim mit Pellets, die im Keller verfeuert werden. Über Fußbodenheizungen wird die Wärme weitergeleitet. Eine umfangreiche Photovoltaikanlage auf dem Dach soll dafür sorgen, dass das Haus sich möglichst autark mit Strom versorgen kann.

Heimleiter Florian Schönhoff ist sehr zufrieden mit dem Neubau. „Alle unsere Wünsche aus pflegerischer Sicht wurden erfüllt“, lobt er den Neubau. Ein weiterer Pluspunkt: „Die Menschen können hier gefahrlos wohnen.“ Wenn etwa ein Bewohner ungewollt durch die Tür nach draußen wegläuft, geht ein Signal an. Besonders gut

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!

Getränke Altenhoff

Ilburger Straße 20 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 054 01/94 41 · www.getraenkealtenhoff.de

gefällt ihm außerdem etwas anderes. „Das Haus-Sankt-Joachim ist ein sehr schöner Ort, an dem sich leben und arbeiten lässt“, so Schönhoff weiter. Besonders gut gefällt ihm der Ausblick auf den Butterberg und die Nähe zum Ort.

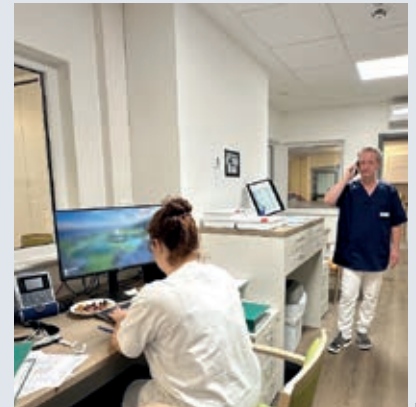
Personal

Für das Haus-Sankt-Joachim wurde ein komplett neues Team aus 60 Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiterin zusammengestellt. Unter anderem Pflegefachkräfte und Pflegeassistentinnen und -assistenten gehören zum Team, aber auch Reinigungskräfte und Hauswirtschaftshilfen.

Mütter und Väter, die im Haus-Sankt-Joachim arbeiten, profitieren davon, dass das Mutterhaus in der Obermark als familienfreundlicher Arbeitgeber ausgezeichnet wurde. Für alle Mitarbeiter ist es Vorteil, dass ein Supermarkt und eine Bushaltestelle mit Anbindung nach Osnabrück und Georgsmarienhütte wenige Meter entfernt vom Pflegeheim zu finden sind.

are



Fotos: are

Von den Dienstzimmern aus hat das Personal Blickkontakt mit den Bewohnern.



HAUS SANKT JOACHIM

Das neue Senioren- und Pflegeheim mit Herz in Hagen-Gellenbeck



Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Menschen im Haus Sankt Joachim!

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W. | Tel. 05401-89090
www.nibelungen-apotheke-hagen.de

RIETBROCK
rund ums dach

- Bedachungen
- Gerüstbau
- Bauklempnerei
- Kranarbeiten
- Holzbau

Fon 05481 - 81111
Fax 05481 - 82801
Talstraße 2 - 49525 Lengerich
www.rietbrock-bedachungen.de

Ihr Fachmann für Dach, Wand- und Abdichtungstechnik

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUM GELUNGENEN NEUBAU!



Wir waren für den Trockenbau verantwortlich.

Lohstraße 31
49074 Osnabrück
Tel. 0541 91 1682-0

Wir gratulieren herzlich zum Einzug in die neuen Räumlichkeiten.



Ihr Partner für

Brandschutz
Arbeitssicherheit
Bauwesen



Kiwa Wijnveld GmbH & Co. KG
Mercatorstraße 15
49080 Osnabrück
T: +49 (0) 541 / 800 492 - 0

Der „Haller Willem“ gestern und heute

Historischer Filmabend im Kreimer-Selberg-Museum

Es waren nicht nur Eisenbahnfreunde, die an zwei Tagen in Folge für ein ausverkauftes Haus im Kreimer-Selberg-Museum sorgten. Allerdings stand diesmal ein Film über die Geschichte des „Haller Willem“ und dessen traditionsreiche Eisenbahnstrecke im Mittelpunkt des monatlich stattfindenden „Historischen Filmabends“, zu dem Martin Duram vom Vorstand der Kreimer-Selberg-Stiftung gemeinsam mit der Namensgeberin der Stiftung, Elisabeth Kreimer-Selberg, die zahlreichen Gäste begrüßte. Der 2008 entstandene Film (Duram: „Fast in HD-Qualität!“) zeichnete die wechselvolle Geschichte des „Haller Willem“ auf unterhaltsame Weise nach. Angefangen hatte alles 1886, als die entlang des Teutoburger Waldes verlaufende, 57 Kilometer lange Strecke zur Erschließung des ländlichen Raums zwischen Osnabrück und Bielefeld eröffnet wurde. Vorher mussten

Güter und Personen aufwendig mit Pferdefuhrwerken transportiert werden; zu den Fuhrleuten gehörte auch der 1851 geborene Wilhelm Stuckemeyer aus Halle, im Volksmund „Haller Willem“ genannt. Durch die Konkurrenz der Eisenbahn verlor Stuckemeyer zwar seinen Job, doch sein Spitzname übertrug sich schnell auf die neuen Züge.

Sommer 1984 wurde Personenverkehr eingestellt

Über Jahrzehnte blieb der „Haller Willem“ zwischen Osnabrück und Bielefeld ein nahezu unverzichtbares Verkehrsmittel für Schüler, Berufspendler und Ausflügler, zudem trug die Verbindung dazu bei, dass Handel, Handwerk, Landwirtschaft und Industrie schnell aufblühten. Die Konkurrenz auf der Straße machte der Bahn jedoch spätestens seit Anfang der 1960er Jahre schwer zu schaffen. Mitte der 1970er Jahre waren die Fahr-



Elisabeth Kreimer-Selberg und Martin Duram begrüßten zahlreiche Gäste zum Filmvortrag.

gastzahlen so weit gesunken, dass ein wirtschaftlicher Betrieb nicht mehr möglich war. Im Sommer 1984 wurde der Personenverkehr schließlich eingestellt.

Am 3. Juni 1984 herrschte dennoch Volksfeststimmung, die Stilllegung wurde mit einem großen Bahnhofsfest in Oesede gefeiert, die Blasmusik spielte, ein letztes Mal fuhr der „Haller Willem“ und im Film ist der damalige Bürgermeister Ludwig Siepelmeier als Landvogt verkleidet zu sehen, wie er den zahlreichen Anwesenden zuflüstert: „Wenn ihr immer so fleißig gefahren wärt, wie ihr heute hier seit, brauchte die Strecke nicht geschlossen werden“.

Landkreis bewies 1998 Weitsicht

Als Anfang der 1990-er Jahre Pläne bekannt wurden, den zunächst weiter betriebenen Güterverkehr ebenfalls aufzugeben und die Gleise zurückzubauen, regte sich Widerstand. Mehrere Initiativen setzten sich öffentlich für Erhalt, Modernisierung und Ausbau der Bahnstrecke ein. Der Landkreis Osnabrück bewies 1998 Weitsicht, als er den Abschnitt zwischen

Osnabrück und Dissen-Bad Rothenfelde von der Deutsche Bahn AG zunächst für einen symbolischen Betrag anpachtete, um dessen endgültige Stilllegung abzuwenden.

Auf niedersächsischer Seite wuchs der Wunsch, diesen Streckenabschnitt nach gut 20-jähriger Unterbrechung wieder in Betrieb zu nehmen. Nach Prüfung durch die Landesregierung gab es von dort Ende 2000 dafür „grünes Licht“. Anschließend wurde die traditionsreiche Strecke in nur 16-monatiger Bauzeit durch die Verkehrsgesellschaft VLO wieder ertüchtigt, teilweise mussten neue Gleise verlegt werden. Die in Osnabrück ansässige Nordwestbahn war bereit, den Zugverkehr auf der Haller-Willem-Strecke durchzuführen und erhielt nach einer europaweiten Ausschreibung dafür den endgültigen Zuschlag.

2005 offizielle Neueröffnung

Am 12. Juni 2005 war dann wieder Volksfest: Diesmal kam der niedersächsische Ministerpräsident Christian Wulff zur offiziellen Neueröffnung. Entlang der Gesamtstrecke feier-



Anlässlich der vorläufig letzten Fahrt am 3.6.1984 in Oesede hatte sich der damalige Bürgermeister Ludwig Siepelmeier und Stadtdirektor Roudolf Rolfes als Landvogt verkleidet.

Weihnachtsbrunch!

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag von 9.30-14.00 Uhr

Genießen Sie mit Ihrer Familie oder mit Freunden ein vielfältiges Buffet mit Brötchen, Wurst- und Käsecke, Croissants, Müsli, Pancakes mit Ahornsirup, Forelle, Räucherlachs, amerikanische Leckereien, leckere warme Gerichte und fünf verschiedene Desserts

Kümmern sich selbst um nichts ...außer um die Tischreservierung mit Kartenvorverkauf. Alles für nur **25,90 €** pro Person und für unsere kleinen Gäste bis 12 Jahre **14,50 €**.

Silvesterbuffet!

Am Silvesterabend von 17⁰⁰-22⁰⁰ Uhr

DAS ROUTE 68 SCHLIESST SILVESTER UM 22.30 UHR!

Unsere Silvester Spezialitäten sind:

Tomate-Mozzarella, Melone-Schinken, Antipasti, Brotkorb, Wraps, Kräuterbutter, Sour Cream, Salatvariationen, Hähnchenbrust mit Tomato-Mozzarella in Tomatensauce, Spare Ribs mit BBQ-Sauce, Enchilada Chili, Schweinefilet in Champignon-Rahmsauce, kleine Roastbeef Steaks in Pfeffersauce, griechische Hackbällchen in Metaxa-Sauce, Fischfilet auf Blattspinat in Limettensauce, kleine Rosmarinkartoffeln, Mexiko Reis, American Fries, Kartoffelgratin, Kroketten, kleine Hamburger, 5 verschiedene Desserts, Berliner

Pro Personen **36,90 €**, Kinder bis 12 Jahren **18,00 €**. Kümmern Sie sich nur um die Reservierung: Kartenvorverkauf beginnt Anfang November.

☎ **05402-641 41 39**

Mehr zu den Spezialitäten finden sie hier:



Täglich ab 17 Uhr geöffnet.
Montag Ruhetag.

Wissinger Str. 30 · 49143 Bissendorf
✉ bissendorf@route68.de





Moderne Züge prägen heute den Haller Willem: Zwei Bombardier Talent der NordWestBahn im Bahnhof Wellendorf im Februar 2009

ten die Menschen den Start in ein neues Verkehrszeitalter. Die betroffenen Kommunen hatten zuvor in eigener Verantwortung die Bahnhöfe und deren Umfeld modernisiert sowie mit Park+Ride-Parkplätzen die Anbindung an den Individualverkehr geschaffen.

Heute ist der „Haller Willem“ mit seinen komfortablen Fahrzeugen und konstant hohen Fahrgastzahlen ein fester Bestandteil des öffentlichen Verkehrsangebotes. Viele Pendler nutzen den Zug täglich, auch für Freizeitzwecke wird die Strecke immer beliebter. Der „Haller

Willem“ verbindet nicht nur die Großstädte Osnabrück und Bielefeld sondern das Osnabrücker Land und Ostwestfalen-Lippe. Schließlich geht ein Großteil der Fahrten über die Landesgrenze hinweg und trägt so dazu bei, dass die Regionen enger zusammenwachsen.

Ein kurzes Stadtportrait „Georgsmarienhütte 1980“ mit Erinnerungen an fast in Vergessenheit geratene Straßenbilder und Gebäude aus der Anfangszeit der „Stadt im Grünen“ beschloss eine ebenso informative wie abwechslungsreiche Veranstaltung. mmo ●

Keine Durchfahrt durch die Graf-Stauffenberg-Straße

Arbeiten an den Versorgungsleitungen sorgen für Sperrung

Noch bis zum 18. Oktober wird keine Durchfahrt durch die Graf-Stauffenberg-Straße möglich sein. Eine Umleitung ist eingerichtet, teilt die Stadt Georgsmarienhütte mit.

Da Arbeiten an den Versorgungsleitungen nötig sind, ist die Graf-Stauffenberg-Straße im Stadtteil Oesede auf Höhe der Hausnummer 26 gesperrt. Verkehrsteilnehmende bzw. Anliegerinnen und Anlieger können zwar von beiden Seiten in die Straße fahren, kommen allerdings nur bis zum Baustellenbereich. Eine Umleitung erfolgt in beide Richtungen über die

Wellendorfer Straße, Oeseder Straße und die Straße „Am Rathaus“. Voraussichtlich ab dem 18. Oktober soll nach Abschluss der Arbeiten die Durchfahrt wieder möglich sein. Zusätzlich ist zwischen den Hausnummern 27 und 35 ein Halteverbot eingerichtet worden. Die Stadt Georgsmarienhütte bittet um Verständnis für die erforderlichen Arbeiten. ●

50 Kinder beim Volleyball Camp in Kloster Oesede

Kinder aus den Jugendmannschaften hatten viel Spaß

Nach der erfolgreichen Erstaufgabe im letzten Jahr, hat am 20. und 21. September das Volleyball Camp des VfL Kloster Oesede zum zweiten Mal stattgefunden. Sehr zur Freude Volleyballabteilung mit großer Resonanz. Die Trainerinnen und sowie Spielerinnen und Spieler aus der 1. Damen und der Hobby-Mannschaft stellten ein buntes Programm aus verschiedenen Übungseinheiten und Teamspielen zusammen, bei dem die 50 teilnehmenden Kinder aus den Jugendmannschaften viel Spaß hatten und einiges lernen konnten. Am Freitag startete das Pro-

gramm um 15 Uhr mit Teamspielen in der großen Gruppe. Anschließend ging es in den Trainingsgruppen mit verschiedenen volleyballspezifischen Übungen weiter, darunter auch eine physiotherapeutische Einheit. Gut ausgeruht starteten die Kinder am Samstag, um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Aufwärmen. Danach gab es bis 15 Uhr wieder Trainingseinheiten in kleineren Gruppen, unterbrochen von einem gemeinsamen Mittagessen im Vereinsheim. „Es wieder ein großer Erfolg“, erklärt die Volleyballabteilung in einer Pressemitteilung. ●



Die Kinder aus den Jugendmannschaften hatten viel Spaß an den Übungen.

Foto: VfL Kloster Oesede

SPIE GESA

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**LOHNBUCHHALTER/
PERSONALSACHBEARBEITER** (m/w/d)
(VOLLZEIT/TEILZEIT)

Werde Teil unseres Teams

Bewerbungsunterlagen bitte an:
bewerbung.gesa@spie-isw.com

SPIE GESA GmbH
Dyckerhoffstr. 12 | 49176 Hilter
www.spie-gesa.de

SPIE, gemeinsam zum Erfolg

Wir suchen:

ZMF/ZMP (m/w/d)
in Vollzeit/Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung!



Oeseder Str. 94
Georgsmarienhütte
Telefon 05401 – 461100
zahnarzt-moellenkolk.de



SCHUHLIEBHABERIN GESUCHT (W/M/D)

Sie arbeiten umgeben von unzähligen schönen Schuhen hochwertiger Marken. In einem tollen Verkaufsteam, das sich auf Verstärkung freut, sind Sie mit **65 bis 80 Stunden pro Monat** (ausbaufähig) vorzugsweise nachmittags tätig. Klasse wäre eine abgeschlossene Ausbildung sowie Berufserfahrung im Einzelhandel – vorzugsweise im Schuh- oder Textileinzelhandel.

Es gibt viele Argumente bei uns zu arbeiten, hier eine kurze Auswahl:

- eine attraktive Entlohnung
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Mitarbeiterrabatte
- 36 Tage Urlaub (bei 6-Tage-Woche)
- keine Sonntagsarbeit

Karin Bittner, Tel. 05403 7308-12
Bielefelder Str. 6, 49186 Bad Iburg
www.frye-schuhe.de



blick-punkt

Das Stadtjournal

GEORG
MARTIN
HUELTJE

**AKTUELLE AUSGABE JETZT
AUCH ONLINE ZU LESEN!**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

„Was wir im Schilde führen!“

Neue Dokumentation informiert über kommunale Wappen und Logos

Auf den ersten Blick mag es fraglich erscheinen, ob die Beschäftigung mit den eher alttümlich anmutenden Darstellungen von Wappen in unserer digitalen Welt überhaupt noch zeitgemäß ist. Aber bei genauerer Betrachtung fällt auf, dass Menschen gerade in der virtuellen Welt immer häufiger Bildern begegnen. So werden Apps und Computerprogramme durch Icons eindeutig und unverwechselbar erkennbar gemacht. Auch die Produktvermarktung orientiert sich an der Bildsprache.

Menschen tragen Tattoos oder Shirts mit Bildmotiven. Unübersehbar: Sie „führen“ etwas im

Schilde“. Der Ursprung dieser Aussage kommt zwar aus dem Mittelalter, hat aber bis heute eine aktuelle Bedeutung. Eine kürzlich vom Kulturbüro des Landkreises Osnabrück herausgegebene Wappendokumentation mit dem Titel „Was wir im Schilde führen!“ gibt einen Überblick über die Wappen und Logos des Landkreises Osnabrück und seiner kreisangehörigen Kommunen. Bei der Vorstellung der neuen Bestandsaufnahme im Kreishaus dankte Kreisrat Matthias Selle stellvertretend für alle Beteiligten Anna Philine Schöpfer vom Niedersächsischen Landesarchiv, Abteilung Osnabrück, für



Foto: Kulturbüro des Landkreises

Präsentieren die neue digitale Wappendokumentation „Was wir im Schilde führen“ (v. l. n. r.): Monika Altevogt, Burkhard Fromme (beide Kulturbüro), Anna Philine Schöpfer (Niedersächsisches Landesarchiv, Abteilung Osnabrück), Kreisrat Matthias Selle und Frank Huismann (Firma Scriptorium).

deren erarbeitete Zusammenstellung. „Wappen sind auch in der heutigen Zeit hochaktuell. Häufig haben sie einen Bezug zur Geschichte oder zu regionalen Besonderheiten. Viele finden sich auch in unterschiedlichen Formen, z.B. in Vereinswappen wieder“, so Selle.

Burkhard Fromme, Leiter des Kulturbüros, ergänzte: „Zu den Aufgaben des Landkreises gehört auch die Pflege kultureller Bräuche. Die Wappen sind unantastbare historische Dokumente vieler Jahrhunderte. Die Logos, die als Markenzeichen in neuerer Zeit hinzugekommen sind, konnten das Wappen als traditionelles Identitätszeichen nicht ablösen, haben aber viele Gestaltungsgrundsätze vom Wappen übernommen.“

Die 57 Seiten umfassende Wappendokumentation „Was wir im Schilde führen!“ ist zu finden unter www.landkreis-osnabrueck.de/wappen

SPIE GESA

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

MITARBEITER WARENEINGANG/ KOMMISSIONIERUNG (m/w/d) (VOLLZEIT/TEILZEIT)

Werde Teil unseres Teams

Bewerbungsunterlagen bitte an:
bewerbung.gesa@spie-isw.com

SPIE GESA GmbH
Dyckerhoffstr. 12 | 49176 Hilter
www.spie-gesa.de

SPIE, gemeinsam zum Erfolg



Kapelle Haus Brinke feiert 400. Geburtstag

1624 erste urkundliche Erwähnung: Kolpingsfamilie Oesede kümmert sich um Erhalt und Pflege

Wer über die Landstraße von Oesede nach Kloster Oesede fährt und auf halber Strecke den kleinen ansteigenden Weg „Dröper“ einschlägt, erreicht auf der Anhöhe das 'Haus Brinke'. Die Hofstelle Brinke wird erstmals 1184 als Stammsitz der Familie zu Brinke erwähnt. 1624 taucht dann auch die Kapelle in den Urkunden auf. Im Dachreiter hängt eine 70 Kilogramm schwere Glocke aus dem Jahr 1718. Diese wurde geläutet, wenn die umliegenden Erbhofs-

senkung und wurde für kirchliche Aktivitäten nicht mehr genutzt. Als landwirtschaftliches Gebäude, u.a. als Lagerstätte für Winterfutter und Räucherammer, fristete sie ihr Dasein.

1960 kam die Familie Honerkamp als Pächter auf das Anwesen. Mit dem damaligen Pfarrer Dr. Beckmann wurde der Plan gefasst, die Kapelle zu restaurieren. Viele Ehrenamtliche, überwiegend aus dem nahen Wohngebiet Egge, richteten die Kapelle wieder her.

1970 ging die Hofstelle mit der Kapelle in den Besitz der Familie Honerkamp über.

Ab 1980 übernahm die Kolpingsfamilie Oesede die Pflege und setzte 1988 unter anderem mit der Ausbesserung des Daches, einem Entwässerungssystem, neuer Innendecke und Außenanlage die Kapelle von Grund auf instand.

Seitdem sind viele Ehrenamtliche aktiv, um die Kapelle innen und außen zu erhalten. 2013 wurden diese im Rahmen des 43. Stadtgeburtstages mit der „Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger, die sich seit langem für die Pflege und den Erhalt historischer Bausubstanz im Stadtgebiet von Georgsmarienhütte ehrenamtlich einsetzen und die sich durch ihren Einsatz zum Erhalt GMHütter Baukultur beitragen“ ausgezeichnet.

Am 8. Oktober 2024 hatte die Kolpingsfamilie Oesede zur Geburtstagsfeier eingeladen. Nach einer Andacht in der Kapelle wurde anschließend mit einem gemütlichen Beisammensein in der alten Hofstelle nebenan gefeiert.



Auch am Gebäude gibt es klare Hinweise zum Alter der Kapelle.

tellen/Heuerstellen auf dem Gut benötigt wurden. 1769 wurde das Gut dem Kloster zu Oesede zugesprochen. Zweimal im Jahr durfte in der Kapelle die Heilige Messe gelesen werden. 1803 wurde das Kloster aufgelöst und alle Liegenschaften wurden der Klosterkammer unterstellt. Die Kapelle verschwand in der Ver-



Ab 1980 kümmert sich die Kolpingsfamilie Oesede um die Pflege.

Fotos: Kolpingsfamilie Oesede



PLUS BAND



DAS FÜHLT SICH RUNDUM RICHTIG AN: DIE PERFEKTE PASSFORM UND DAS VERSPRECHEN VON WERTIGKEIT.

Herrenschuhe auch in Über- und Untergrößen!

Bielefelder Str. 6, 49186 Bad Iburg
www.frye-schuhe.de





Ihr lokaler Photovoltaikanbieter für das Osnabrücker Land

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- 0% Umsatzsteuer (Stand September 2024)
- keine Anzahlung
- kostenlose Beratung vor Ort & kostenloses Angebot (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- Planung, Montage und Anschluss aus einer Hand (inkl. Abwicklung mit dem Energieversorger)
- eigene Montageteams
- über 15 Jahre Branchenerfahrung (gegründet in 2011)



49186 Bad Iburg
 Bielefelder Straße 28
 05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
 Bramkamp 84
 0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de



Großer Bücherflohmarkt

Sa., 26. Oktober 2024 14.00–18.00 Uhr
So., 27. Oktober 2024 9.00–16.30 Uhr

Pfarrheim St. Jakobus Glane
Bad Iburg · Kirchstraße 9

Bücher 1€

Bücherflohmarkt in Bad Iburg-Glane

- Anzeige -

Großes Angebot an Literatur zu kleinen Preisen am 26. Oktober und 27. Oktober

Bücher, Bücher und nochmals Bücher, soweit das Auge reicht. Der bekannte Glaner Bücherflohmarkt bietet wieder ein riesiges Angebot an Literatur zu

Minipreisen. Jedes Buch kostet einen Euro und Kinderbücher sogar nur 50 Cent. Mehr als 200 große Kartons mit Belletristik, Krimis, Kinder- und Jugendbü-



Foto: Henneken

Mehr als 200 große Kartons mit Belletristik, Krimis, Kinder- und Jugendbüchern, klassischer Literatur, Romanen und Sachbüchern bis hin zu Bildbänden bieten Gelegenheit zum Stöbern.

chern, klassischer Literatur, Romanen und Sachbüchern bis hin zu Bildbänden bieten Gelegenheit zum Stöbern. Besonders Interesse gilt hierbei den Neuzugängen im unsortierten Stöberstübchen, das aufgrund vieler Bücherspenden gut gefüllt ist. Auch in der Kinder- und Jugendbuchabteilung für unsere Erstleser und jungen Leseratten gibt es viel zu entdecken.

Ergänzt wird der Markt durch selbstgestaltete Karten für die Weihnachtszeit. Der Erlös fließt auch dieses Mal wieder in ein Misereor-Projekt, das Straßenkinder in Brasilien betreut. Der Büchermarkt findet im Glaner Pfarrheim statt am Samstag, 26. Oktober, von 14 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 27. Oktober, von 9 bis 16.30 Uhr.

IM GESPRÄCH MIT ...

Gute menschliche Ebene ist der Kitt einer erfolgreichen Verwaltung

Herr Ruthemeyer, Sie sind nach 25 Jahren als Bürgermeister in Soest zu Hause und wollen es bleiben. Wie sehr freuen Sie sich immer wieder auf Besuch aus ihrer alten Heimat Georgsmarienhütte zur Allerheiligenkirmes?

Sehr, aber es gibt ja nicht nur zur Allerheiligenkirmes Treffen mit Freunden und Familie aus der alten Heimat. Da bestehen immer wieder auch politische Anknüpfungspunkte und das gemeinsame Hobby Fußball. Zu früheren Mitspielern von mir ist der Kontakt erfreulicherweise nie abgebrochen.

Von 1986 bis 1990 waren Sie Mitglied im Gemeinderat Georgsmarienhütte. Was hat Sie in dieser Zeit politisch besonders geprägt?

Das war die Erfahrung, vor Ort die Entwicklung einer Stadt in der Lokalpolitik mitgestalten zu können. Diese Arbeit, die Er-

folge und ganz sicher auch die Menschen, mit denen ich da zu tun hatte, haben mich dazu gebracht, hauptberuflich in die Kommunalverwaltung einzusteigen.

Haben Sie auch Vorbilder bei der Ratsarbeit in dieser Phase Ihrer Laufbahn kennengelernt?

Der damalige Fraktionsvorsitzende Heinz Lunte und der Stadtdirektor Hermann Janning haben mich sicher für meinen weiteren Werdegang positiv beeinflusst.

Als Kämmerer und Bürgermeister habe sie Erfahrungen damit sammeln können, welche Beschränkungen eine Haushaltssicherung mit sich bringt. Was raten Sie Kommunen deren Spielräume sich nicht nur im Zuge der Zinsentwicklung schon jetzt spürbar verengen?

Dass man Notwendiges und Wünschenswertes natürlich sehr bewusst priorisieren muss. Ich halte es aber für wichtig, dass man trotzdem nicht resigniert. Man sollte versuchen, jene Spielräume zu nutzen, die für Stadtentwicklung verbleiben. Eine große Bedeutung hat in solchen Zeiten die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern. Man muss oft und präzise erklären, warum man so handelt, wie man handelt.

Die chronische Unterfinanzierung und die Vielzahl an Krisen nähmen den Städten und Gemeinden in NRW die Luft zum Atmen, warnten Sie im September 2023 für den Städte- und Gemeindebund NRW. Ist die Warnung bei den Entscheidern in Bund und Land angekommen oder haben wir bereits die damals drohende Handlungsunfähigkeit der Kommunen erreicht?

ESM

www.esmelektro.de

Elektroservice und -montage GmbH

Dorfstraße 63
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01 / 36 53 10
Telefax 054 01 / 36 53 19
E-Mail: info@esmelektro.de

Ihr Problemlöser in allen Bereichen der Elektrotechnik

- ✦ Elektroinstallation
- ✦ BK- + SAT-Anlagen
- ✦ Meldeanlagen
- ✦ Beleuchtungstechnik
- ✦ Datennetzwerktechnik
- ✦ Tür- und Torantriebstechnik
- ✦ Ladestationen für E-Mobilität

**Beratung – Planung
Ausführung – Kundendienst – Wartungen**

Service ist unsere Stärke!

Die „Holzhauser Runde“ fährt am 9. November zur Soester Allerheiligen Kirmes Treffpunkt ist am Samstag um 11 Uhr am Sportplatz an der Von-Galen-Straße, von dort geht es mit dem Reisebus zur Kirmes nach Soest. Die Ankunft dort ist für 13 Uhr geplant, gegen 20 Uhr geht es wieder in Richtung Georgsmarienhütte. Anmeldungen ab sofort und bis zum 3.11. November möglich per E-Mail an: C.M.Ruthemeyer@t-online.de

Ich muss leider feststellen, dass Bund und Land das finanzielle Elend der Kommunen weiter auf sich zukommen sehen, ohne mit den erforderlichen Maßnahmen zu reagieren.

Sie sind in zahlreichen Funktionen und Netzwerken unterwegs. Wie schwer fällt es Ihnen loszulassen?

Ich habe diese Entscheidung ja schon getroffen, und das war wirklich nicht leicht. Wie sich das Loslassen dann tatsächlich anfühlt, werde ich wahrscheinlich erst so richtig beantworten können, wenn es soweit ist. Aber ich weiß, dass ich dann viel mehr Zeit für meine Familie habe, und das ist eine sehr schöne Aussicht.

Welches Fahrgeschäft dürfen Sie als sechsfacher Großvater mit ihren Enkeln auf der Allerheiligenkirmes auf keinen Fall auslassen?

Das sind zwei, nämlich der Klassiker Musik-Express und natürlich das Riesenrad mit der grandiosen Aussicht auf unsere Altstadt.

Kann man ohne Rückhalt in der Familie auf Dauer erfolgreich sein in der Politik?

Ganz klar: nein. Ohne diese Unterstützung geht es nicht, und im besten Fall erdet die Familie einen auch immer wieder.

Sie bezeichnen Ihre engeren Mitarbeiter in der Stadtverwaltung als ihre „zweite Familie“. Wie wichtig ist so eine Atmosphäre für die gesamte Verwaltung?

Ich finde das sehr wichtig. Ich denke, niemand ginge gerne zur Arbeit, wenn man dort nur ein kühl-distanziertes Nebeneinander erleben würde. Die gute menschliche Ebene ist der Kitt, der eine erfolgreiche Verwaltung zusammenhält. Darüber hinaus habe ich es immer als Gewinn empfunden, wenn man die tägliche Arbeit als Gemeinschaftsprojekt betrachtet und auch die Erfolge als gemeinsame Erfolge versteht.

Sie sind seit dem 8. Oktober mit 25 Jahren der Bürgermeister in Westfalen mit der längsten Amtszeit in einer größeren Stadt. Hat das Erreichen des Rekordmarke Ihnen die Entscheidung leichter gemacht?

Das stand nicht im Vordergrund, weil es – egal nach wie

langer Amtszeit – immer noch Dinge übrigbleiben, die man anschieben oder zu Ende bringen will.

In Ihrer Jugend wollten Sie Fußballprofi werden. War die 26-jährige Karriere als Politiker im Rückblick erfüllender?

Ja, denn bis zum 65. Lebensjahr hätte ich nicht mal als Torwart Profi bleiben können.

Worauf kann sich Ihre Familie am meisten freuen, wenn Sie ab 2025 mehr Zeit haben?

Auf gemeinsames Radfahren und Wandern. Und da ich von meiner Frau einen Kochkurs geschenkt bekommen habe, hoffentlich auf gutes gemeinsames Essen. jpe ●



Eckhard Ruthemeyer

Foto: Stadtverwaltung Soest

Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung

Die Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul hat für den kirchengemeindlichen Friedhof in Georgsmarienhütte-Oesede eine neue Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung beschlossen. Der volle Wortlaut der Friedhofssatzungen hängt in der Kir-

che St. Peter und Paul seit dem 27. September bis zum 30. Oktober in der Zeit von 9 bis 17 Uhr zur Einsicht aus. Gleichzeitig wird ein Auszug im Schaukasten an der Kirche St. Peter und Paul zum Aushang gebracht. Die Friedhofssatzungen treten am 1. November in Kraft. ●

**Einfach
kostenlos
testen!**



Tagespflege:

Entlastung für Angehörige!

Jetzt Probetermin vereinbaren!
Tel. 05401 48065631



Haus Harderberg

Weitere Informationen: www.haus-harderberg.de

Neue Freude am Backen

Neff Herd-Set 3MIOSH60I Induktionskochfeld mit Twist Touch Bedienung Backofen mit Slide&Hide-Tür · Pyrolyse 7 Heizarten · 10 Automatikprogramme	1798,-€
Miele Herd-Set H 2455 I + KM 7061 FR 4-Zonen Induktionskochfeld 9 Heizarten · versenkbare Bedienknebel PerfectClean-Ausstattung · Timerfunktion	1449,-€
Siemens Herd-Set EQ211KAAB Rahmenloses Cerankochfeld mit Zweikreis-zonen 5 Heizarten inkl. 3D-Heißluft versenkbare Bedienknebel · Timerfunktion	978,-€

Alle Preise inkl. liefern, anschließen und Altgerät-Entsorgung.
Angebote gültig bis 26.10.2024. Nur solange der Vorrat reicht.



ELEKTRO BÖRGER



Klößnerstraße 21 · Georgsmarienhütte
 Tel. 05401/6505 · Fax 05401/45545
www.elektro-boerger.com

Bensmann & Sohn
Entsorgungsbetrieb
05401 / 36850

Container
in allen Größen

NEU
1m³ Mini - Mulden

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsbetrieb

Entsorgungssicherheit
nach DIN ISO 9001
Schaft Vertrauen

Generationen im Dialog und 60 Jahre Altersunterschied

Schülerinnen des Gymnasiums Oesede treffen sich regelmäßig mit Bewohnerinnen im Sankt-Anna-Stift

Seit gut einem Jahr dürfen sich drei Bewohnerinnen des Sankt-Anna-Stifts über 14-tägigen Besuch von drei jungen Frauen freuen: Emma Schlinge aus Hagen, Lara Bredlow aus Georgsmarienhütte und Luisa Grave aus Hasbergen. Die drei jungen Frauen besuchen gemeinsam das Gymnasium Oesede, wo sie an einem Projekt teilnehmen, das der Schulleiter Thomas Rohm im Seminarfach „Generationen im Dialog“ ins Leben gerufen hat. Teilnehmende Schülerinnen und Schüler dieses Seminarfachs haben sich zur Aufgabe gemacht, Bewohnerinnen und Bewohner in verschiedenen Senioren- und Pflegeheimen regelmäßig zu besuchen, so auch Emma, Lara und Luisa. Sie haben sich für das Senioren- und Pflegeheim Sankt-Anna-Stift in Hagen entschieden. Hier vor Ort berichten sie über ihre Erfahrungen in dem Projekt. Ansprechpartnerin und Koordinatorin im Sankt-Anna-Stift ist die Pflegedienstleiterin des

Hauses, Cornelia Düvel. Auf den drei Wohnbereichen des Senioren- und Pflegeheims habe sie Interessenten gesucht, die Lust hätten, sich mit den Schülerinnen auszutauschen. Mit den



Erika Sander (links) begann gleich beim ersten Treffen, Schülerin Emma Schlinge über sich zu erzählen.



Regen Austausch pflegt auch Lara Bredlow (links) mit Bewohnerin Gerda Plogmann.

Bewohnerinnen in Dialog zu gehen, heißt nicht unbedingt, dass man nur auf dem Zimmer sei und sich unterhält, berichten Emma, Lara und Luisa. Jede Schülerin schiebt ihre Bewohnerin auch schon mal im Rollstuhl durch den Park hinter dem Sankt-Anna-Stift, gehen ein Eis essen oder etwas einkaufen.

Oder man besuche Orte, zu denen die alten Damen sonst nicht hinkämen.

Cornelia Düvel habe sowohl die Bewohnerinnen als auch die Schülerinnen gut auf die Treffen vorbereitet, sind sich die drei einig, denn alle harmonisieren sehr gut miteinander. Schon beim ersten Kennenlernen hätten sich alle Bewohnerinnen sehr gefreut. Mit leuchtenden Augen erklärt Emma: „Nach der Vorstellung hat Erika Sander auch schon gleich angefangen zu erzählen. Das ging so ineinander über. Die Chemie passte total.“ Sie erzählt weiter: „Frau Sander spricht ganz oft über ihre Familie.“ Ihre Kinder leben unter anderem in der Schweiz und könnten sie nur selten besuchen. Aber auch von früher erzähle sie viel, vom Spiel mit ihren Cousins. Erika Sander sei froh, dass sie der jungen Emma alles erzählen kann. Auch bei Lara und Gerda Plogmann habe es sofort gepasst. „Frau Plogmann war von Anfang an super offen. Sie hat viel von sich erzählt und wollte auch wissen, was mich so interessieren würde.“ Gerda Plogmann, bekommt viel Besuch. „Wenn wir beisammen sitzen und zum Beispiel Karten spielen, kommt auch schon mal ihr Sohn mit Frau herein oder Nachbarn besuchen sie.“ Dann sitze man in großer Runde beisammen. Ein reger Austausch über das Leben früher und heute fände auch schon mal bei einem Eis bei Rizzi statt. Für Luisa lief es anfangs nicht so leicht. Durch die Demenz und der spanischen Muttersprache ihrer Bewohnerin, hätte es viele Verwirrungen gegeben und ein Dialog konnte nicht stattfinden. „Wir haben uns dann einfach auf den Balkon gesetzt und ich habe ihr etwas erzählt. Nach

Wir lagern Ihre
Reifen auch ein!

M+S Winterkompletträder
für alle Fahrzeuge

NEU und GEBRAUCHTE, Komplettsätze fix und fertig **montiert**

**Autohaus
Redder**

Reifenservice + Anhängerleih

Osnabrücker Str. 50 · Bad Iburg · Tel. 0 54 03 / 65 26 · www.autohaus-redder.de

Sicherheit im Winter

Räderwechsel
ab 29,- €
Marken-
reifen

Starten Sie jetzt!



Irmgard Menkhaus (rechts) sei immer so gelassen, sagt Schülerin Luisa Grave.

dem zweiten Besuch sei Luisa Irmgard Menkhaus vorgestellt worden. Das habe sofort gepasst. „Meine Bewohnerin war früher beim plattdeutschen Theater in Hagen,“ erzählt Luisa über ihre Bewohnerin. Sie blättern oft gemeinsam in ihren Fotoalben. Luisa erfährt so, welche Rollen die Laiendarstellerin schon gespielt hat. „Sie trägt aber auch oft und gerne plattdeutsche Witze vor,“ berichtet Luisa weiter.

Gibt es etwas, das die drei Schülerinnen an ihren Bewohnerinnen besonders finden?

„Manchmal, wenn sie von ihren Enkelkindern erzählt, die sie nur selten sieht, ist Frau Sander traurig“, weiß Emma. Aber sie sei trotzdem immer positiv und dankbar für alles, was sie hier hat. „Ich finde es total toll, dass man es so sehen kann“, sagt Emma fasziniert. Die Lebenseinstellung ihrer Bewohnerin

überrascht und imponiert auch Lara. „Sie ist immer so gelassen und mit sich im Reinen.“ Luisa ist sehr beeindruckt von der Dankbarkeit ihrer Bewohnerin: „Frau Menkhaus ist immer so dankbar für alles, auch dafür, dass ich zu ihr komme. Sie hat super viel Spaß an allen Aktionen, die hier angeboten werden.“

Unabhängig von den 14-tägigen Besuchen hatten die Schülerinnen die Aufgabe, eine Facharbeit zu diesem Seminarfach zu schreiben. Emma hat sich dazu das Thema „Depressionen im Alter“ ausgesucht. „Ich fand das Thema spannend, doch es hatte nichts mit meiner Bewohnerin zu tun“, erklärt sie. Aber sie hat ihre Erfahrungen mit einfließen lassen, wenn sie Bewohnerinnen und Bewohner gesehen hat, die sich an nichts beteiligen. Laras Thema für die Facharbeit war „Nachlassende Mobilität im Alter und welche

Das gibt's nur bei fip!

gut + günstig

Aral Heizöl^{Plus}

Das saubere Sparheizöl.

Jetzt Preis abfragen!

TÜV-geprüft:
weniger Ruß, mehr Wärme.
Von Heizungsbauern empfohlen.

Osnabrück

0541 6099-0

EnergiePartner www.fip.de | info@fip.de

Herausforderungen dadurch in der Pflege entstehen“. Auch Luisa hat sich ein bedeutsames Thema ausgesucht: „Selbstbestimmung mit Demenz und die Herausforderungen, die dadurch in der Pflege entstehen“. Auf die Frage, ob die Schülerinnen mit ihren Bewohnerinnen bislang etwas besonders schön oder traurig fanden, antworten sie einstimmig: „Die Musikveranstaltungen, wenn alle zusammen musizieren und man die frohen Gesichter sieht, das ist klasse.“ Einmal sei eine Bewohnerin nicht abgeholt worden, als sie sich dafür zurecht gemacht habe. Sie wohnt am Ende eines Flures und sei aufgrund

von Personalmangel wohl einfach vergessen worden. Das habe alle sehr traurig gemacht. Toll fanden die jungen Frauen aber auch die gemeinsamen Adventsveranstaltungen auf den Wohnbereichen. Wenn das Projekt im Januar 2025 endet, haben Emma, Lara und Luisa ihre alten Damen einhalb Jahre begleitet. Eine Zeit, in der sie viel miteinander im Dialog standen. Wie geht es für sie dann weiter? „Für uns enden die Besuche nicht“, sind sich Emma, Lara und Luisa einig. „Vielleicht kommen wir nicht mehr alle 14 Tage, aber wir kommen auch weiterhin zu Besuch.“ cme ●

Nach knapp 48 Stunden war kein Antrag mehr möglich

Große Nachfrage nach Förderung für Steckersolargeräte beendet

Im September des vergangenen Jahres hatte der Rat der Stadt Georgsmarienhütte eine Förderrichtlinie zur Anschaffung von sogenannten Steckersolargeräten für Balkone auf den Weg gebracht. Dabei war die Nachfrage nach einer Förderung derart groß, dass bereits nach knapp 48 Stunden keine Anträge mehr gestellt werden konnten. Nun ist das Förderprogramm auch gänzlich beendet und abgerechnet. Eine Auswertung.

Insgesamt hatte der Rat der Stadt Georgsmarienhütte 10.000 Euro in den Haushalt für das Haushaltsjahr 2023 für die

Förderung eingestellt. Die Höhe des einmaligen Förderbetrags war auf 200 Euro pro Antrag festgelegt worden. Inhaberinnen und Inhaber des Familienpasses konnten einen erhöhten Betrag von 300 Euro erhalten. Nach Veröffentlichung der Richtlinie hatten 73 Personen einen Antrag gestellt, 72 davon wurden im Laufe der Förderperiode positiv beschieden.

Im Ergebnis sind dann 37 Anträge tatsächlich abgerechnet worden, sodass insgesamt 7500 Euro ausgezahlt und 2500 Euro im Fördertopf verblieben sind. Demnach wurde 36-mal der Normalförderbetrag in Höhe

von 200 Euro und einmal der erhöhte Förderbetrag von 300 Euro nach Vorlage des Georgsmarienhütter Familienpasses bewilligt. Die übrigen Antragstellenden haben die Fördermittel nicht abgerufen. Zu den Gründen wurden unter anderem ein zu geringer Förderbetrag, ein zu hoher Aufwand, Umzüge aus dem Stadtgebiet oder die Vorgabe der Abnahme der Anlage durch ein Fachunternehmen genannt.

In der Rückschau Förderprogramm habe in jedem Fall eine gewisse Aufmerksamkeit für Themen des Klimaschutzes geweckt, wie die städtische Kli-

maschutzmanagerin, Gesche Wiggers, betont: „Anfragen zu PV-Anlagen und insbesondere „Balkonkraftwerken“ erreichen uns auch jetzt noch sehr regelmäßig. Diese Resonanz könnte daher auch ein Indikator für weitere Förderprojekte im Rahmen des Klimaschutzes sein.“ In diesem Zusammenhang seien – immer in Anbetracht der personell zur Verfügung stehenden Ressourcen – Förderungen im Bereich von Lastenrädern, Klimabäumen oder für hydraulische Abgleiche an der Heizung denkbar. ●

verkaufsoffener Sonntag
Kinderprogramm
STREETFOOD

OCKERMARKT HILTER

18. - 20. OKT. '24

OCKERPARTY
MUSIK & SHOW

RIESEN-FLOHMARKT Kunsthandwerk
www.ockermarkt.de



BLICK ZU DEN NACHBARN

Ockermarkt in Hilter vom 18. bis 20. Oktober

Live-Musik auf zwei Bühnen, Streetfood
und verkaufsoffener Sonntag

Vom 18. bis zum 20. Oktober 2024 findet der Ockermarkt in Hilter a.T.W. statt. Und das erstmals an drei Tagen. Alle Informationen rund um das Fest gibt es hier.

Von Live-Musik auf zwei Bühnen über Streetfood bis hin zu einem verkaufsoffenen Sonntag und einem bunten Kinderprogramm – auf dem Ockermarkt in Hilter ist „für jeden etwas dabei“. Unter diesem Motto veranstaltet der Verein „Hilter Verein – Wirtschaft und Kultur“ bereits seit 27 Jahren den Ockermarkt. Auf der sogenannten „Ockermeile“ (Bielefelder Straße) werden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Marktstände aller Art zu finden sein und für ein buntes Marktgeschehen sorgen. Von der Darts- und Tischtennisabteilung des TuS Hilter über Institutionen wie der Hilteraner (Jugend-) Feuerwehr und des THW Melle bis hin zu viel-

seitigem Kunsthandwerk und einer Gewerbeschau – hier ist für jeden etwas dabei. Eine besondere Attraktion wird wieder der Ballon am Kran sein, mit dem Besucherinnen und Besucher bei einer Fahrt einen tollen Blick über den Markt und die Hilteraner Landschaft genießen können. Auch die sogenannte „Schlemmermeile“ in der Gravestraße lädt nebenher ein wie die über den gesamten Markt verteilten Essensstände und die Angebote der örtlichen Gastronomie. Für Bayernstimmung auf dem Ockermarkt sorgt die Almhütte.

Auf zwei Bühnen gibt es das gesamte Wochenende über Live-Musik und weitere Darbietungen zu erleben. Gestartet wird in diesem Jahr bereits freitags mit der Warm Up-Party an der Sparkassen-Bühne, bei der zur Musik der Partyband Odyssee auch die Gastronomiestände



Foto: Hilter Verein – Wirtschaft und Kultur e.V.

Seit 27 Jahren gibt es den Ockermarkt in Hilter, welcher in den vergangenen Jahren tausende Besucher in die Südkreisgemeinde lockte.

der Schlemmermeile öffnen werden.

Ein weiteres Highlight wird die „Ockerparty“ sein, welche am Samstagabend ab 19 Uhr stattfindet: Während zunächst die Feuershow von Mr. Magic Fire die Besucherinnen und Besucher einheizen wird, spielen anschließend die bekannte Band Two4You und DJ Jonas auf der TEN-Bühne. Zeitgleich ist auch mit BlueScream für gute Stimmung auf der Bühne gesorgt.

Die jüngeren Besucherinnen und Besucher erfreuen sich nicht zuletzt an der nostalgischen Raupenbahn der Schaustellerfamilie Feldmann sowie an einem Autoscooter und einem Kinderkarussell. Neu ist in diesem Jahr ein Escape-Room

direkt auf der Ockermeile. Dort können kostenlos spannende Rätsel gelöst werden. Generell gibt es auch hier viele weitere Attraktionen wie Kinderschminken, Hüpfburgen und Trampoline – sie alle lassen Kinderherzen höherschlagen.

Wer am Samstagabend nicht bis zu spät in die Nacht getanzt hat, kann am Sonntagmorgen um 10 Uhr am Volksbankspendelauf teilnehmen und für einen guten Zweck die Strecke durch den Südberg belaufen. Schon vorher öffnet an beiden Tagen der Riesenflohmärkte, welcher bereits früh am Morgen viele Schnäppchenjägerinnen und -jäger nach Hilter lockt.

Das Parken auf ausgewiesenen Parkplätzen ist frei.

Das Testament als Chance

Der Seniorenbeirat 60+ lädt alle Interessierten zu einer Veranstaltung mit der Rechtsanwältin und Notarin a.D. Barbara Graalman über das Testament als Chance zur Gestaltung einer individuellen Vermögensnachfolge ein. Der Vortrag beginnt am 7. November ab 18 Uhr im Rathaus Georgsmarienhütte. Graalman informiert über die gesetzliche Erbfolge, Erbenge-

meinschaften, steuerliche Folgen, den Pflichtteilsanspruch, die Erstellung eines Testaments und beantwortet Fragen zum Thema. Der Eintritt ist frei. Auskunft gibt zu diesem Angebot gibt es bei der städtischen Mitarbeiterin Ann-Kathrin Raufhake unter Telefon 05401/850275, E-Mail: a.raufhake@georgsmarienhuette.de.



Alle Infos und das
Vortragsprogramm
finden Sie hier:



Niels-Stensen-Kliniken
Franziskus-Hospital Harderberg

Sonntag, 20.10.2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Brustzentrum Franziskus-Hospital Harderberg
Alte Rothenfelder Str. 23, 49124 Georgsmarienhütte

Herzliche Einladung zum Krebs- und Stomatag

Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Neuerungen



www.nsk.de

Holsteinische Schweiz bot viele schöne Ziele

Fahrt mit der Kolpingsfamilie Kloster Oesede

Vom 13. bis 17. September unternahm die Kolpingsfamilie Kloster Oesede eine fünftägige Fahrt unter der Leitung von Ludwig und Margret Pohlmeier in die Holsteinische Schweiz.

Auf der Hinfahrt bot sich ein Halt in Hamburg bei der Elbphilharmonie und den Landungsbrücken an. Danach fuhr die Gruppe weiter nach Bordesholm, wo sie ihr Hotel bezog. Am nächsten Tag ging es nach Kappeln zur Lotsentour auf der Schlei mit Kaffee und Kuchen für alle und Zwischenstopp in Maasholm zur Erkundung des kleinen schnuckeligen Ortes. Der Sonntag begann nach dem Frühstück mit einem Gottesdienst in Bordesholm. Anschließend folgte eine Fahrt mit dem Bus durch die malerische Landschaft der Holsteinischen Schweiz mit Aufhalten

in den Orten Plön, Malente und Eutin, die zum Spaziergang am Plöner See einluden. Am Montag kam dann das Highlight: Eine Tagesfahrt nach Sankt Peter-Ording. Bei bestem Sommerwetter konnten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen stundenlang am Strand laufen, mit den Füßen im Wasser oder ganz eintauchen. Abschließend wurden mit dem „Hitzlöper“ die Sehenswürdigkeiten von Sankt Peter-Ording abgefahren, bevor es zurück zum Hotel ging. Der Tag beendete die Gruppe mit dem altbewährten Spieleabend „Männer gegen Frauen“, bei dem dieses Mal wieder die Frauen gewonnen haben. Auf der Rückfahrt wurde im Arboretum Ellerhoop angehalten, wo wunderschöne blühende Gärten und Parkanlagen bestaunt werden konnten. ●



Foto: Kolpingsfamilie Kloster Oesede

Die Fahrt war für alle Teilnehmer wieder ein tolles Erlebnis und bot die Möglichkeit, die Schönheiten der Natur zu genießen.

Inseldreizeit 2025 führt nach Juist

Anmeldungen ab sofort möglich

Auch in den kommenden Sommerferien kann im Rahmen der Inseldreizeit wieder Nordseeluft geschnuppert werden. Denn vom 4. bis 8. August 2025 geht es auf die längste der sie-

ben ostfriesischen Inseln nach Juist. Anmeldungen für die Freizeit sind bereits ab sofort möglich. Allerdings: Es sind nur noch wenige Restplätze vorhanden. Sonne, Strand und Meer –



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Eine Tour durch das Wattenmeer bietet auch in den kommenden Sommerferien die Georgsmarienhütter Inseldreizeit im Rahmen der Ferienpass-Aktion. Das Ziel ist die Nordseeinsel Juist. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.



fahrzeugtechnik

Böttcher

Schon jetzt an

Winterreifen

denken – wir beraten Sie gerne!

**Sichern Sie sich jetzt
unsere Angebote!**

Wischerblätter zum Herbst erneuern!

AKTION: 20 %*

auf alle Bosch- und SWF-Wischerblätter

Malberger Str. 25 · GMHütte · Tel. 054 01/34 60 40

Fahrzeugtechnik-Boettcher@osnanet.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–17 Uhr

gültig bis
30.10.2024

das sind die Zutaten auf die es gerade bei einer Inseldreizeit ganz besonders ankommt. Mit knapp 17 Kilometern Länge bietet der Juister Strand dafür nahezu ideale Voraussetzungen. Und das Wetter sollte im August auch passen. Gute Gründe also, schon jetzt die insgesamt 26 zur Verfügung stehenden Plätze zu buchen. Die Anreise nach Juist erfolgt mit Bus und Fähre ab Georgsmarienhütte. Untergebracht werden die Urlauberinnen und Urlauber in der Juister Jugendherberge. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren.

Die Kosten für die Fahrt betragen 250 Euro. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die Inseldreizeit ist Teil des Georgsmarienhütter Ferienpasses, dessen Aktionen, Ausflüge und Fahrten sich

insbesondere an Kinder und Jugendliche aus Georgsmarienhütte richten. Deshalb werden Kinder und Jugendliche aus Georgsmarienhütte bei der Anmeldung vorrangig bedacht. Wer also Lust hat, fünf erlebnisreiche Tage auf der Nordseeinsel mit einem umfangreichen Programm zu verbringen, kann sich ab sofort dafür anmelden. Das digitale Anmeldeformular steht im Online-Service des „Open Rathaus“ unter www.georgsmarienhuetten.de zur Verfügung. Außerdem kann der Anmeldeflyer für die Anmeldung verwendet werden. Weitere Informationen gibt es zudem bei der städtischen Jugendpflegerin, Martina Möllenkamp, unter martina.moellenkamp@georgsmarienhuetten.de oder unter 05401/850273. ●

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403/7 24 56 10

Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401/842 76 22

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405/6 16 87 44

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Bekanntmachung der Stadt Georgsmarienhütte

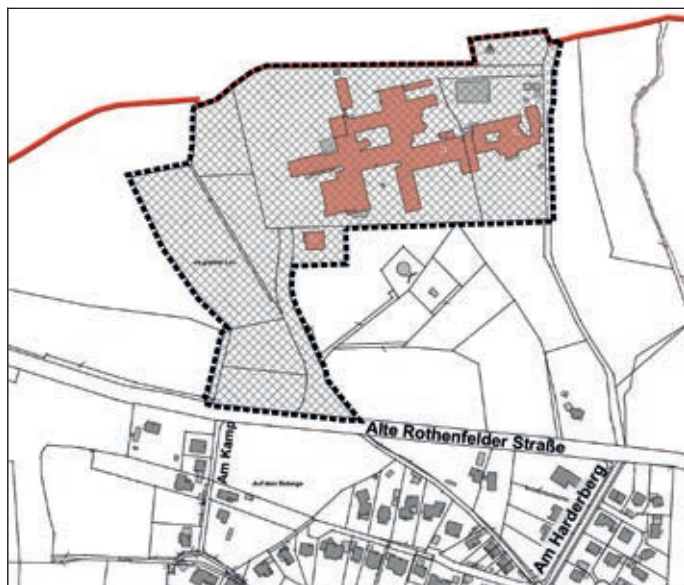
Bauleitplanung der Stadt Georgsmarienhütte – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch

79. Änderung des Flächennutzungsplanes „Bereich Medizinisches Zentrum H

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Georgsmarienhütte hat in seiner Sitzung am 11.09.2024 den Entwurf mit Begründung zur 79. Änderung des Flächennutzungsplanes „Bereich Medizinisches Zentrum Harderberg“ zugestimmt und die die **öffentliche Auslegung** gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Bekanntmachungsanordnung:

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung werden hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich des o. g. Bauleitplans kann dem nachstehenden Planausschnitt – unmaßstäbliche Verkleinerung der Deutschen Grundkarte – entnommen werden.



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, LGLN (Landesamt für Landentwicklung Niedersachsen, Regionaldirektion Osnabrück) für die Stadt Georgsmarienhütte

Ziel der Flächennutzungsplanänderung ist es, die Erweiterung des Klinikstandorts zu ermöglichen.

Der Entwurf der 79. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB **in der Zeit vom 22.10.2024 bis einschließlich 22.11.2024** auf der Homepage der Stadt Georgsmarienhütte: www.georgsmarienhuette.de/Rathaus/Aktuelles/Bekanntmachungen und über die Seite des Landesportals: <https://uvp.niedersachsen.de> einzusehen.

Zusätzlich liegt diese Bekanntmachung und der Entwurf der 79. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung im oben genannten Zeitraum im Rathaus, Oeseder Straße 85, Stadtplanung, 2. Obergeschoss, Zimmer 241/242, während der Öffnungszeiten aus. Es wird darum gebeten, einen Termin unter Tel. 05401/850-239 oder -243 zu vereinbaren, um einen geregelten Ablauf zu gewährleisten.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an bauleitplanung@georgsmarienhuette.de gesendet werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden. Stellungnahmen die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht haben, aber hätten geltend machen können.

Zur 79. Flächennutzungsplanänderung Bereich „Medizinisches Zentrum Harderberg“ sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Fläche/Boden

Die Planung ermöglicht die Versiegelung bisher unbebauter und landwirtschaftlicher Flächen, was den Verlust von Oberboden und Störungen im Wasserhaushalt verursachen kann. Folgende Bodentypen wurden identifiziert: Parabraunerde, Rendzina und Braunerde.

Altlasten und Altstandorte sind im Plangebiet nicht vorhanden, aber im

Umkreis von 500 m vom Plangebiet gegeben.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Gewässer/Grundwasser

Innerhalb des Geltungsbereiches und im unmittelbaren Nahbereich befinden sich keine offene Wasserfläche. Durch Flächeninanspruchnahme kann die Versickerung des Niederschlagswassers eingeschränkt werden. Es kann zu einem erhöhten Oberflächenabfluss und einer reduzierten Grundwasseranreicherung kommen. Um erhebliche Belastungen nachfolgender Fließgewässer im Starkregenfall zu vermeiden, ist die Anlage von zwei Regenrückhaltebeckenstandorten vorgesehen.

Das Gebiet liegt größtenteils innerhalb der Schutzzonen II und III des Wasserschutzgebiets Harderberg sowie teilweise im Wasserschutzgebiet Düstrup.

Erhebliche Beeinträchtigungen sind bei Durchführung der Planung nicht zu erwarten, da die Versickerungsfähigkeit im Plangebiet eingeschränkt ist

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Klima/Lufthygiene

Das Planungsgebiet verfügt über ein humides Klima und ist hauptsächlich von Wald- und Ackerflächen umgeben, mit wenigen kleinen Siedlungen. Die Erweiterung des Krankenhauses und der Stellplätze kann die Versiegelung erhöhen und den lokalen Luftaustausch durch größere und höhere Gebäude einschränken. Dennoch werden keine erheblichen Umweltauswirkungen erwartet, da das natürliche Umfeld einen schnellen Ausgleich ermöglicht. Durch die Anlage von Grünflächen sowie Begrünungsmaßnahmen wie randliche Eingrünung und Gründächer soll das örtliche Klima verbessert und mögliche negative Effekte ausgeglichen werden.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Schutzgebiete

Landschaftsschutzgebiet: Der Geltungsbereich befindet sich im Landschaftsschutzgebiet „Nördlicher Teutoburger Wald – Wiehengebirge“ (LSG OS-01). Ein Antrag auf Löschung des LSG für den Geltungsbereich wird gestellt.

Natura-2000-Gebiete, Naturschutzgebiete und FFH-Gebiete: sind innerhalb des Plangebietes nicht vorhanden.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Arten/Lebensgemeinschaften

Fauna: Es wurden sechs Fledermausarten und 28 Vogelarten, darunter streng geschützte Arten wie Waldkauz, Schwarzspecht und Goldammer, festgestellt. Artenschutzrechtliche Betroffenheiten werden bei Beachtung von Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen, nicht erwartet. Erforderliche Maßnahmen umfassen zeitlich begrenzte Baufeldräumungen, Untersuchungen potenzieller Habitatbäume und die Reduzierung des Vogelanflugrisikos an Glasflächen.

Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und Biotoptypenkartierung zur Bauleitplanung Nr. 298 „Medizinisches Zentrum Harderberg“ (pbh Osnabrück, durch: BIO-CONSULT Belm, 28.09.2023).

Orts u. Landschaftsbild

Das Orts- und Landschaftsbild des Planungsraumes ist primär durch die vorhandene Bebauung und die topographische Lage geprägt. Das Krankenhaus hebt sich deutlich von der Umgebung ab und ist als hoher mehrstöckiger Gebäudekomplex ortsbildprägend. Die Landschaft fällt in westlicher, nördlicher und östlicher Richtung ab und steigt nur in südlicher Richtung leicht zu dem Osterberg (175 m) an. Das Umfeld des Planungsraumes wird durch einen Laub- und Mischwald geprägt. Die Ackerflächen bilden Sichtschneisen.

Um nicht das vorhandene Höhenniveau zu überschreiten, erfolgt eine höhenbegrenzende Festsetzung für die Baukörper.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Mensch/Gesundheit

Immissionen – Verkehrslärm: Ein wesentlicher Immissionsträger ist die K 346 an der Südgrenze des Planungsbereichs, abgeschildert durch den Osterberg. Weitere Verkehrsquellen wie B 51, A 30 und A 33 liegen über 500 m entfernt.

Eine Kapazitätserweiterung des Krankenhauses könnte das Verkehrsaufkommen und die Emissionen erhöhen, jedoch werden keine erheblichen Veränderungen erwartet.

Geräusch-, Staub- und Geruchsimmissionen: Innerhalb des Plangebietes können unvermeidbare ortsübliche Geräusch-, Staub- und Geruchsimmissionen durch Flächenbewirtschaftung entstehen. Erhebliche

Harderberg“

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

negative Auswirkungen auf das menschliche Wohlbefinden oder gar die Gesundheit sind nicht zu erwarten.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Kulturgüter/sonstige Güter/Denkmäler

Keine Betroffenheit von Bau- und Bodendenkmälern oder Naturdenkmälern.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Wechselwirkungen

Keine besonderen Wechselwirkungen

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Vermeidungs- und Verringerungsmaßnahmen, Ausgleichsmaßnahmen

Die Erweiterung des Franziskus-Hospitals Harderberg erfordert unvermeidbare Eingriffe in Natur und Landschaft, die durch die Nutzung bestehender Infrastrukturen und vorbelasteter Flächen minimiert werden. Weitere Maßnahmen umfassen den Erhalt des natürlichen Geländeneiveaus, Dachbegrünungen und Vorgartengestaltungen. Artenschutzrechtlich werden Baufeldräumungen außerhalb der Brutzeit durchgeführt, Habitatbäume auf Fledermausvorkommen geprüft, randliche Bäume und Jungaufwuchs zum Erhalt des Goldammer-Brutreviers erhalten, Vogelanflugrisiken an Glasflächen reduziert und ein insekten-schonendes Beleuchtungsregime eingesetzt. Diese Maßnahmen schützen die Biodiversität und vermeiden rechtliche Verbote gemäß § 44 Abs. 1 BNatSchG. Der zu erwartende Eingriff betrifft die Versiegelung und damit den Verlust unterschiedlichen Biotoptypen. Ein Kompensationsdefizit von 17.634 WE entsteht. Eine Kompensation über den Flächenpool des Rittergutes Osthoff wird erfolgen.

Umweltbericht, Planungsbüro Hahm (pbh) Osnabrück, 07.08.2024

Stellnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Landkreis Osnabrück

Untere Naturschutz- und Waldbehörde Stadt Osnabrück

Der unmittelbar angrenzende Wald, sowie auch das Krankenhausbereich ist ein wichtiges Jagdhabitat und Lebensraum verschiedener Fledermausarten. Es werden Maßnahmen empfohlen um die Auswirkungen auf die Tiergruppe zu minimieren. Diese Maßnahmen sind in die textlichen Festsetzungen mitaufzunehmen. Es wird vorgeschlagen, den Lebensraum für Fledermäuse und Vögel im Geltungsbereich zu verbessern. Dazu zählen – Bauabstand zum bestehenden Wald und eine Dach- und Fassadenbegrünung. Darüber hinaus sollten die Parkplätze auch hinsichtlich des Naturschutzes und Klimaschutzes optimiert werden.

Eine geeignete Kompensationsmaßnahme, die den Eingriff in den Naturhaushalt ausgleichen kann, fehlt noch.

Landkreis Osnabrück Untere Wasserbehörde

Der B-Plan liegt in einem Wasserschutzgebiet.

Landkreis Osnabrück Untere Denkmalschutzbehörde

Die generelle gesetzliche Melde- und Sicherungspflicht von archäologischen und paläontologischen Bodenfunden muss beachtet werden (§ 14 Nieders. Denkmalschutzgesetz, vgl. Hinweis auf der Planzeichnung zum B-Plan).

Landkreis Osnabrück Landwirtschaftlicher Immissionsschutz

Unzulässige Geruchsmissionen durch Tierhaltung sind in diesem Bereich nicht zu erwarten. Ausführungen zum Immissionsschutz – landwirtschaftliche Geruchsmissionen – sind in der Begründung zum Vorwurf vom 10.1.2024 in Kap. 5.5 auf Seite 10 enthalten. Diesen kann gefolgt werden.

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Der schadlose Abfluss des auf den zukünftig versiegelten Flächen zusätzlich anfallenden Niederschlagswassers mit Blick auf mögliche Erosionsereignisse auf der westlich angrenzenden Ackerfläche – insbesondere bei Starkregen – zu gewährleisten.

Georgsmarienhütte, 11.10.2024

Stadt Georgsmarienhütte gez. Bahlo

Die Bürgermeisterin

BEXTERMÖLLER **Garten- u. Landschaftsbau**

Telefon 05401 / 325 85 · Mobil-Telefon 01 72 / 566 40 32
Albert-Schweitzer-Str. 3 · 49124 Georgsmarienhütte

- | | |
|----------------------|---------------------------|
| – Gehölzschnitt | – Baumfällarbeiten |
| – Neuanlagen | – Minibagger bis 5 t |
| – Natursteinarbeiten | – Häckseldienst bis 25 cm |
| – Pflanzarbeiten | – Pflasterarbeiten |

Altmetallsammlung der Pfadfinder

Die DPSG Oesede Heilig Geist sammelt am Samstag, 26. Oktober, ab 9 Uhr wieder Altmetall in ganz Georgsmarienhütte. Der zentrale Sammelplatz ist bei der Firma Burkowski, Bremer Straße 7 in 49124 Georgsmarienhütte. Dort kann jegliche Art von Stahl- und Eisenschrott sowie Edelmetallschrott abgegeben werden. Auch alte Autobatterien werden angenommen. Es können keine Teile angenommen werden, in denen noch Betriebsstoffe wie etwa Öl oder Kühlflüssigkeit enthalten sind. Ebenso werden Felgen nur ohne Bereifung angenommen. Es wird ein Abholservice ange-

boten. Altmetall, das nicht einfach transportiert werden kann, wird gerne abholt. Dieser ist telefonisch oder per WhatsApp unter 0151/59037414 oder per Mail altmetall@dpsg-oesede.de zu erreichen. Die Pfadfinder bitten um eine kleine freiwillige Spende dafür. Außerdem kann auch auf Anfrage über die genannten Kontaktmöglichkeiten zwischen den zwei Sammlungen, die jedes Jahr veranstaltet werden, Altmetall abgeholt werden.

Von den Einnahmen der Sammlung finanziert die DPSG Oesede Heilig Geist ihre Jugendarbeit und ihr Sommerzeltlager. ●

Spendensammlung angelaufen

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge lädt zur Mithilfe ein

Im Kontext des bevorstehenden Volkstrauertages am Sonntag, 17. November, ist wieder die Spendenaktion des Vereins „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ angelaufen. Auch Georgsmarienhütter Bürgerinnen und Bürger können sich an der Aktion beteiligen und bei der Durchführung der Sammlung helfen. Im Auftrag der Bundesregierung widmet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Betreut werden so über 830 Kriegsgräberstätten mit mehr als zwei Millionen Gräbern in 46 Staaten. Darüber hinaus unterstützt der Volksbund Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, berät öffentliche und private Stellen, setzt sich für eine internationale

Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge ein und fördert insbesondere die Begegnung junger Menschen. Darüber hinaus verfolgt der Landesverband in Niedersachsen eine intensive Zusammenarbeit mit den Schulen, so dass seit vielen Jahren Bildungsveranstaltungen für Jugendliche angeboten werden, die sich mit den Toten durch Krieg und Gewaltherrschaft beschäftigen. Wer sich dem Spendenaufruf anschließen und für den Volksbund sammeln möchte, kann sich in der Ordnungs- und Gewerbeabteilung der Stadtverwaltung Sammellisten sowie die notwendigen Unterlagen abholen. Ansprechpartnerin ist Gabriela Tepe-Altevogt, erreichbar unter 05401/850212 oder unter g.tepealtevogt@georgsmarienhuetten.de. ●

Sorry, aber

SO WIRD DAS NIX!!!

→ **TRAINIERE LILA**
(monatlich kündbar)

NUR BIS ZUM 31.10.2024 ANMELDEN

- KEINE ANMELDEGEBÜHR BEZAHLEN!
- VÖLLIG FLEXIBEL UND MONATLICH KÜNDBAR

NUR 29,99 STATT 39,99*

HIER ANMELDEN!



inklusive

- ✓ FITNESS AUF 2.000 M²
- ✓ KEINE ANMELDEGEBÜHR
- ✓ HYDROJET MASSAGELIEGE
- ✓ SOLARIUM
- ✓ MILONZIRKEL
- ✓ FIVE BEWEGLICHKEITZIRKEL
- ✓ POWER PLATE VIBRATIONSTRaining
- ✓ INBODY KÖRPERFETTANALYSE
- ✓ BEI VERTRAGSABSCHLUSS 14-TÄGIGES RÜCKTRITTSRECHT
- ✓ BRING A FRIEND JEDEN FREITAG
- ✓ SEPARATER LADYS BEREICH
- ✓ 365 TAGE GEÖFFNET
- ✓ WLAN

**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Stadtjournal blick-punkt | 41

Forellenautomat
täglich 24 h
geöffnet

Forellen

fang-frisch oder geräuchert

Unsere Öffnungszeiten:
Fr. + Sa.: 09.00 – 12.30 Uhr
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr



FORELLENZUCHT Dettmeyer

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de

Malerarbeiten vom Fachmann. Qualitätsarbeiten zum fairen Preis – auch kurzfristig zu Top-Festpreisen. Kostenlose vor-Ort-Besichtigung. Tel. 0176/86815944, FA.

Jg. Ehepaar m. festem Einkommen + baldigem Nachwuchs su. 3 ZiWhg., Kü., Bad, gerne Balk./Terr. im südl. Landkreis (GMHütte, Hagen, Bad Iburg). Tel. 0176/41896658.

Nasse Wände, feuchte Keller? Salpeter- und Schimmelpilzbe-seitigung, Kellerabdichtung mit Garantie! Balkonsanierung (Fliesen). Bautenschutz Marco Häder, Tel. 05473/9577174.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.



Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

SIEMON

SIEMON GmbH
In den Rietbrosen 28 • 49525 LEMBERG
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

Nie mehr SCHWARZE FLECKEN und SCHIMMEL

Nachträgliche Innendämmung mit Superwand DS als Alternative zur kostenaufwändigen Außenwärmedämmung. Spart bis zu 56 Prozent Energiekosten durch einen hohen Dämmwert.

Kostenlose Beratung vor Ort.

Dach-, Wand- & Bautenschutz M. Häder
Telefon (0 54 73) 9 57 71 74 · www.haeder-dach.de

Drei starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: blick-punkt Georgsmarienhütte mit 17.000 Exemplaren, sowie Hagener Marktbote und Stadtgespräch Bad Iburg mit je 10.000 Exemplaren, Tel. 05401/837370.

EFH/ZFH: Junges Paar sucht Haus (gerne auch sanierungsbedürftig) zum Kauf in GMHütte. Finanzierung gesichert. Tel. 0177/9614130.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Suche Hilfe gegen Bezahlung beim Hin- und Zurückstellen der Mülltonnen in Kloster Oesede an 3 Monaten im Jahr, ab Dezember 2024. Tel. 0151/56571541.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern, div. andere Handwerksarbeiten. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im blick-punkt steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank



- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Ihr zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 • 49124 GMH • Tel. 05401/8596-0

Haushaltshilfe 1 x wöchentlich für Doppelhaushälfte in Oesede-Nord gesucht. Tel. 0172/3238495.

Schöne 3-ZKB-Wohnung mit Balkon ab 01.01.2025 in ruhiger Lage in Georgsmarienhütte/Harderberg zu vermieten. Tel. 0177/8408059.

Suche dringend einen rüstigen Rentner oder eine rüstige Rentnerin für Einkäufe 1 x wöchentlich und Arztbesuche. Tel. 05401/5446.

Gärtner macht Ihren Garten winterfest. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Fliesenleger aus Ihrer Nähe bietet Neugestaltung oder Umbau Ihres Bades. Ebenerdige Dusche, behindertengerecht. Tel. 0172/2330390.

Kleiderschrank (1,80 m x 2,40 m) gut erhalten. Nur Selbstabbau. Preis: 50 Euro. Gut erhaltenes Sideboard (1,60 m x 0,85 m). Preis: 70 Euro. Tel. 0177/3055802.

Privatperson sucht Mehrfamilienhaus zur Kapitalanlage in Osnabrück und Landkreis, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Gartenarbeit, Baumfällung aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Erfahrener Musiklehrer erteilt bei Ihnen zu Hause Unterricht an Tasten-, Saiten- und Blasinstrumenten. Viel Spaß bei der Probestunde unter Tel. 0160/6386413.

Fliesen Sühlmann: Ob Neubau, Renovierung o. altersgerechter Umbau. Wir mauern, verputzen u. verlegen Estrich - einfach gut! Kostenl. Angebot: Tel. 0172/5228537.

Hilfe für leichte Haushaltstätigkeiten u. Einkaufs-Arztbesuchsfahrten 3-4 Std./Woche bei freier Zeiteinteilung in Kloster Oesede gesucht. Tel. 0176/54425800.

Fensterreinigung und Wintergarten, PV-Solarreinigung, Dach- und Dachrinnenreinigung: schnell, sauber, zuverlässig. Tel. 01575/8515905. www.befresh-reinigung.de

Rentner-Ehepaar sucht 3-Zimmer, Küche, Bad mit Gäste-WC, ca. 100 qm, Südkreis (Hagen, Gellenbeck, Oesede), EG oder 1. Etg. Tel. 0541/76874 o. 0162/9434213.

Kunsthandwerkermarkt
Halle Gartlage So., 20. Oktober
über 150 Aussteller:
Holzverarbeitung, Tiffany, Malerei, Glasbläser, Imker, Floristik, Schmuck, Puppenklinik u.v.m.

Schlachthofstraße
– kostenfreie Parkplätze –



Info unter Telefon/Fax/AB: 05481 / 6358 (Stephan Grawe)

Wir sind Ihr **STARKER Service Partner**

STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Hatha Yoga, Do. 16:15-17:45, Kita St. Georg GM-Hütte. Ideal für Anfänger, 8 Termine 120 €, Hansefit gratis. Infos: www.feelgoodyoga. online Tel. 0176/70327270.

Private Kleinanzeigen im blick-punkt: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Nachholtermin für dritte Wiki-Club-Vorlesung

Kann Sport schlau machen? Antworten gibt es am 8. November. Eigentlich hätte die dritte Wiki-Club-Vorlesung in diesem Jahr Ende August stattfinden sollen. Krankheitsbedingt musste der Termin kurzfristig abgesagt werden. Nun steht der Nachholtermin fest: Am Freitag, 8. November, können die kleinen Forscherinnen und Forscher herausfinden, wie Bewegung das Gehirn zum Laufen bringt. Dazu ist Prof. Dr. Melanie Krüger von der Leibniz Universität Hannover zu Gast im Georgsmarienhütter Rathaus, die sich in ihrer Forschung damit beschäftigt, wie sich Sport und Bewegung auf die Denkfähigkeit auswirken kann. Dass Bewegung gut für die Gesundheit ist, die körperliche Fitness steigert und Muskeln wachsen lässt, ist unbestritten. Doch gilt das auch für das Gehirn? Und wenn ja,

haben Leistungssportler wie bei den olympischen Spielen dann automatisch Superhirne? Fragen, die die Wissenschaftlerin mit den Teilnehmenden des Wiki-Clubs in einer interaktiven wie kindgerechten Vorlesung ebenso nachgeht, wie der Frage, ob man durch Sport zum Beispiel besser in Mathe wird. Bereits in der ersten Jahreshälfte hat der Wiki-Club Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren mit jeder Menge Wissen versorgt. Themen waren bei den beiden Terminen „Künstliche Intelligenz“ sowie die Suche nach einer Formel für einen waschechten Musik-Hit. Mit der nun anstehenden dritten Vorlesung ist der Weg zum Wiki-Club-Diplom nicht mehr weit. Denn alle Kinder, die an insgesamt vier Vorlesungen teilgenommen haben, erhalten das begehrte Wiki-Club-Diplom.

Brennholz Eiche trocken, ofenfertige Stücke, Abschnitte aus Massivholzproduktion, 6SRM für 420 Euro, Anlieferung möglich. Tel. 0176/21623871, Lukas Hügelmeyer.

Einsames weibliches Herz, Anfang 40, sucht einsames männliches Herz, für alle Dinge die im Leben zu zweit mehr Spaß machen. Kontakt: hasimausi982@t-online.de

Abnehmen u. Stoffwechsel aktivieren! Ich begleite Sie zum Wohlfühlgewicht! Kostenloser Infotermin: Naturheilpraxis Tatjana Tepe-Wolf, Tel. 05424/213813.

Promovierter Lehrer erteilt bei Ihnen zu Hause Nachhilfe für alle Klassen in Französisch, Latein, Englisch, Deutsch und Mathematik. Tel. 0160/6390432.

Doch nicht nur „Wiki-Club-Profi“ sind herzlich willkommen, sondern auch Neulinge können jederzeit einsteigen. Teil des Wiki-Clubs werden und sich auf den Weg zum Diplom machen. Auch deshalb, ist vor jeder Vorlesung unbedingt eine Anmeldung für die jeweilige Veranstaltung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Wiki-Club am Freitag, 8. November, beginnt um 17.15 Uhr im Saal Niedersachsen des Rathauses. Anmeldungen sind unter www.wiki-club.de erforderlich. Dort werden auch weitere Informationen zum Hintergrund des Wissens-Clubs für Kids bereitgestellt. Ebenso beantwortet die städtische Jugendpflegerin, Martina Möllenkamp, unter martina.moellenkamp@georgsmarienhuetten.de oder unter 05401/850273 Fragen rund um den Wiki-Club. ●

Inh. Fetah Krasniqi
Osterheide 13
49124 Georgsmarienhütte

Telefon
0 54 01 / 480 407 3
info@fk-kfz-service.de

Sicher durch die kalte Jahreszeit!

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Ölservice
- Klimaservice
- HU / AU
Mo., Mi. und Fr.
- Fahrzeugreparaturen aller Fabrikate
- Spezialisiert auf Elektronik- und Diagnose-Arbeiten
- Unfallinstandsetzung
- 3D-Achsvermessung
- Ersatzteile und Zubehör
- Reifen
- Fahrzeugaufbereitung
- Scheibenreparatur
- Autohandel
- und vieles mehr ...

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

Auto Partner

Schmitz
ATERING PARTYSERVICE

Mittagstisch
für privat und gewerblich

Lieferung & Abholung

NEU: Wir liefern auch nach Holzhausen

Melden Sie sich bei uns:
Vockenhof 16 · GMHütte
Tel. 05401/46743
Mobil 0177/7472184
info@partyservice-schmitz.com

MIT STIHL POWER SICHER DURCH DIE GARTENZEIT

Beratung und Verkauf

JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT
Rasenmäher-Center GmbH

Zum Eistruper Feld 4 · Bissendorf · Tel. 05402/64279-0 · www.janzen-rasenmaeher.de

Neue Trainingsanzüge für U15-Fußballer

Die Firma Datos Immobilien hat der U15-Fußballmannschaft der JSG Kloster Oesede/Har- derberg einen Satz neuer Trai-

ningsanzüge gesponsert. Bei der Übergabe, die im Rahmen eines Mannschaftsabends beim SV Harderberg stattfand, zeig-

ten sich Spieler, Trainer und El- tern sichtlich begeistert über die großzügige Spende. „Für uns als Jugendmannschaft ist es ein tolles Gefühl, in einheitli- chen Anzügen auf dem Platz zu

stehen und unseren Verein zu repräsentieren. Das stärkt nicht nur den Teamgeist, sondern sorgt auch für ein professionel- les Auftreten“, betonen die Trai- ner der U15.



100 Jahre Weltpartag

- Anzeige -

Angebote und Aktionen bis zum 15. November

Am 30. Oktober 2024 wird der Weltpartag 100 Jahre alt. Unter dem Motto „Gemeinsam feiern“ erwartet Kundinnen und Kun- den jeden Alters im Zeitraum vom 15. Oktober bis 15. Novem- ber eine Vielzahl an attraktiven Angeboten und Aktionen. Ne- ben Sonderzinsen und beson- deren Prämien für die Großen

können die jüngsten Kundin- nen und Kunden der Sparkasse im Alter bis 10 Jahren beim Mal- wettbewerb zum Thema „Male uns dein Lieblingssparschwein“ ihrer Kreativität freien Lauf las- sen. Für Jugendliche wird im Ci- nema-Arthouse ein exklusives Kineoevent mit dem Film „Wood- walkers“ veranstaltet. Auch nach 100 Jahren Weltpartag ist Sparen – besonders in wirt- schaftlich unsicheren Zeiten – von großer Bedeutung. Spa- ren ermöglicht es, finanzielle Rücklagen zu bilden, um Wün- sche zu erfüllen und unvorher- gesehene Kosten abzusichern. Bei der Wahl der richtigen Spar- strategie unterstützen Christian Lutterbeck, Leiter Beratungs- Center Oesede, und sein Team: „Wir beraten unsere Kundinnen und Kunden individuell und hel- fen dabei, ihre Sparziele zu er- reichen und ihre finanzielle Zu- kunft zu sichern. Kommen Sie gerne anlässlich des Weltpar- tags vorbei. Wir freuen uns auf Sie!“



Kreuztracht in Lage- Rieste

Zum Kreuztragen in Lage-Rieste am 20. Oktober lädt der Kolping- Gebietsverband Osnabrück ein. Interessenten aus Holzhausen melden sich bis zum 17. Oktober bei Werner Titgemeyer unter Telefon 05401/30820. Teilneh- mer aus den anderen Kolpings- familien regeln ihre Teilnahme selbst.

Bei uns geht es zweifach rund!

Gemeinsam feiern wir am 30. Oktober 2024 **100 Jahre Weltpartag** und im Jahr 2025 unser **200-jähriges Jubiläum**.



Freuen Sie sich auf viele interessante Aktionen und Veranstaltungen!

Hier mehr erfahren:
gemeinsam-sparkasse-feiern.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Osnabrück



BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des
blick-punkt GMHütte
(eventuell auch nur teilweise)

**liegen Prospekte
folgender Firmen bei:**

- **Hilte Vereint-Wirtschaft und Kultur e.V.**
Hilte
- **Zoo Aumüller GmbH**
Georgsmarienhütte
- **Perfect Clean**
Georgsmarienhütte

AKTUELLE AUSGABE JETZT
AUCH ONLINE ZU LESEN:
WWW.OSNING-MEDIEN.DE



**15.000 m² Ausstellungsfläche
und großer Ausstellungspavillon!**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de

Förstergedenkstein erinnert an Mord am Limberg

Hegemeister Hermann Kerkau kehrt vom gewohnten Reviergang nicht zurück

Wer am Limberg im Grenzgebiet zwischen Kloster Oesede, Bad Iburg und Hankenberge unterwegs ist, kann entlang der ausgeschilderten Wanderwege ein Hinweisschild „Förstergedenkstein“ entdecken. Dort angekommen, steht ein etwa zwei Meter hohes, aus Feldsteinen und einem Findling errichtetes Denkmal, an dem eine Inschrift an Hermann Kerkau erinnert, der dort vor mehr als hundert Jahren „durch Mörderhand fiel“. Was ist da passiert?

Als der Hegemeister Hermann Kerkau aus Hankenberge am 7. August 1919 nach seinem gewohnten Reviergang nicht zurückkehrte, verständigte seine Ehefrau, die zuvor bereits ohne Erfolg mit Hilfe von Nachbarn nach ihrem Mann gesucht hatte, am nächsten Morgen die Oberförsterei. Kurz darauf trafen die Hegemeister Tangermann, Wildberger und Henkel im Forsthaus Hankenberge ein und veranlassten mit einigen Einwohnern eine sofortige Nachsuche. Frau Kerkau beteuerte den Beamten eindringlich: „Wenn etwas schlimmes meinem Manne zugestoßen ist, so war es der Tischler Sch.“

Nicht weit vom Ort in Richtung Hohnsberg hin wurde bald in einer Fichtendickung zwischen mannshohem Farn die schrecklich zugerichtete Leiche Kerkaus gefunden; der Schädel samt einer Gesichtshälfte war zertrümmert, Gewehr, Hut, Stock und Notizbuch fehlten. In unmittelbarer Nähe des Tatorts wurde der Verlust einer Eiche festgestellt, wobei die Lage der frischen Späne erkennen ließ, dass Stücke von etwa ein Meter Länge geschnitten worden waren; auch zeigten Axthiebe am Stumpf die Merkmale zweier Scharfen in der Schneide des Werkzeugs. Ermittlungen ergaben, dass der verdächtige Tischler Sch. am Vortag des Verbrechens im Ort gesehen wurde, als er eine Fuhre Holz vermutlich zur Sägemühle brachte. Hegemeister Henkel forschte



Foto: mmo

Der Gedenkstein erinnert auch heute an das Verbrechen, das vor mehr als hundert Jahren am Limberg begangen worden ist.

dort nach; die Betreiber gaben an, dass Sch. mehrere Wagen-naben habe drehen lassen und ein halbbearbeitetes Stück zurückgelassen hatte, das als Beweisstück sichergestellt wurde. Als die Übereinstimmung mit der Stammscheibe des Wurzelstocks nahe des Tatorts festgestellt wurde, ordnete die einberufene Gerichtskommission eine sofortige Durchsuchung des Anwesens des Tischlers

Sch. an. Auf dessen Hof wurden frisch aufgestapelte Radspeichen gleichen Holzes gefunden, ebenso versteckt weitere Stammstücke des gestohlenen Eichenbaumes. Nach genauerer Untersuchung der Gerätschaften, wie den Handsägen und Äxten des Tischlers, fanden sich große Übereinstimmung mit den Spuren vor Ort, dabei konnte auch die Axt mit den

zwei Scharfen in der Schneide sichergestellt werden. Alle Indizien sprachen dafür, dass Tischler Sch. den Mord begangen hatte. Als er nach seiner Verhaftung dem Untersuchungsrichter zum Verhör vorgeführt werden sollte, erhängte sich Sch. in seiner Zelle. So konnte der Mord an Hermann Kerkau letztlich nicht restlos aufgeklärt werden. *mmo* ●

Bauernolympiade spendet an Tafel

Die Organisatoren der Bauernolympiade 2024 in Harderberg haben jetzt der Tafel Georgsmarienhütte einen Besuch abgestattet. Dabei überreichten sie Lisa Igelbrink und ihrem Team von 50 Helfenden eine Spende über 1.500 Euro aus dem Erlös der jüngsten Bauernolympiade. Mit Begeisterung hat Lisa Igel-

brink über die Arbeit der Tafel berichtet. Jeden Montag etwa 700 Menschen aus Bad Iburg, GMHütte, Hagen und Hasbergen mit Lebensmitteln zu versorgen ist, mit viel Arbeit verbunden. Der Dank der Spender vom Harderberg gilt allen Ehrenamtlichen, die in der Tafel mitarbeiten. ●



RICHTER

Grabmale - Grablampen - Steinmetzarbeiten



Steinmetzbetrieb Richter OHG

Kruseweg 1, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (05401) 5 91 15
Telefax (05401) 5 96 31

Der Meisterbetrieb für die
Grabmalgestaltung
gegründet 1932

www.richter-grabmale.de
Richter.naturstein@t-online.de

Statt Karten

Herbert Hülsmann

* 19. Mai 1936
† 13. September 2024

Wir sagen Danke für die liebevolle
Anteilnahme und die Begleitung auf
seinem letzten Weg.
Ebenso für die Spenden an den
Ambulanten Kinderhospizdienst.

Im Namen der Familie
Christina und Sandra

LESERBRIEFE

im blick-punkt Georgsmarienhütte

„Die Hindenburgstraße soll bleiben“

**Zum Artikel „Es braucht klare
Signale“ vom blick-punkt
3. Oktober 2024**

In dieser Straße wurde ich geboren und habe mehrere Jahre dort gelebt. Hier hatte ich meine Einkaufsgeschäfte, hier wohnte mein Arzt, hier leben einige meiner Freunde. Die Hindenburgstraße soll bleiben.

Es ist gut, dass es die Omas gegen rechts gibt. Es sollte auch viele Opas, Schüler und vor allem Wahlberechtigte gegen rechts geben. Bedauerlich finde ich es nur, wenn Menschen ihre Energie an althergebrachten Straßennamen verschwenden, statt sich den wichtigeren Problemen unsere Zeit zu widmen. Paul von Hindenburg lebte in einer vergleichbaren Zeit wie heute. Extreme Parteien wie die KPD und vor allem die NSDAP fanden, bedingt durch die schlechte Wirtschaftslage, breiten Zuspruch in der Bevölkerung.

So stand nach den Wahlen im Juli 1932 der damals schon 84-jährige Hindenburg vor der Wahl eine Präsidialregierung ohne Mehrheit im Volk einzusetzen, oder eine Mehrheitsregierung im Reichstag unter Beteiligung der Nationalsozialisten zu etablieren. Eine Reichskanzlerschaft Hitlers lehnte er am 10. August 1932 mit folgenden Worten ab: „Er könne es vor Gott, seinem Gewissen und dem Vaterland nicht verantworten, einer Partei die gesamte Regierungsgewalt zu übertragen, noch dazu einer Partei die einseitig gegen Andersdenkende

eingestellt ist. (Quelle: Wikipedia Paul von Hindenburg) Nach mehreren vergeblichen Versuchen eine stabile Mehrheit für eine Reichsregierung zu bekommen sah Hindenburg sich genötigt am 30. Januar 1933 Hitler zum Reichskanzler zu ernennen. Eine Tat, nicht verwerflich, sondern aus der politischen Situation geboren.

Eine solche Situation könnte uns heute auch bevorstehen, wenn die Mehrheitsverhältnisse nach Wahlen zugunsten rechts-extremer Parteien den Bundespräsidenten dazu nötigen. Deshalb, Omas, Opas, Schüler und alle Wahlberechtigten kämpft für unsere Demokratie indem ihr die demokratischen Parteien der politischen Mitte bei den Wahlen stärkt und lasst mir meine Hindenburgstraße.

Nur zur Info:

Bei meiner Recherche bezüglich Straßennamen von Personen, die sich politisch nicht korrekt verhalten haben, fand ich mehrere Straßen die nach Krupp benannt wurden, einem Industriellen, der im Nürnberger Prozess 1948 zu 12 Jahren Haft verurteilt wurde, weil das Unternehmen Zwangsarbeiter aus diversen KZs auch jüdischen Ursprungs beschäftigt hat. (Quelle: Wikipedia Friedrich Krupp AG)

Auch der Name Bismarck kommt in mehreren Straßennamen vor. Als Kanzler und preußischer Ministerpräsident war er verantwortlich für die Sozialistengesetze mit denen er dieselben bekämpfen ließ bis hin zu Internierung und Auswei-

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IGBURG

sung bevor er die Sozialgesetze erließ, die den Arbeitern mehr Schutz vor Ausbeutung bot. Wohin die Reise mit einer erstarkten AfD geht, konnten wir im Thüringer Landtag anlässlich seiner 1. konstituierenden Sit-

zung beobachten. Dort ließ der Alterspräsident Jürgen Treutler (AfD) weder Wortmeldungen, Anträge noch eine Debatte zu. (Quelle: NOZ 28. Sept. S. 3)

Karl-Heinz Leimbrink
49124 Georgsmarienhütte

Inhalte von Leserbriefen beziehen sich auf unsere Berichterstattung und geben ausschließlich die Ansicht der Einsendenden wieder. Mit dieser Ansicht stimmt die Meinung der Redaktion oder des Verlages nicht unbedingt überein. Anonyme Zuschriften an die Redaktion werden nicht veröffentlicht.

Voxtruper Darter trainieren in Kloster Oesede

„Shamrocks“ freuen sich über tolle Spielanlage im Schützenhaus

Trend und Tradition geben sich immer wieder donnerstags im Schützenhaus Kloster Oesede ein Stelldichein, seitdem sich der Schützenverein Kloster Oesede von VfR Voxtrup die Spiel- und Trainingsstätte teilen. Allerdings nie gleichzeitig. „Die treffen sich hier nie. Das ist ja auch undenkbar“, meint Schützenhaus-Wirtin Doris Riediger. Schließ-

lich werfen die Darter quer zur vom Deutschen Schützenbund abgenommenen Luftgewehr-Schießanlage des Schützenvereins ihre Pfeile. Seit einigen Monaten haben sie acht Boards an den Seitenwänden platziert und trainieren einmal pro Woche. „Das funktioniert sehr gut“, freut sich die Wirtin. Schließlich treibt die Darter der sportliche Ehrgeiz, genau so wie die Schützen: „Die sind auf keinen Fall zum Feiern hier.“ Und dementsprechend respektvoll behandeln die Sportler auch die Trainingsstätte der jeweiligen anderen Gruppe.

Das „einfache“ Dartsspiel ist eigentlich simpel erklärt: Meistens starten die Spieler – ob im Einzel oder im Team – mit 501 Punkten und spielen sich auf null herunter, indem sie Pfeile auf eine runde Scheibe mit verschiedenen Punktefeldern werfen. Die Kombination aus Präzision, Strategie und mentaler Stärke macht das Spiel allerdings zu einer echten Herausforderung, die Fans wie Spieler gleichermaßen fasziniert. Ob jung oder alt, erfahren oder Anfänger – Darts bietet jedem die Chance, sich durch Training kontinuierlich zu verbessern.

„Wenn man regelmäßig trainiert, kommt man schon weiter“, meint Frank Stam, Kapitän der zweiten Mannschaft des VfR Voxtrup. Das macht für ihn den Reiz aus. Sich dabei als Kreisliga-Spieler auch mit Vereinskollegen, die in der Bezirksliga star-



Volle Konzentration ist gefragt beim Dart.

PIETSCH
Bestattungshaus

ehemals
Nottbusch & Gerwe

Wir helfen Ihnen gern,
den richtigen Weg zu finden

Tel. 05401 - 59111
www.pietsch-bestattungen.de

Wann haben Sie zuletzt Live-Musik gehört?



Markus Burger
Sportredakteur
Oesede



Julia Michaelis
Pharm.-techn. Assistentin
Georgsmarienhütte



Daniel Schnur
Georgsmarienhütte
Krankenpfleger



Hans Tellkamp
Rentner
Oesede



Hendrik Westenberg
Kaufmann
Hagen

Zuletzt war ich im August auf einem SDP-Konzert in Berlin in der Wuhlheide, das war sensationell. Die Kneipentour in Hütte ist generell auch eine sehr gute Sache, ich weiß aber noch nicht, ob ich dabei sein kann.

Zuletzt bei der Maiwoche in Osnabrück. An so ein richtiges Konzert kann ich mich jetzt nicht erinnern. Wird mal wieder Zeit. Mal sehen, ob ich zur Kneipentour hier in Hütte gehe.

Ich glaube, das war beim Sommerfest der Uniklinik Münster. Die Band hat Hit-Klassiker und die Charts der 2000er gespielt. War ganz ok. Kneipentour? Warum nicht?

Das ist schon länger her. Das war 2013. Tina Turner in der Lanxess-Arena in Köln. Ein Wahnsinnskonzert! Und sonst war ich noch beim König der Löwen in Hamburg. War ein Musical mit toller Live-Musik.

Das war ein Konzert mit Farin Urlaub, aber nicht mit den Ärzten. Das war seine Band. Aber mir fällt der Name jetzt nicht ein. Da bin ich damals mit Freunden nach Hannover gefahren. Das war 'ne Supersache.

ten, im Training messen zu können ist eine tolle Gelegenheit. Selbstverständlich gehe es beim Dart für das große Publikum allgemein auch einfach um Spaß. Die Bilder von gemeinsam jubelnden Fans verschiedener Herkunft aus dem berühmten „Ally Pally“ sorgen regelmäßig für Euphorie-Wellen. Die Spielstätte der jährlich im Winter stattfindenden Darts-Weltmeisterschaft ist in Sachen Entertainment das Maß aller Dart-Träume. Aber auch in Kloster Oesede verbindet das Spiel, bringt Menschen zusammen und schafft Freundschaften. Das zeigt sich auch beim Training und in den Wettbewerben des VfR Voxtrup. „Die freundschaftliche Atmosphäre im Team ist uns sehr wichtig“, betont Max Lucas-Melcher, Abteilungsleiter und Kapitän der ersten Mannschaft.

Seit einigen Monaten haben sie eine neue Trainings- und Spielstätte gefunden, die auch ihren sportlichen Ambitionen gerecht wird. Sie trainieren jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Schützenhaus in Kloster Oesede, Zur Waldbühne 9, und haben Platz für acht Steeldart-Boards. Aktuell stellen die „Shamrocks“ vom VfR Voxtrup zwei Mannschaften, die in der Kreisliga und Bezirksliga spielen, und suchen neue Spieler für ihre Mannschaften. Wer aber nur so Dart spielen möchte, ist natürlich auch herzlich willkommen. Und manchmal kann es auch sehr schnell gehen mit dem sportlichen Aufstieg. Michael Droste stieß im Januar zur Abteilung und hinterließ sofort einen bleibenden Eindruck, als er das erste Trainingsturnier souverän für sich entschied. Bereits



Fotos: jpe

Immer wieder donnerstags trainieren die Darter im Turniermodus.

am nächsten Tag erhielt Kapitän Max den klaren Auftrag: „Sieh zu, dass du den Jungen schnell an Land ziehst.“ Gesagt, getan. Nur eine Woche später stand Droste zum ersten Mal im Ligabetrieb für die „Shamrocks“, zu deutsch Kleeblatt, an der Scheibe und begeisterte mit be-

eindruckenden Leistungen, darunter ein 77er-Average und einem 16er Shortgame, die seine Klasse unter Beweis stellten. So was gelingt auch für einen Kleeblatträger nicht nur mit Glück. Da ist viel antrainiertes Können im Spiel.

jpe ●

Einladung zur großen Inspektion

Nutzen Sie diesen kostenlosen Service und machen Sie Ihr Hörsystem fit für den Winter!

Am **7. und 8. November** prüft der unabhängige Techniker Jens Schlockermann von der S&O HörSystemTechnik Ihr Hörsystem auf Herz und Nieren – **egal, wo Sie es gekauft haben**. Zusätzlich wird Ihr System gründlich gereinigt und auf Wunsch versiegelt!

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 05401/832708-0

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr • Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.



E3T ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

Sommer-Aktions-Verlängerung!

Jeden 1. & 3. Samstag

im Monat 10–13 Uhr geöffnet!



center



DÜTE PARK



Unsere Angebote für Sie!

ACTION

Bäckerei
Bärenkemper
TRADITION | HANDWERK | QUALITÄT

EAT HAPPY

fressnapf

sports
fitness



TABAC&CO

Deutsche Post

FIDAN FEINKOST
Case

osnatel

Hof Löbke

Wir ♥
Lebensmittel.



Serrano Schinken

mindestens 12 Monate greift,
luftgetrocknet

2,29

100g

~~2,99~~



Büclinge

heiß geräuchert

0,99

100g

~~1,19~~



Gouda

holl. Schnittkäse,
sahnig mild im Geschmack,
48 Fett i. Tr.
1kg = 6,90

0,69

100g

~~1,19~~



Bio Vilsa Mineralwasser

versch. Sorten,

1l=0,48

+3,30 Pfand

3,99

12 x 0,7l Glas Flasche

~~6,99~~

GLÜCKAUFSTR. 11 | 49124 GEORGSMARIENHÜTTE

Wir freuen uns auf Sie



center *Dietmann*

Glückaufstr.11 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 47 10 42 · Öffnungszeiten Mo. – Sa. 7 bis 21 Uhr

* n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Gültig 17.10. bis 19.10.2024. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.